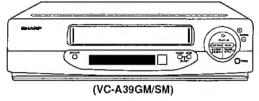
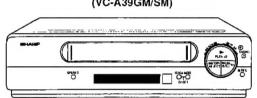
## HARP

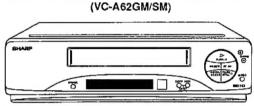
## SERVICE-ANLEITUNG

S84A1VC-A39GM



VHS VIDEO-CASSETTEN-RECORDER





(VC-A239GM/SM)

## VC-A39GM(BK)/SM(BK) VC-A62GM(BK)/SM(BK) VC-A239GM(BK)/SM(BK)

Im Interesse der Benutzer-Sicherheit (gemäß den Sicherheits-vorschriften in eingen Ländern) sollte dieses Gerät wieder auf seinen ursprünglichen Zustand eingestellt und nur die vorgeschriebenen Teile verwendet werden.

	Seite
I. TECHNISCHE DATEN	
2. AUSBAU UND WIEDERZUSAMMENBAU	4
B. FUNKTIONEN DER WICHTIGSTEN MECHANISCHEN TEILE	
I. EINSTELLUNG, ERNEUERUNG UND MONTAGE DER	
MECHANISCHEN TEILE	9
5. ELECTRICHE EINSTELLUNG	37
8. MECHANISMUSBEDIENUNGS-ABLAUFPLAN UND FEHLERSUCHTABELL	
7. STÖRUNGSSUCHE	53
B. BLOCKSCHALTBILDEN	7
SCHALTPLAN UND LEITERPLATTEN FOLIENMUSTER	8
). ERSATZTEILLISTE	93
. DARSTELLUNG IN AUSEINANDERGEZOGENER ANORDUNG	
VERPACKUNG DES GERÄTES	

#### **ZUR BEACHTUNG BEIM AUSWECHSELN VON TEILEN**

Bei Wartungsarbeiten am Gerät mit eingeschalteter Spannungsversorgung muß der weiß markierte Abschnitt mit Vorsicht behandelt werden.

#### Dies ist der Primärstromkreis, der spannungsführend ist.

Beim Überprüfen der Lötseite im Bandlaufmodus muß zuerst sichergestellt werden, daß das Band eingezogen wurde, dann die Platine unter entsprechender Beachtung des Primärstromkreises umdrehen.

Eine Neueinstellung, falls nach dem Auswechseln eines Teils erforderlich, mit dem Mechanismus und der Platine im Hauptrahmen durchführen.

#### (1) Start- und Endsensoren: Q851 und Q852

Das hervorstehende Teil des Sensors tief in die obere Öffnung des Halters (LHLDZ1893AJ00) stecken. Die Sensoren in Bezug auf die Platine ausreichend befestigen.

#### (2) Fotokoppler RH-FX0005GEZZ: IC901

Siehe das Symbol auf der Platine und die Anodenkennzeichnung des Teils.

#### (3) Nockenschalter A und B (RH-PX0231GEZZ): D854 und D855

Die Kerbe des Teils mit der weißen Markierung des Symbols auf der Platine ausrichten. Es darf keine Lockerheit vorhanden sein.

#### (4) Aufwickel- und Abwickelsensoren (RH-PX0232GEZZ): D857 und D856

Es muß darauf geachtet werden, die Ausrichtung der Teile in Bezug auf die Symbole auf der Platine nicht zu vertauschen. Es darf keine Lockerheit vorhanden sein.

#### (5) Diodenbrücke (RH-DX0083GEZZ): D901

Die Markierung + des Teils mit der Kathodenmarkierung des Symbols auf der Platine ausrichten.

#### 1. TECHNISCHE DATEN

Format: VHS, PAL Norm

Video-Aufzeichnungssystem: Schrägspuraufzeichnung mit zwei rotierenden Köpfen

Videosignale: PAL/SECAM-Farb-und B/G-weißsignale, 625 Zeilen

Aufzeichnungs-/: 260 Minuten Max. mit SHARP E-260-Band (SP)

Wiedergabezeit 520 Minuten Max. mit SHARP E-260-Band (LP) (VC-A62GM/SM)

Bandbreite: 12,7 mm

Bandgeschwinddigkeit: 23,39 mm/s (SP)

11,70 mm/s (LP) (VC-A62GM/SM)

Antenne: 75 Ohm unsymmetrisch

Empfangskanäle: VHF-Kanäle S1-S41, E2-E12

UHF-Kanäle E21-E69

HF-Wandler-Ausgangssignal: UHF-Kanäle E30-E39 (voreingestellt auf Kanäl E36)

Stromversorgang: Wechselstrom 230V, 50Hz

Leistungsverbrauch: Ca. 16 W (VC-A39GM/SM, A239GM/SM)

Ca. 17 W (VC-A62GM/SM)

Betriebstemperatur: 5° bis 40°C

Legerungs temperatur: - 20° bis 60°C

Gewicht: Ca. 3,7 kg (VC-A39GM/SM, A239GM/SM)

Ca. 3,8 kg (VC-A62GM/SM)

Abmessungen:  $380 \text{ mm (B)} \times 284 \text{ mm (T)} \times 93 \text{ mm (H) (VC-A39GM/SM)}$ 

380 mm (B)  $\times$  290,5 mm (T)  $\times$  93 mm (H) (VC-A62GM/SM) 380mm (B)  $\times$  284,5mm (T)  $\times$  93mm (H) (VC-A239GM/SM)

Video Eingang: 1,0 Vs-s, 75 Ohm Video Ausgang: 1,0 Vs-s, 75 Ohm

Verhältnis von: 45 dB

Signal/Geräusch

Horizontale Bildauflösung: 250 Linie

Audio 0 dB = 0.775 Veff

Eingang: Direkteingang: -3,8 dB/47k Ohm Ausgang: Direktausgang: -3,8 dB/1k ohm

Verhältnis von: 42 dB

Signal/Geräusch

Frequenzwiedergabe: 80 Hz-10 kHz

Mitgeliefertes: 75 Ohm-Koaxialkabel

Zubehör Bedienungsanleitung Infrarotfernbedienung

Infrarotfernbedienung Batterie (2 Stücks)

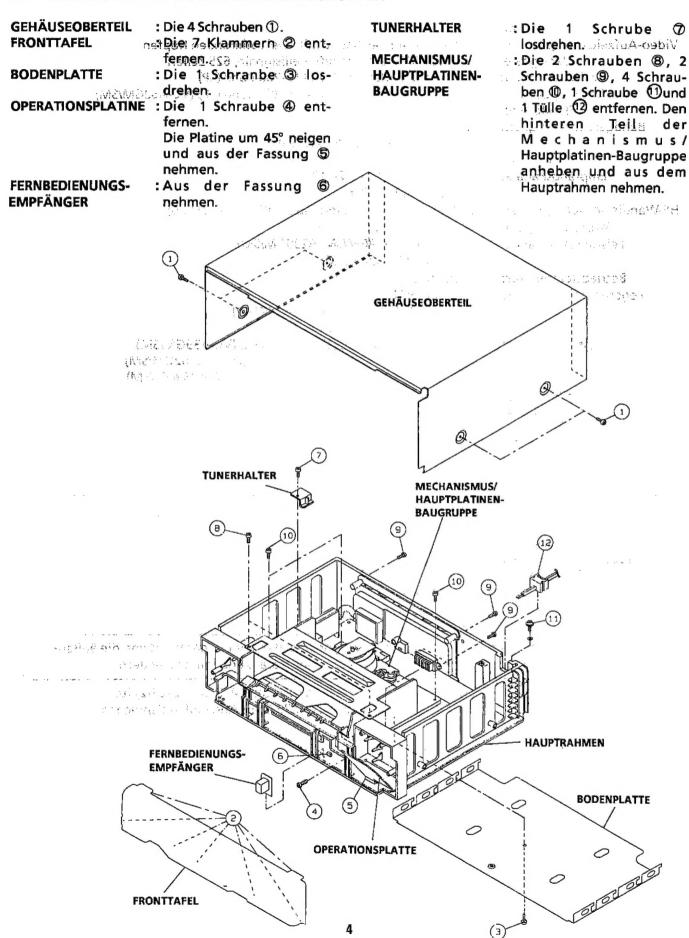
\*Im Sinne der ständigen Verbesserung behalten wir uns das Recht vor, die äußere Aufmachung und technischen Daten ohne Vorankündigung zu ändern.

Zur Beachtung: Die Antenne muß der neuen DIN-Norm 45325 (IEC169-2) für

VHF/UHF-Kombiantennen mit 75 Ohm-Anschluß entsprechen.

#### 2. AUSBAU UND WEIDERZUSAMMENBAU

#### 2-1 ZERLEGUNG DER WICHTIGSTEN BAUGRUPPEN



#### 2-2 ZERLEGUNG DER MECHANISMUS/HAUPTPLATINEN-BAUGRUPPE

WANDLERHALTER

: Dei 1 Schraube

Die 1 Schraube (7) los-

Mechanismus-

drehen.

Die

ANTENNENANSCHLUSS-: Die 2 Schrauben (14) los-

**CASSETTENGEHÄUSE-**

**ABDECKUNG** 

**BAUGRUPPE** 

drehen.

losdrehen.

das Abschirmgehäuse

entfernen.

Das 3 flexible Flachkabel und den 2 Kabelbäume

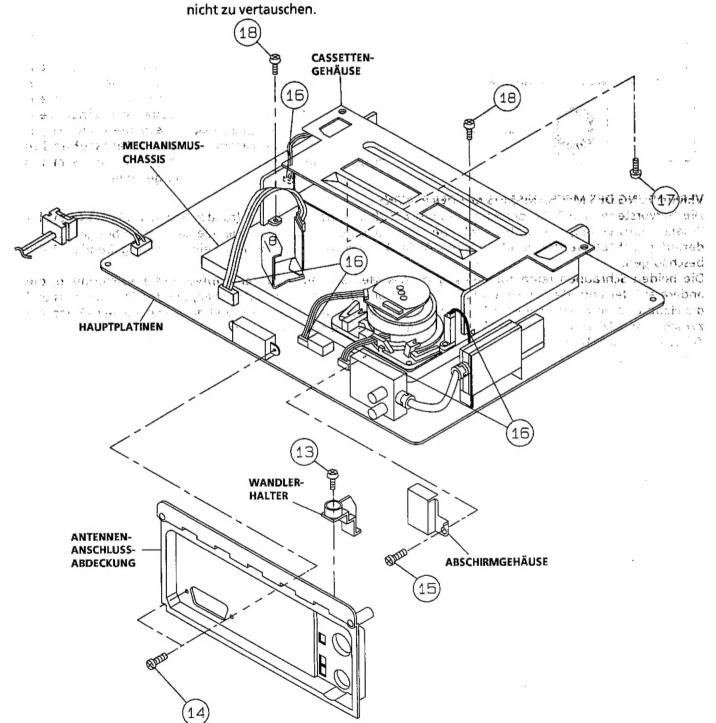
(Gentfernen.

Darauf achten, die Ober- und Unterseite der flexiblen Flachkabel Baugruppe gerade von der Hauptplatine abnehmen, wobei darauf geachtet werden muß. die umgebenden Teile

nicht zu beschädigen. : Die 2 Schrauben

losdrehen.

CASSETTEN-**GEHÄUSE** 

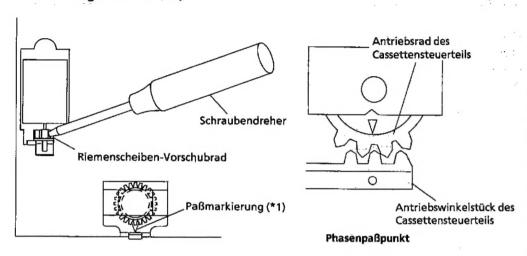


#### 2-3 ZUR BEACHTUNG BEIM WIEDERZUSAMMENBAU

#### **EINBAU DES CASSETTENSTEUERTEILS**

Vor dem Einsetzen des Cassettensteuerteils in den Mechanismus muß die Anfangseinstellung erfolgen. Die Anfangseinstellung erfolgt auf zwei Weisen, elektrisch und mechanisch. Elektrische Einstellung:

Mit einem 22-Ohm-Widerstand einen Kurzschluß zwischen TP5001 (oder Jumperstift 241) und TP5002 (oder Jumperstift 242), die sich beide an der linken Seite der Hauptplatine befinden, herstellen und sicherstellen, daß der Mechanismus sich wieder in der Anfangseinstellposition befindet (\*1). Dann das Cassettensteuerteil einsetzen. (Diese Methode wird angewendet, wenn der Mechanismus bereits auf die Platine gesetzt wurde.)



Mechanische Einstellung:
Das RiemenscheibenVorschubrad des Lademotors mit einem
Schraubendreher drehen
und sicherstellen, daß der
Mechanismus sich wieder
in der Anfangseinstellposition befindet (\*1).
Dann das Cassettensteuerteil einsetzen.
(Diese Methode ist für
den alleinstehenden
M e c h a n i s m u s
vorgesehen.)

#### **VERBINDUNG DES MECHANISMUS MIT DER PLATINE**

Die hervorstehenden Teile des Mechanismus mit den beiden Symbolen (rundes Bezugssymbol und ovales Zusatzbezugssymbol) auf der Hauptplatine ausrichten. Den Mechanismus gerade nach unten bringen, wobei darauf geachtet werden muß, daß die Außenkanten des Mechanismus keine der umgebenden Teile beschädigen.

Die beiden Schrauben (eine zur Befestigung des Mechanismus und der Kopfverstärkerabschirmung, die andere auf der Lötseite der Hauptplatine in der Nähe des Lademotors) anziehen, um den Mechanismus und die Hauptplatine zu befestigen. Die flexiblen Flachkabel (AA, AD und AH) und die Kabelbäume (AE und AL) zwischen dem Mechanismus und der Hauptplatine wieder anschließen.

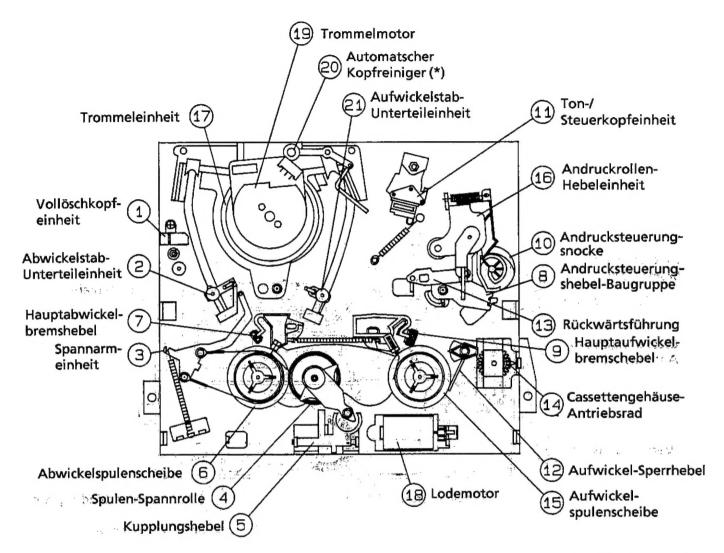
Teile, auf die geachtet werden muß:
Start- und Endsensoren Q852, Q853
Aufnahmekippschalter S851
Der Steckverbinder MC-AC (Platine zu
Platine) zwischen dem Mechanismus und der Hauptplatine ist mit besonderer
Vorsicht zu handhaben.

Aufnamekippschalter

AC-Steckerbinder

Startsensor

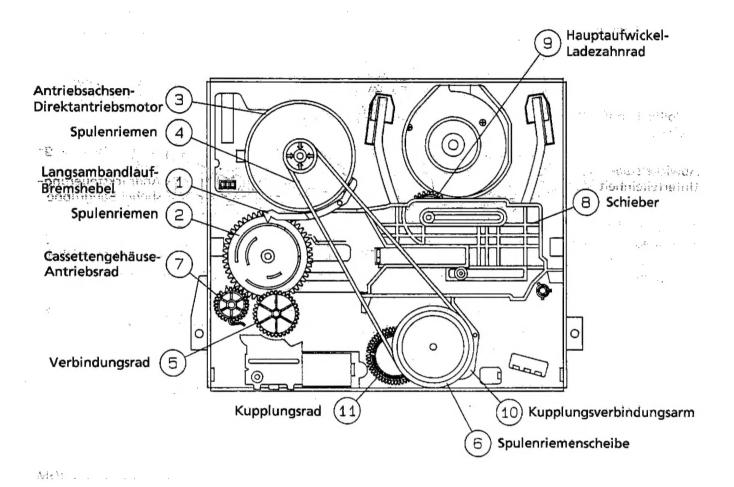
#### 3. FUNKTIONEN DER WICHTIGSTEN MECHANISCHEN TEILE (DRAUFSICHT)



#### (\*) Nur für VC-A62GM/SM

Nr.	Funktion	Nr.	Funktion
1.	Vollöschkopfeinheit Alle Bandaufzeichnungen in der Aufnahme- Betriebsart löschen.	13.	Rücklaufführung Zieht das Band in der Bildsuchrücklauf-Betriebsart heraus und steuert mit den oberen und unteren Führungen die Bandantriebshöhe.
3.	Spannarmeinheit Ermittelt die Bandspannung während des Bandiaufs und bremst die Abwickelspulenscheibe via das Spannband.	16.	Andruckrollen-Hebeleinheit Drückt das Band während des Bandlaufs an die Antriebsachse. Der rechte Zapfen schaltet die Kupplung der Cassettengehäusesteuerung auf "Cassettenauswurf". Die Cassette wird daraufhin aus dem Bandlaufwerk ausgestoßen.
7.	Hauptabwickelbremshebel Bremst die Abwickelspulenscheibe, um beim Stoppen in den Betriebsarten Bandvorlauf und Bandrücklauf einen Banddurchhang zu vermeiden.	18.	Lademotor Mechanischer Antrieb des Laufwerks. Die Kraft wird über einen Riemenantrieb auf den Hauptnocken und die Cassettengehäusesteuerung übertragen.
9.	Hauptaufwickelbremshebel Bremst die Aufwickelspulenscheibe, um beim Stoppen in den Betriebsarten Bandvorlauf und Bandrücklauf einen Banddurchhang zu vermeiden.		

## FUNKTIONEN DER WICHTIGSTEN MECHANISCHEN TEILE CONTRACTOR (ANSICHT VON UNTEN)



Nr.	Funktion	Nr.	Funktion
	Langsambandlaufhebel Berührt in der Zeitlupen-/Standbild-Betriebsart den mit dem Hauptnocken verbundenen Antriebsachsen- Direktantriebsmotor und bremst ihn zu einem bestimmten Grad ab.	6.	Spulenscheibe Überträgt die Kraft des Antriebsachsen-Direktantriebs- motors via das Spulenzwishenrad auf die Spulenscheibe.
3.	Antriebsachsen-Direktantriebsmotor Mechanischer Antrieb des Laufwerks. Die Kraft wird über einen Riemenantrieb übertragen.	8.	Schieber Überträgt die Tätigkeit des Hauptnockens auf das Brems- und Laderad.
and the second of the second	Spulenriemen Überträgt die Kraft, um das Band zur Spulenscheibe zu befördern.	:9. ;	Hauptaufwickel-Ladezahnrad Schaltet den Aufwickelstab-Unterteil und die Führungsrolle durch das Lade-Übertragungszahnrad um und legt das Band um die Trommel. Ferner überträgt das Ladezahnrad die Kraft auf das Abwickel- Ladezahnrad.

#### 4. EINSTELLUNG, ERNEUERUNG UND MONTAGE DER MECHANISCHEN TEILE

Hier möchten wir einige relativ einfache Wartungsschritte in diesem Bereich vorstellen und beziehen uns nicht auf die komplizierteren Reparaturen, welche den Einsatz von Spezialgeräten und -werkzeugen erforderlich machen (z.B. der Zusammenbau oder Austausch der Kopftrommel).

Wir glauben, daß die unten aufgeführten, einfach zu bedienenden Werkzeuge, bei der periodischen Wartung mehr als willkommen sind, um das Gerät in effizientem Betriebszustand zu erhalten.

#### ERFORDERLICHE WERKZEUGE ZUR EINSTELLUNG DER MECHANISCHEN TEILE

Für ordnungsgemäße Wartung und zufriedenstellende Reparatur sind die folgenden Werkzeuge erforderlich.

Nr.	Vorrichtung	Teil Nr.	Kode	Aussehen	Bemerkungen
1	Spulenscheibenhöhen- Einstellvorrichtung	JiGRH0002	BR	4	Dieses Vorrichtungen dienen zum Überprüfen und Einstellen der
2	Hauptschablone	JiGMP0001	BY		Spulenscheibenhöhe.
3	Ton-/Steuerkopfneigungs-134 Einstellvorrichtung	Jigach-a323u	BU	38	Diese Vorrichtung dient zur Einstellung der Ton-/ Steuerkopfneigung.
	Drehmomentmesser (90 g)	JiGTG0090	СМ	9	
4	Drehmomentmesser (1,2 kg)	JiGTG1200	CN	9	Diese Vorrichtungen dienen zum Überprüfen und Einstellen des Drehmoments der Auf-und
5	Drehmomentmesserkopf	JiGTH0006	AW		Abwickelspulen.
6	Cassetten-Drehmomentmesser	JiGVHT-063	CZ		Dieser Cassetten- Drehmomentmesser dient zum Überprüfen und Einstellen des Drehmoments der Auf-und Abwickelspulen und zum Messen des Bandrückzugs.
7	Spannungsmesser (300 g)	JiGSG0300	BF	( TIE	Diese beiden Spannungsmesser (300 g und 2,0 kg) werden für
	Spannungsmesser (2,0 kg)	JiGSG2000	BS		Spannungsmessungen verwendet.
	Innensechskantschlüssel (0,9mm)	JiGHW0009	AE		
8	Innensechskantschlüssel (1,2mm)	JiGHW0012	AE		Diese Schlüssel dienen zum Lösen oder Anziehen von speziellen Innensechskantschrauben.
	innensechskantschlüssel (1,5mm)	JiGHW0015	AE	70	innetisectiskanischilauben.
9	Abgleichband (PAL)	VROCPSV	ск		Dieses Band dient insbesondere zur elektrischen Feineinstellung.

Nr.	Vorrichtung	Teil Nr.	Kode	Aussehen Aussehen	Bemerkungen
	ile gesteller i de gesteller gesteller gesteller gesteller gesteller gesteller gesteller gesteller gesteller g Spannungsmesseradapter gesteller gesteller gesteller gesteller gesteller gesteller gesteller gesteller gestelle	JiGADP003	ВK	olch vorstelle und ster von Sternali ster von Sternali	Dieser Adapter wird für den Spannungsmesser verwendet Vorrichtung zum Einstellen des Spiels des umlaufenden Spannungswändlers.
12	Spezialschraubendreher	Jigdriverh-4	АР	rah di sijas∧ re • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	Dieser Schraubendreher dient zur Einstellung der Führungsröllenhöhe.
14	Drehmoment-Schraubendreher	JIGTD1200	CB		Dieses Werk zeug dient zum Festschrauben von Kunststoffteilen Das vorgeschriebene Anzugsmoment beträgt 5 kg.
15	Stecknuß-Schraubendreher	JiGDRiVER110-7	AS		Dieser Stecknuß-Schraubendreher dient zur Höheneinstellung des Ton-/Steuerkopfes sowied der X- Position.
50	ET MO (LIBERTEE) THE CONTROL OF THE	JIGDRIVER 110-4 AV YE CONTMON	Dieser Stecknuß-Schraubendreher dient zur Höheneinstellung der Rückhalteführung		
17	Rückwärtsführung- Höheneinstellvorrichtung	JiGRVGH-F18	B∪	T	Diese Vorrichtung dient zur Höheneinstellung der Rückwärtsführung

#### MECHANISCHE TEILE, DIE REGELMÄSSIG ÜBERPRÜFT WERDEN MÜSSEN

Die folgendeTabelle als Anleitung benutzen, um die mechanischen Teile in gutem Betriebszustand zu erhalten.

Wartungsabstände Teile alle	500 Std.	1000 Std.	1500 Std.	2000 Std.	Störung	Bemerkungen	
Führungsrolleneinheit				0		Bei unregelmäßiger	
Abwickel-Widerstandsrolle				0		Drehung oder starker Vibration auswechseln.	
Abwickel-Widerstandsrolle (Innenloch und-welle)					Querstörungen, Kopf gelegentich bllockiert	Mit reinem, hochwertigen Isopropylalkohol reinigen.	
Abwickel-Wiederstandsrolleflansch						Den Bandkontaktbereich	
Rückhalteführung						mit der vorgeschriebenen Reinigungsflüssigkeit reinigen.	
Schrägstab				0			
Videokopf (obere Kopftrommeleinheit)		00		00	Schlechter Rauschabstand, keine Farbwiedergabe		
Vollöschkopf		. 🚨		0	Schlechter Farbwiedergabe, Schwebungen	Den Bandkontaktbereich	
Ton-/Steuerkopf				0	Klangwiedergabe zu leise oderverzerrt	mit der vorgeschriebenen Reinigungsflüssigkeit reinigen.	
Unter-Trommeleinheit	. 🖸	<b>(</b> D )		10	Schlechte Flachheit der Hüllkurve mit dem Abgleichband	y and a series of the series o	
Antriebsachsen Direktantfiebsmotor		` <b>_</b>		0	Kein Bandtransport, ungleichmäßige Farbwiedergabe		
Andruckrolle			D	0	Kein Bandtransport, Bandschlaufen	Die Gummiteile und den Gummikontaktbereich mi derworgeschriebenen Reinigungsflüssigkeit	
Spulenriemen	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1			0	Kein Bandtransport, Bandschlaufen, kein Schnellvorlauf/Rücklauf		
Laderiemen				0	Cassette nicht geladen bzw. Band nicht eingezogen	reinigen.	
Spannbandeinheit				0	Laterale Bildschwankungen		
Lademotor				0	Cassette nicht geladen bzw. nicht entladen		
Spulen-Spannrollen-Baugruppe				0	Kein Bandtransport		
Spulen-Riemenscheiben-Baugruppe		□Δ		00			
Kupplungsrad-Baugruppe				0			
Haupt-Ab-/Aufwickelbremshebel				0	Bandschlaufen		
Automatischer Kopfreiniger		0		0		Die Walze des Reinigers bei Verschleiß auswechel Die AHC-Walzeneinheit einfach gegen eine neue auswechseln.	

IINWFIS:	$\bigcirc$ :	Auswechsel	n des	betreffend	len Teils.
HIMAACIS.	( ) .	MUSAAGCIISCI	1100	Detrettelle	1011 10113

: Reinigen (Zum Reinigen ein flusenfreies, mit reinem Isopropylalkohol angefeuchtetes Tuch verwenden).

△: Nachfüllen von Öl (Die angegebene Stelle muß nach jeweils 1000 Betriebsstunden mit hochwertigen Spindelöl geschmiert werden.)

Falls ein Meßwert außerhalb des vorgeschriebenen Bereichs liegt, das betreffende Teil reinigen und auswechseln.

## AUS- UND EINBAUEN DES CASSETTENGEHAUSES

- Ausbau
- 1. Das Gerät in die Cassettenauswurf Betriebsart bringen.
- 2.-Den-Videorecorder vom Netz abtrennen.
- 3. Die nachfolgenden Schritte in der vorgegebenen Reihenfolge ausführen.
  - a) Die Cassettengehäuseschrauben ① und ② losdrehen.
  - b) Das Cassettengehäuse verschieben und nach oben herausziehen.

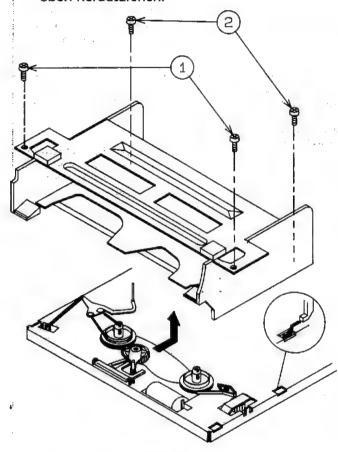
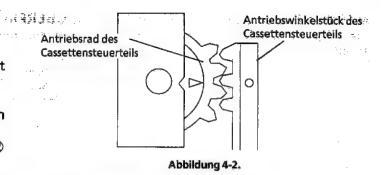


Abbildung 4-1.

#### Einbau

1. Vor dem Einbau der Cassettengehäusesteuerteil-Baugruppe mit einem 22-Ohm-Widerstand einen Kurzschluß zwischen TP5001 (oder Jumperstift 241) und TP5002 (oder Jumperstift 242), die sich beide an der linken Seite der Hauptplatine befinden, herstellen. Den Netzstecker anschließen. Das Cassettensteuerteil-Antriebsrad bewegt sich und stoppt genau dann, wenn eine Paßmarkierung im Fensterausschnitt der Mechanismuschassis erscheint. Paßmarkierung mit der Markierung des Cassettensteuerteil-Antriebswinkelstücks ausrichten, wie in Abbildung 4-2 gezeigt, um das Cassettensteuerteil auf dem Mechanismuschassis zu positionieren.



2. Die Einbauschritte entsprechen den umgekehrten Ausbauschritten.

#### Hinweise:

- Wenn ein Schraubendreher mit magnetisierter Spitze benutzt wird, diese unbedingt von Ton-/Steuerkopf, Vollöschkopf bzw. der Trommel fern-halten.
- Beim Ein- und Ausbau unbedingt darauf achten, daß das Cassettengehäuse oder Werkzeuge nicht gegen den Führungsstift, die Trommel oder andere Bauteile geschlagen werden.
- ③ Nach dem Einbau die Cassette einmal in die Cassettengehäuse-Steuereinheit laden.

#### BEI BANDLAUF OHNE CASSETTENGEHÄUSE

- Vor dem Einschalten der Spannungsversorgung unbedingt mit einem 22-Ohm-Widerstand einen Kurzschluß zwischen TP5001 (oder Jumperstift 241) und TP5002 (oder Jumperstift 242), die sich beide an der linken Seite der Hauptplatine befinden, herstellen.
- Das Netzkabel anschließen.
- 3. Das Gerät einschalten.
- 4. Den Cassettendeckel von Hand öffnen.
- 5. Den Deckel mit zwei klebestreifen fixieren.
- 6. Die Cassette in das Bandlaufwerk einsetzen.
- 7. Die Cassette mit einem Gewicht stabilisieren.
- 8. Danach einen Testlauf durchführen.

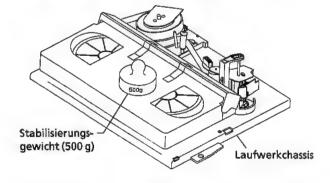


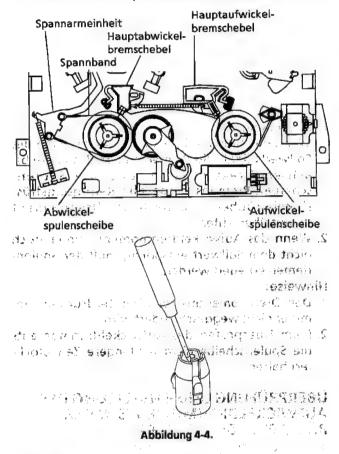
Abbildung 4-3.

#### Hinweis:

Das Gewicht sollte nicht schwerer als 500 g sein.

#### AUSWECHSELN UND HOHENEINSTELLUNG **SOWIE EINSTELLUNG DER SPULENSCHEIBEN**

- Ausbau (Abwickelund Aufwickel-Spulenscheiben)
- 1. Das Cassettengehäuse ausbauen.
- 2. Das Spannband aus dem Spannarm ziehen.
- 3. Die Abwickel-Hauptbremse und die Aufwickel-Hauptbremse entfernen.
- 4. Den Haken an der Oberseite der Spulenscheibe öffnen und die Spulenscheibe entfernen.



#### Hinweis:

Wenn das Spannband zum Ausbau in Pfeilrichtung gedrückt wird, ist ein größerer Kraftaufwand zum Lösen der Arretierung erforderlich.



Abbildung 4-5.

#### Einbau (Abwickelspulenscheibe)

- 1. Die Spulenscheibenwelle reinigen und einölen.
- 2. Die Spulenscheibensperre der Abwickelspulenscheibe sowie den Rückzughebel freigeben.
- 3. Eine neue Abwickelspulenscheibe auf die Welle schieben.
- 4. Die Höhe der Spulenscheibe überprüfen und die Abwickel-Hauptbremse wieder zusammenbauen.

#### Hinweise:

- ① Vorsicht, damit das Spannband während des Einbaus der Abwickelspulenscheibe nicht deformiert wird.
- ② Es muß darauf geachtet werden, daß die Abwickel-Hauptbremse nicht beschädigt wird.

#### Einbau (Aufwickelspulenscheibe)

- 1. Die Spulenscheibenwelle reinigen und einölen.
- 2. Die Spulenscheibensperre der Aufwickelspulenscheibe sowie den Bildsuchlauf-Bremshebel freigeben.
- 3. Die Höhe der Spulenscheibe überprüfen und die Aufwickel-Hauptbremse wieder zusammenbauen.

#### Hinweise:

Es muß darauf geachtet werden, daß die Aufwickel-Hauptbremse nicht beschädigt wird.

Nach dem Einbau die Rückzugskraft des Rückwärts-Bildsuchlaufs (siehe Seite 15) sowie das Bremsdrehmoment (siehe Seite 20).

#### Überprüfung und Einstellung der Höhe

#### Hinweis:

Hinweis: (10 pmatrides)
Die Hauptebene auf dem Laufwerk anbringen und dabei achtgeben, daß sie nicht an die Trom-mel schlägt (siehe Abbildung 4-6).

971 1 1 1 1 1 1 1

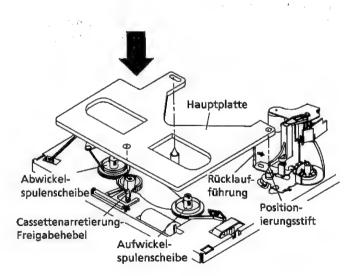


Abbildung 4-6 (a).

Die Hauptplatte durch Loslassen der Rücklaufführung mit einem Finger positionieren.

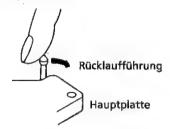


Abbildung 4-6 (b).

 Die Spulenscheibe muß sich tiefer als Teil A, aber höher als Teil B, befinden. Ist die Höhe nicht einwandfrei, die Höhe der Spulenscheibe durch Auswechseln der Poly-Schieberscheibe unter der
 Spulenscheibe einstellen.

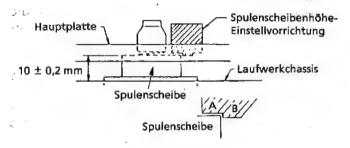


Abbildung 4-7.

#### ÜBERPRÜFUNG UND EINSTELLUNG DES AUFWICKELDREHMOMENTS IN DER SCHNELLVORLAUF - BETRIEBSART

Das Cassettengehäuse entfernen.

 Mit einem 22-Ohm-Widerstand einen Kurzschluß zwischen TP5001 (oder Jumperstift 241) und TP5002 (oder Jumperstift 242), die sich beide an der linken Seite der Hauptplatine befinden, herstellen. Dann die Spannungsversorgung einschalten.

#### Vorbereitung

 Ein Drehmomentmeter auf Null auf der Skala einstellen und dann auf die Aufwickel-Spulenscheibe setzen.

2. Die FF-Taste betätigen, um den Mechanismus in den Schnellvorlaufmodus zu schalten.

#### Überprüfung

1. Den Drehmomentmesser langsam von Hand in die Aufwickelrichtung drehen. (eine Drehung alle 2 bis 3 Sekunden)

2. Überprüfen, ob das Drehmomentmeter einen höheren Wert als 69 mN-m (700 gf-cm) anzeigt.

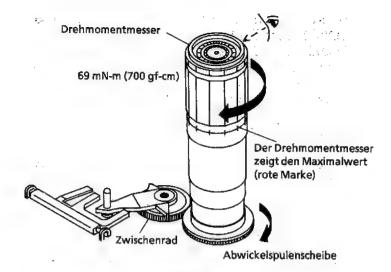


Abbildung 4-8.

Einstellung

 Wenn das Aufwickeldrehmoment außerhalb des Sollwerts liegt, die Riemenscheibe des Antriebsachsen-Direktantriebsmotors, die Spulenscheiben-Riemenscheibe mit Reinigungsflüssigkeit säubern. Danach das Drehmoment erneut überprüfen.

2. Wenn das Aufwickeldrehmoment immer noch nicht dem Sollwert entspricht, muß der Spulen-

riemen erneuert werden.

#### Hinweise:

1. Den Drehmomentmesser hinunterdrücken, damit er nicht weggeschleudert wird.

 Beim Überprüfen des Aufwickeldrehmoments die Spulenscheibe nicht für längere Zeit blockiert halten.

#### ÜBERPRÜFUNG UND EINSTELLUNG DES AUFWICKELDREHMOMENTS IN DER RÜCKSPUL - BETRIEBSART

Das Cassettengehäuse entfernen.

 Mit einem 22-Ohm-Widerstand einen Kurzschluß zwischen TP5001 (oder Jumperstift 241) und TP5002 (oder Jumperstift 242), die sich beide an der linken Seite der Hauptplatine befinden, herstellen. Dann die Spannungsversorgung einschalten.

#### Vorbereitung

 Ein Drehmomentmeter auf Null auf der Skala einstellen und dann auf die Abwickel-Spulenscheibe setzen.

2. Die REW-Taste betätigen, um den Mechanismus in den Rückspulmodus zu schalten.

- 1. Den Drehmomentmesser langsam von Hand in die Aufwickelrichtung drehen. (eine Drehung alle 2 bis 3 Sekunden)
- Mit einem 22-Ohm-Widerstand einen Kurzschluß zwischen TP5001 (oder Jumperstift 241) und TP5002 (oder Jumperstift 241), die sich beide an der linken Seite der Hauptplatine befinden, herstellen. Dann die Spannungsversorgung einschalten.

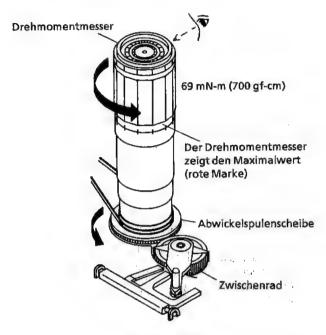


Abbildung 4-9.

#### Einstellung

- Wenn das Aufwickeldrehmoment außerhalb des Sollwerts liegt, die Riemenscheibe des Antriebsachsen-Direktantriebsmotors, die Spulenscheiben-Riemenscheibe mit Reinigungsflüssigkeit säubern. Danach das Drehmoment erneut überprüfen.
- 2. Wenn das Aufwickeldrehmoment immer noch nicht dem Sollwert entspricht, muß der Spulenriemen erneuert werden.

#### Hinweise:

- 1. Den Drehmomentmesser hinunterdrücken, damit er nicht weggeschleudert wird.
- Beim Überprüfen des Aufwickeldrehmoments die Spulensocheibe nicht für längere zeit blockiert halten.

#### ÜBERPRÜFUNG UND EINSTELLUNG DES AUFWICKELDREHMOMENTS IN DER WIEDERGABE - BETRIEBSART

- 1. Das Cassettengehäuse entfernen.
- Mit einem 22-Ohm-Widerstand einen Kurzschlußzwischen TP5001 (oder Jumperstuft 241) und TP5002 (oder Jumperstift 242), die sich beide an der linken Seite der Hauptplatine befinden, herstellen. Dann die Spannungsversorgung einschalten.

- 3. Den Deckel der Drehmomentmessercassette öffnen und mit zwei klebestreifen befestigen.
- 4. Die Drehmoment-Meßcassette in das Gerät einsetzen.
- 5. Das Gewicht (500 g) auf das Cassetten-Drehmomentmeter legen.
- 6. Die REC-Taste drücken, um das Gerät in den Aufnahmemodus zu schalten.

SP-Einstellwert 8,8  $\pm$  3,8 mN-m (90  $\pm$  39 gf-cm)

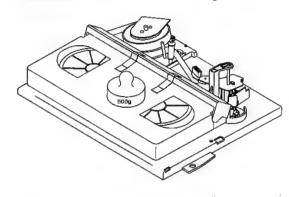


Abbildung 4-10.

#### Überprüfung

- 1. Sicherstellen, daß das Drehmoment im Bereich von 8.8 ± 3.8 mN-m (90 ± 39gf-cm) liegt.
- Das Drehmoment schwankt aufgrund der Rotationsabweichung der Spulen-Riemenscheiben-Baugruppe. Den Mittelwert der Schwankungen verwenden.
- Das Gerät in die LP-Aufnahme-Betriebsart bringen und sicherstellen, daß sich das Aufwickeldrehmoment innerhalb des Sollwerts befindet.

#### Einstellung

Falls das Aufwickel-Drehmoment im Wiedergabemodus außerhalb des Bereichs liegt, die Spulen-Riemenscheiben-Baugruppe auswechseln. Hinweis:

Das Cassetten-Drehmomentmeter stabilisieren, um eine Verschiebung zu verhindern.

#### ÜBERPRÜFUNG UND EINSTELLUNG DES AUFWICKEL-DREHMOMENTS IM RÜCKWÄRTS-BILDSUCHLAUF-MODUS

- Das Cassettengehäuse entfernen.
- Mit einem 22-Ohm-Widerstand einen Kurzschluß zwischen TP5001 (oder Jumperstift 241) und TP5002 (oder Jumperstift 242), die sich beide an der linken Seite der Hauptplatine befinden, herstellen. Dann die Spannungsversorgung einschalten.

• Vorbereitung

- 1. Die Wiedergabetaste drücken, um das Gerät in die Wiedergabe funktion zu bringen.
- 2. Die Rückwärts-Bildsuchlauftaste drücken um das Gerät in die Rückwärts-Suchlauffunktion zu bringen

Überprüfung

 Den Drehmomentmesser bündig auf die abwickelspule setzen und ihn langsam gegen den Uhreigersinn drehen (eine Umdrehung in 1 bis 2 Sekunden). Danach überprüfen, daß sich das Drehmoment innerhalb des Vorgabewerts von 14,5 +8 mN-m (148 +80 g-cm) befindet.

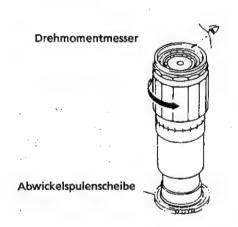


Abbildung 4-11.

#### Hinweis:

Den Drehmomentmesser bündig auf die Abwickelspulenscheibe setzen; andernfalls werden falsche Meßergebnisse angezeigt.

Einstellung

Falls das Aufwickel-Drehmoment im Videosuchlauf-Rückspulmodus außerhalb des Bereichs liegt, die Spulen-Riemenscheiben-Baugruppe auswechseln.

#### Hinweis:

ein

Das Drehmoment schwankt wegen der Drehabweichung der Abwickelspulenscheibe. Für die Ermittlung des Werts ist der Mittelwert anzunehmen.

A STATE OF THE STATE OF THE

## ÜBERPRÜFUNG DES RÜCKZUGS IN DER SCHNELLVORLAUF BETRIEBSART DA SIE

Das Cassettengehäuse entfernen: 
 Lad a sile

Mit einem 22-Ohm-Widerstand einen Kurzschluß zwischen TP5001 (oder Jumperstift 241) und TP5002 (oder Jumperstift 242), die sich beide an der linken Seite der Hauptplatine befinden, herstellen. Dann die Spannungsversorgung einschalten.

Überprüfung

- 1. Die FF-Taste drücken, um die Baugruppe in den Schnellvorlaufmodus zu schalten.
- Den Drehmomentmesser an der Abwickelspulenscheibe anbringen und ganz langsam im Uhrzeirgersinn drehen (eine Drehung alle 2 bis 3 Sekunden) und sicherstellen, daß das Drehmoment innerhalb des Vorgabe werts von 1,5 ± 0,9 mV-m (15 ± 9 gf-cm) befindet.

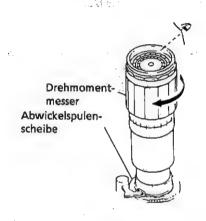


Abbildung 4-12.

#### Hinweis:

- ① Den Drehmomentmesser vorsichtig auf die Abwickelspulenscheibe setzen. Wenn der Drehmomentmesser nicht korrekt auf die Abwickelspulenscheibe gesetzt wird, werden falsche Meßer-gebnisse angezeigt.
- ② Das Drehmoment messen, während das Gewicht des Drehmomentmeters auf die Spulenscheibe wirkt.

#### ÜBERPRÜFUNG DES RÜCKZUGS DER RÜCKSPUL-BETRIEBSART

Das Cassettengehäuse entfernen.

Mit einem 22-Ohm-Widerstand; einen Kurzschluß zwischen TP5001; (oder Jumperstift241) und TP5002 (oder Jumperstift 242), die sich beide an der linken Seite der be Hauptplatine befinden, herstellen Dann die Spannungsversorgung einschalten.

nebet onet Überprüfung

1. Die REW-Taste drücken, um die Baugruppe in den Rückspulmodus zu schalten.

2. Den Drehmomentmesser an der Aufwickelspulenscheibe anbringen und ganz langsam gegen den Uhrzeigersinn drehen (eine drehung alle 2 bis 3 Sekunden) und sicherstellen, daß das Drehmoment innerhalb des Vorgabe werts von  $1.3 \pm 0.8 \,\text{mN-m}$  (13 ± 8 gf-cm) behindet.

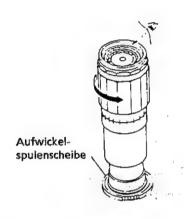


Abbildung 4-13.

Hinweis:

① Den Drehmomentmesser vorsichtig auf die Aufwickelspulenscheibe setzen. Wenn der Drehmomentmesser nicht korrekt auf die Aufwickelspulenscheibe gesetzt wird, werden falsche Meßergebnisse angezeigt.

2 Das Drehmoment messen, während das Gewicht des Drehmomentmeters auf die Spulenscheibe

wirkt.

#### ÜBERPRÜFUNG DES RÜCKZUGS IN DER BILDSUCHLAUF-RÜCKSPUL-BETRIEBSART

Das Cassettengehäuse entfernen.

Mit einem 22-Ohm-Widerstand einen Kurzschluß zwischen TP5001 (oder Jumperstift 241) und TP5002 (oder Jumperstift 242), die sich beide an der linken Seite der Hauptplatine Dann befinden. herstellen. Spannungsversorgung einschalten.

Überprüfung

1. Die PLAY-Taste drücken, um die Baugruppe in den Wiedergabemodus zu schalten.

2. Die Rückspultaste drücken, um die Baugruppe in den Videosuchlauf-Rückspulmodus zu schalten.

3. Den Drehmomentmesser bündig auf die abwickelspule setzen und ihn langsam gegen den Uhrzeigersinn drehen (eine Umderhung in 2 bis 3 Sekunden). Danach überprüfen, daß sich das Drehmoment innerhalb des Vorgabewerts von 4  $\pm$  1,7 mN-m (41  $\pm$  17 gf-cm) befindet.



Abbildung 4-14.

#### Hinweis:

① Den Drehmomentmesser vorsichtig auf die Aufwickelspulenscheibe setzen. Wenn der Drehmomentmesser nicht korrekt auf die Aufwickelspulenscheibe gesetzt wird, werden falsche Meßer-gebnisse angezeigt.

2 Das Drehmoment messen, während das Gewicht des Drehmomentmeters nicht auf die Spulen-

scheibe wirkt.

#### ÜBERPRÜFUNG DES **ANDRUCKROLLENDRUCKS**

Das Cassettengehäuse entfernen.

 Mit einem 22-Ohm-Widerstand einen Kurzschluß zwischen TP5001 (oder Jumperstift 241) und TP5002 (oder Jumprtstift 242), die sich beide an der linken Seite der Hauptplatine befinden. herstellen. Dann Spannungsversorgung einschalten.

#### Überprüfung

Die PLAY-Taste drücken, um das Gerät in die Wiedergabe-Betriebsart einzustellen.

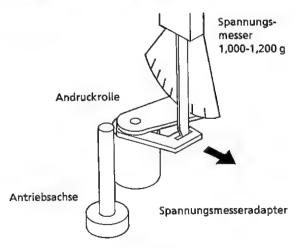


Abbildung 4-15.

- 1. Die Andruckrolle von der Antriebsachse trennen.
- Den Spannungsmesser einstellen, indem der Spannungsmesseradapter an die Andruckrollenwelle gehängt wird.
- Den Druck nach und nach verringern, damit die Andruckrolle die Antriebsachse berühren kann. Die Meßanzeige in dem Augenblick ablesen, wo die Andruckrolle die Antriebsachse gerade berührt.
- 4. Sicherstellen, daß sich der abgelesene Meßwert im Bereich von 1000 bis 1200 g befindet.

## ÜBERPRÜFUNG UND EINSTELLUNG DER SPANNSTABPOSITION

- Das Cassettengehäuse entfernen.
- Mit einem 22-Ohm-Widerstand einen Kurzschluß zwischen TP5001 (oder Jumperstift 241) und TP5002 (oder Jumperstift 242), die sich beide an der linken Seite der Hauptplatine befinden, herstellen. Dann die Spannungsversorgung einschalten.
- 1. Den Deckel der Videocassette (E-180) öffnen und mit zwei Klebestreifen befestigen.
- 2. Die Videocassette in das Gerät einsetzen.
- 3. Ein Gewicht von ca. 500 g auf die Cassette legen.

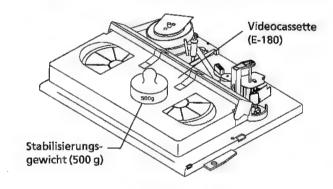


Abbildung 4-16.

- Überprüfung
- Eine Cassette einlegen und die REC-Täste drücken, so daß das Band eingezogen wird. Dann die Position des Spannungsstabs überprüfen.
- Visuell überprüfen, ob die linke Seite des Spannungsstabs mit der Linie 0,2 mm links von der Mittellinie der Si-Rolle in Übereinstimmung ist. Gemäß den folgenden Schritten nach Bedarf einstellen.

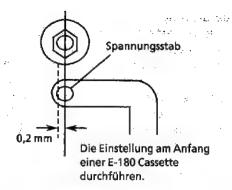


Abbildung 4-17.

£14°

① Falls die Seite sich links von der gepunkteten Linie befindet:

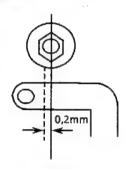


Abbildung 4-18.

- 1. Die Cassette entnehmen und die REC-Taste drücken, um das Gerät in den Ladezustand zu versetzen. Einen Klingenschraubendreher in den Spannungsband-Positionierungsnocken setzen und im Uhrzeigersinn drehen.
- 2. Die Cassette einlegen und die Position des Spannungsstabs überprüfen.
- Palls die Seite sich rechts von der gepunkteten Linie befindet:

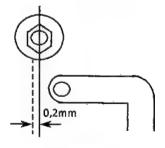


Abbildung 4-19.

- Die Cassette entnehmen und die REC-Taste drücken, um das Gerät in den Ladezustand zu versetzen. Einen Klingenschraubendreher in den Spannungsband-Positionierungsnocken setzen und im Uhrzeigersinn drehen.
- 2. Die Cassette einlegen und die Position des Spannungsstabs überprüfen.

#### Hinweise:

- ① Der Spannungsband-Positionierungsnocken kann nicht bei eingelegter Cassette eingestellt werden, weil der Nocken sich dann unterhalb der Cassette befindet. Die Reihe der Schritte wiederholen: Laden ohne Cassette, Einstellung, Einlegen der Cassette und Überprüfen der Position.
- ② Den Positionierungsnocken im Uhrzeigersinn drehen, um den Spannungsstab nach rechts (in Richtung des schwarzen Pfeils) zu bewegen, und entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, um den Spannungsstab nach links (in Richtung des weißen Pfeils) zu bewegen.

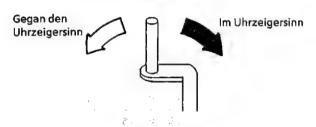
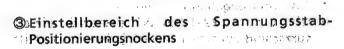


Abbildung 4-20.



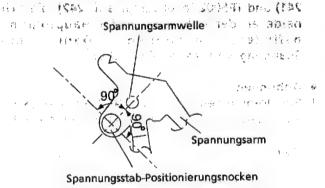


Abbildung 4-21.

Den Spannungsstab-Positionierungsnocken so einstellen, daß die Pfeilmarkierung auf dem Nocken innerhalb von 90° nach links und rechts von der Mitte der Spannungsarmwelle liegt.

#### ÜBERPRÜFUNG UND EINSTELLUNG DES RÜCKZUGS IN DEN AUFZEICHNUNGS -UND WIEDERGABE - BETRIEBSARTEN

- Das Cassettengehäuse entfernen.
- Mit einem 22-Ohm-Widerstand einen Kurzschluß zwischen TP5001 (oder Jumperstift 241) und TP5002 (oder Jumperstift 242), die sich beide an der linken Seite der Hauptplatine befinden, herstellen. Dann die Spannungsversorgung einschalten.
- Anbringen
- 1. Den Deckei der Drehmomentmessercassette öffnen und mit zwei Klebestreifen befestigen.

- 2. Die Drehmomentmessercassette in das Gerät einsetzen.
- 3. Ein Gewicht von ca. 500 g auf die Cassette legen.

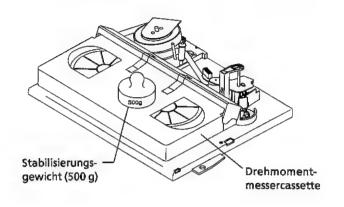


Abbildung 4-22,

#### Überprüfung

- 1. Die Aufnahmetaste drücken, um das Gerät in die Aufnahme Betriebsart zu schalten.
- Überprüfen, ob sich der abgelesene Wert des Bandrückzugs innerhalb des Bereichs von 31 bis 36 g·cm befindet.

#### . Hinweise:

- Sicherstellen, daß das Band um die Halteführung gewickelt ist.
- © Sicherstellen, daß das Band nicht lose aufgewikkelt oder am Anfang und Ende beschädigt ist.

J. 1955

#### Einstellung

- 1. Falls der Anzeigewert des Cassetten-Drehmomentmeters weniger als angegeben beträgt, den Spannungsfederhaken in Richtung zu Abewegen.
- 2. Falls der Anzeigewert des Cassetten-Drehmomentmeters mehr als angegeben beträgt, den Spannungsfederhaken in Richtung zu B bewegen.

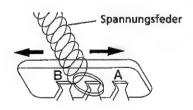


Abbildung 4-23.

#### ÜBERPRÜFUNG DES **SPULENBREMSDREHMOMENTS**

• Überprüfung des Bremsdrehmoments an der **Abwickelspulenseite** 

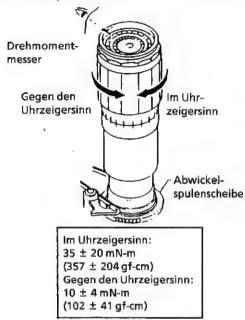


Abbildung 4-24.

- Das Cassettengehäuse entfernen.
- Mit einem 22-Ohm-Widerstand einen Kurzschluß zwischen TP5001 (oder Jumperstift 241) und TP5002 (oder Jumperstift 242), die sich beide an der linken Seite der Hauptplatine herstellen. befinden, Dann Spannungsversorgung einschalten.

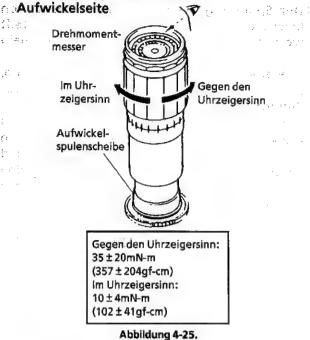
#### Anbringen

- 1. Ein Drehmomentmeter auf Null auf der Skala einstellen und auf die Abwickel-Spulenscheibe setzen.
- 2. Vom Schnellvorlaufmodus in den Stoppmodus umschalten.
- 3. Den Netzstecker ziehen.

#### Überprüfung

1. Den Drehmomentmesser langsam im und gegen den Uhrzeigersinn der Abwickelspulenbremese drehen, so daß sich die Spulenscheibe und der Zeiger des Drehmomentmessers mit gleicher Geschwindigkeit bewegen. Sicherstellen, daß die Meßwerte im Uhrzeigersinn zwischen 35 ± 20 mN-m (375  $\pm$  204 gf-cm) liegen. 1m Gegenuhrzeigersinn müssen die Meßwerte zwischen 10  $\pm$  4 mN-m (102  $\pm$  41 gf-cm) liegen. Das Bremsdrehmoment im Uhrzeigersinn muß wenigstens doppelt so hoch wie jenes in Gegenuhrzeigerrichtung sein.

Überprüfung des Bremsdrehmoments an der



- Das Cassettengehäuse entfernen.
- Mit einem 22-Ohm-Widerstand einen Kurzschluß zwischen TP5001 (oder Jumperstift 241) und TP5002 (oder Jumperstift 242), die sich beide an der linken Seite der Hauptplatine befinden. herstellen. Dann Spannungsversorgung einschalten.

#### Anbringen

2 120

1:

÷--

- 1. Ein Drehmomentmeter auf Null auf der Skala einstellen und auf die Aufwickel-Spulenscheibe
- 2. Vom Schnellvorlaufmodus in den Stoppmodus umschalten.
- 3. Den Netzstecker ziehen.

#### Überprüfung

1. Den Drehmomentmesser langsam im und gegen den Uhrzeigersinn der Aufwickelspulenbremse drehen, so daß sich die Spulenscheibe und der Zeiger des Drehmomentmessers mit gleicher Geschwindigkeit bewegen. Sicherstellen, daß die Meßwerte im Gegenuhrzeigersinn zwischen  $35 \pm 20 \text{ mN-m} (375 \pm 204 \text{ af-cm}) \text{ liegen.} \text{ Im}$ Uhrzeigersinn müssen die Meßwerte zwischen 10 ± 4 mN-m (102 ± 41 gf-cm) liegen. Das Bremsdrehmoment in Gegenuhr- zeigerrichtung muß wenigstens doppelt so hoch wie jenes im Uhrzeigersinn sein.

#### . Überprüfung des Bremsdrehmoments an der Auf - und Abwickelseite

1. Wenn das Bremsdrehmoment auf der Auf - oder Abwickelseite außerhalb des Sollwerts liegt, den Bremshebelfilz der Abwickelspulenscheibe oder Aufwickelspulenscheibe mit Reinigungsflüssigkeit säubern und das Drehmoment erneut überprüfen.

 Falls das Abwickel- oder Aufwickel-Bremsdrehmoment immer noch außerhalb des Bereichs liegt, die Hauptbremsen-Baugruppe oder die Hauptbremsfeder ersetzen.

#### Hinweis:

Beim Auswechseln der Hauptbremse die Überprüfung der Höhe und deren Einstellung vornehmen (siehe Seite 15) sowie die Überprüfung des Brems-drehmoments durchführen.

#### AUSWECHSELN DES TON-/STEUERKOPFES

- 1. Das Cassettengehäuse entfernen.
- Das Gerät in die Entlade-Betriebsart bringen und das Netzkabel abziehen.

#### Ausbau

- 1. Die Neigungseinstellschraube ① lockern.
- 2. Die Azimut Einstellschraube @ losdrehen.
- 3. Die Ton-/Steuerkopfschraube 3 losdrehen.
- Die Ton-/Steuerkopf-Leiterplatte von der Ton-/ Steuerkopfeinheit ablöten.

#### Hinweis:

- Nach dem Auswechseln unbedingt die Einstellung der Bandantrieb-Kraftübertragung vornehmen (siehe Seite 23). Ein Berühren des Kopfes ist unter allen Umständen zu vermeiden. Wenn der Kopf mit den Fingern berührt wird, ihm mit Alkohol reinigen.
- 2. Vorsicht, damit die Azimutfeder beim Losdrehen des Ton-/Steuerkopfschraube nicht wegspringt.

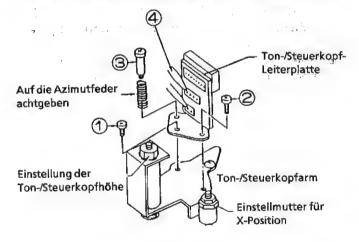


Abbildung 4-26.

#### Auswechseln

- Die entfernte Ton-/Steuerkopf-Leiterplatte auf der neuen Ton-/Steuerkopfeinheit anlöten.
- Die Ton-/Steuerkopfeinheit ist so angebracht, daß der Ton-/Steuerkopfarm und die Ton-/Steuerkopfplatte ungefähr parallel zueinander liegen.

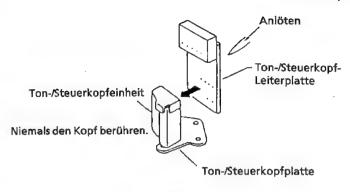


Abbildung 4-27.

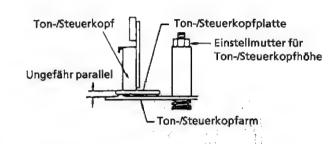
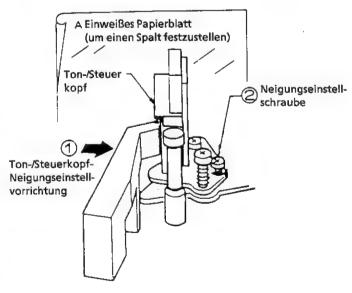


Abbildung 4-28.

#### Einstellung

#### [Ton-/Steuerkopf-Neigungswinkel]

- 1. Das Laufwerk in die Lade-Betriebsart bringen.
- 2. Die Ton-/Steuerkopf-Neigungseinstellvorrichtung ① ansetzen.
- 3. Die Neigungseinstellschraube ② mit einem Schraubendreher langsam verstellen, bis zwischen der Einstellvorrichtung und dem Ton-/ Steuerkopf kein Spalt mehr besteht.



(a)

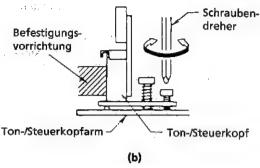
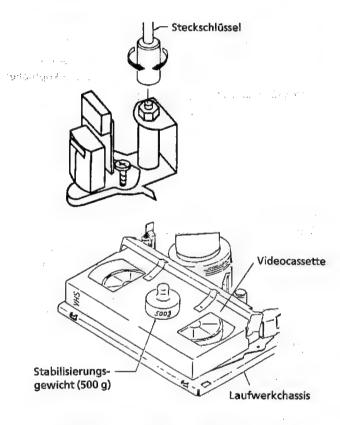
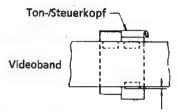


Abbildung 4-29.

## [Grobeinstellung der Ton-/Steuerkopfhöhe] • Anbringen



- ① Die Grobeinstellung der Ton-/Steuerkopfhöhe durch Drehen der Ton-/Steuerkopf-Sechskanteinstellmutter vornehmen. Hierfür den dafür vorgesehenen Steckschlüssel verwenden. Solange drehen, bis sich das Video-band in der Position befindet, wie in der nachfolgenden Abbildung dargestellt.
- ② Die Cassette in das Bandlaufwerk einsetzen.
- 3 Die Wiedergabetaste drücken, um das Gerät in die Wiedergabe funktion zu bringen.
- Einstellung

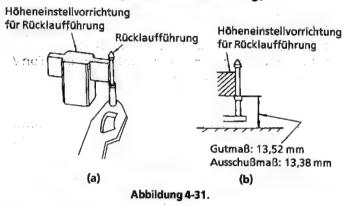


Die Mutter visuell einstellen, so daß der Steuerkopf 0,3 bis 0,5 mm unter der Videobandunterseite sichtbar ist.

Abbildung 4-30.

#### HÖHENEINSTELLUNG DER RÜCKLAUFFÜHRUNG

[Höheneinstellung der Rücklaufführung]



- Im Bandlademodus zuerst die Einstellung an der 13,38-mm-Seite durchführen und dann die Höheneinstellmutter um 1/6 Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn drehen.
- Eine Cassette einlegen, in den Wiedergabemodus schalten und sicherstellen, daß das Band in der Nähe der Umkehrführung keine Falten aufweist.
- Zum Drehen der H\u00f6heneinstellmutter einen im Fachhandel erh\u00e4ltlichen Steckschl\u00fcssel verwenden.

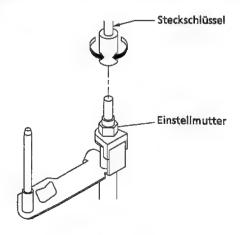


Abbildung 4-32.

#### EINSTELLUNG DER BANDANTRIEB -KRAFTÜBERTRAGUNG

- 1. Das Cassettengehäuse entfernen.
- Mit einem 22-Ohm-Widerstand einen Kurzschluß zwischen TP5001 (oder Jumperstift 241) und TP5002 (oder Jumperstift 242), die sich beide an der linken Seite der Hauptplatine befinden, herstellen. Dann die Spannungsversorgung einschalten.
- 3. Die Position des Spannstabs überprüfen und einstellen (siehe Seite 18).
- Die Bildsuchlauf-Rückspul-Rückspannung überprüfen und einstellen (siehe Seite 17).
- 5. Den Neigungswinkel auf den Ton-/Steuerkopf setzen (siehe Seite 21).
- Grobeinstellung der Bandantrieb-Kraftübertragung.
  - a) Das Oszilloskop an die Prüfkontakte (TP2201) für das Wiedergabe-Chroma-Hüllkurvenausgangssignal (TP2201) anschließen. Die Synchronisation des Oszilloskops auf EXT einstellen. Das Wiedergabe-Chromasignal wird durch den Kopfumschaltimpuls (TP2202) ausgelöst.
- b) Die Einstellschraube am Unterteil der Führungsrolle lockern und mit dem Schraubendreher (JIGDRIVERH-4) so einstellen, daß sich die Führungsrolle reibungslos dreht. (Die Einstellschraube nicht übermäßig lockern, da die Führungsrolle dadurch instabil wird (siehe Abbildung 4-33).
  - c) Das Abgleichband (Monoskopmuster) auf die Spulenscheibe setzen, dann das Gerät auf Wiedergabe schalten. (Ein Gewicht von ca. 500 g auf die Cassette legen, um diese stabil zu halten.)

Führungsrolle



Abbildung 4-33.

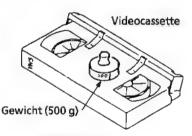
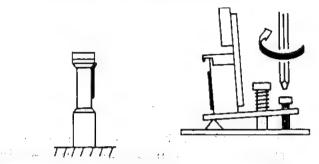


Abbildung 4-34.

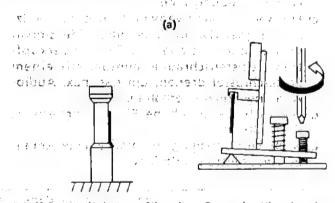
- d) Im Einstellmodus für den X-Wert (siehe unter Elektrische Einstellung) die Hüllkurven-Wellenform von MAX zu MIN und von MIN zu MAX durch Drücken der Spurlagentaste (+) oder (-) verändern und überprüfen, ob die Wellenform linear wird.
- e) Wenn kein linearer Frequenzgang erreicht wird, die Führungsrollen an der Auf- und Abwickelseite mit dem Einstellschraubendreher grob einstellen, bis ein linearer Frequenzgang erreicht ist.

- f) Die Neigungseinstellschraube des Ton-/ Steuerkopfs mit einem Schraubendreherverstellen, um einer Bandbeschädigung (Bandfalten) an den oberen und unteren Stirnseiten der Führung vorzubeugen.
  - 1) Banfalten an der oberen Stirnseite: Die Einstellschraube im Uhrzeigersinn drehen (siehe Abbildung 4-35 (a).)
  - 2) Bandfalten an der unteren Stirnseite: Die Einstellschraube gegen den Uhrzeigersinn drehen (siehe Abbildung 4-35 (b).)



Bandfalten an der oberen Stirnseite

Im Uhrzeigersinn



Bandfalten an der unteren Stirnseite Gegen den Uhrzeigersinn

(b) Abbildung 4-35.

#### Hinweise:

- Den Spurlagenregler in die Mittelposition bringen und die X-Position-Einstellmutter so justieren, daß die Wiedergabe-Chroma-Hüllkurve den Maximalpegel erreicht. Dadurch wird die Grobeinstellung der Bandantrieb-Kraftübertragung erleichtert.
- 2. Bei der Grobeinstellung spezielle Beachtung der Ausgangsseite zuwenden.

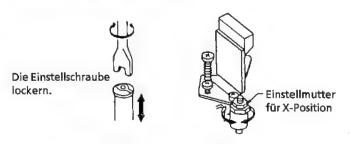
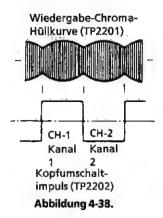
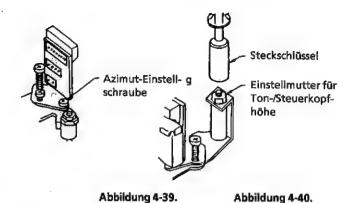


Abbildung 4-36.

Abbildung 4-37.





- 7. Einstellung der Höhe von Ton-/Steuerkopf und
  - a) Ein Oszilloskop an die Audio-Ausgangsbuchse anschließen.
  - b) Ein Abgleichband verwenden und das 6-kHz-Audiosignal (Monoskopmuster für Videosignal) wiedergeben. Die Azimut-Einstellschraube justieren, um das max. Audio-Ausgangssignal am Oszilloskop zu erhalten (siehe Abbildung 4-39).
  - c) Ein Abgleichband verwenden und das 1-kHz-Audiosignal (Farbbalken- oder Videosignal) wiedergeben. Dabei die Ton-/Steuerkopf-Höheneinstellschraube langsam mit einem Steckschlüssel drehen, um das max. Audio-Ausgangssignal zu erhalten.
  - d) Die in b) beschriebene Einstellung erneut durchführen.
  - e) Nach der Einstellung "Glyptal" auf die Schrauben und Muttern aufbringen.

- 8. Einstellung von Bandantrieb-Kraftübertragung und X-Position
- a) Das Oszilloskop an die Prüfkontakte (TP2201) für das Wiedergabe-Chroma-Hüllkurvenausgangssignal anschließen. Die Synchronisation des Oszilloskops auf EXT einstellen. Das Wiedergabe-Chromasignal wird durch den Köpfumschaltimpuls (TP2202) ausgelöst.
  - b) Das Abgleichband für die Bandantrieb-Kraftübertragung wiedergeben.
  - c) Die Hüllkurve von MAX auf MIN sowie MIN auf MAX verändern, indem die (+) oder (-) Spurlagentaste betätigt wird.

    Die Führungsrollenhöhe auf der Auf- und Abwickelseite mit einem Einstellschraubendreher justieren, um eine Hüllkurve mit einem möglichst linearen Frequenzgang zu erzielen.

	Wenn sich das Bandschrägfüh		Wenn sich das E Bandschrägfüh	
	Abwickelseite	Aufwickelseite	Abwickelseite	Aufwickelseite
Einstellung	Die Führungsrolle auf der Abwickelseite im Uhrzeigersinn drehen (Führungsrolle wird abgesenkt), um einen linearen Frequenzgang der Hülikurve zu erzielen.	Die Führungsrolle auf der Aufwickelseite im Uhrzeigersinn drehen (Führungsrolle wird abgesenkt), um einen linearen Frequenzgang der Hüllkurve zu erzielen.	Die Führungsrolle auf der Abwickelseite gegen den Uhrzeigersinn drehen (Führungsrolle wird angehoben), um das Band über der Bandschrägführung anzuordnen. Die Führungsrolle auf der Abwickelseite wird dann im Uhrzeigersinn verstellt, um einen linearen Frequenzgang der Hüllkurve zu erzielen.	Die Führungsrolle auf der Aufwickelseite gegen den Uhrzeigersinn drehen (Führungsrolle wird angehoben), um das Band über der Bandschrägführung anzuordnen. Die Führungsrolle auf der Abwickelseite wird dann im Uhrzeigersinn verstellt, um einen linearen Frequenzgang der Hüllkurve zu erzielen.

d) Wenn sich das Band über oder unter der Bandschrägführung befindet, nimmt die Wiedergabe-Chroma-Hüllkurve die in Abbil-dung 1-60 dargestellte Form an.

e) Die Hüllkurve auf den max. linearen Frequenzgang einstellen (siehe Schritte 6, e auf

Seite 23).

f) Die Spurlagentaste (+) oder (-) betätigen, um zu sicherzustellen, daß ein flacher Hüllkurven-Frequenzgang erreicht wurde.

g) Die Führungsrolle durch Festziehen der Führungsrollen-Einstellschraube in der Entlade-

Betriebsart sichern.

 h) Das Abgleichband für die Bandantrieb- Kraftübertragung wiedergeben. Die Hüllkurve darf sich dabei nicht verändern.

Einstellung der X-Position des Ton-/Steuerkopfes

- a) Im Einstellmodus für den X-Wert (siehe die Elektrische Einstellung) mit einem 22 Ohm-Widerstand einen Kurzschluß zwischen den Brückenstiften TP5001(oder Jumperstift 241) und TP5002 (oder Jumperstift 242), die sich beide an der linken Seite der Hauptplatine befinden, um die Spurlage zu zentrieren.
- b) Die X-Position-Einstellmutter mit einem Einstellstecknuß-Schraubendreher verstellen und die Ton-/Steuerkopfposition auf den max. Kopfumschaltimpuls an der unteren Flanke der Hüllkurve justieren.
- c) Den Wiedergabe-Umschaltpunkt einstellen.
- d) Den linearen Frequenzgang der Hüllkurve sowie den Ton bei Wiedergabe eines bespielten Bands überprüfen.

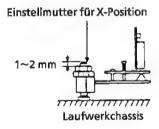


Abbildung 4-42.

#### AUSWECHSELN DES BANDDIREKTANTRIEBSMOTORS

- Das Cassettengehäuse entfernen.
- Ausbau (Der Reihenfolge der angezeigten Nummern folgen.)

- 1. Den Platine-zu-Platine-Steckverbinder auf der Hauptplatine abtrennen.
- 2. Den Spulenriemen ① entfernen.
- 3. Die Schrauben @ entfernen.

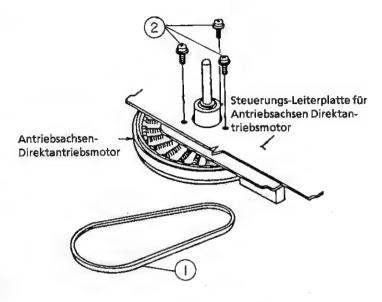


Abbildung 4-43.

• Einbau

- Den Banddirektantriebsmotor am Laufwerkchassis anbringen. Dabei darauf achten, daß die Antriebsachse nicht gegen das Chassis schlägt. Mit den drei Schrauben festziehen.
- Den Spulenriemen anbringen. Den Platine-zu-Platine-Steckverbinder auf der Hauptplatine wieder anschließen.

#### Hinweise:

- Nach Einbau des banddirektantriebsmotors die Antriebsachse drehen und auf reibungslosen Lauf überprüfen.
- 2. Den Servo-Schaltkreis überprüfen.

#### AUSWECHSELN DES BANDDIREKTANTRIEBSMOTORS

- 1. Das Gerät in die Cassetten-Auswurfbetriebsart bringen.
- 2. Das Netzkabel abziehen.
- Ausbau (umgekehrte Reihenfolge beim Wiederzusammenbau)
- 1. Das flexible Flachkabel ① entfernen.
- 2. Die Befestigungsschrauben für die Stator-Baugruppe @ lösen.
- 3. Die Stator-Baugruppe ③ herausnehmen.
- 4. Die Befestigungsschrauben für die Rotor-Baugruppe @ lösen.
- 5. Die Rotor-Baugruppe S herausnehmen.

#### Himwelse: ebmore and and and and and a

1. Beim Entnehmen der Stator-Baugruppe springt ein Teil der Trommel-Massefeder aus der Vorspannungsmuffe hervor.

Es muß darauf geachtet werden, dieses Teil nicht zu verlieren.

2. Die Rotor-Baugruppe so einsetzen, daß die Einbau-Positionierungsöffnungen in der Rotor-Baugruppe und der oberen Trommel-Baugruppe zusammenkommen.

(Die Kerbe der oberen Trommel mit der Öffnung 101 dim Rotor ausrichten.)

- 3. Sorgfältig darauf achten, die obere Trommel und den Videokopf nicht zu beschädigten.
- 4. Es muß darauf geachtet werden, daß die Hallvorrichtung und die Stator-Baugruppe nicht durch die Rotor-Baugruppe oder andere Teile beschädigt werden.
- 5. Nach dem Einbau den Wiedergabe-Umschaltpunkt einstellen.

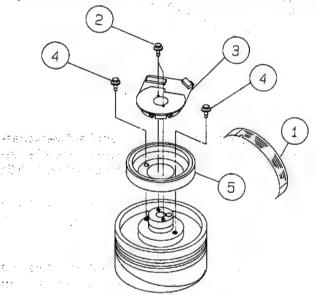


Abbildung 4-44.

AUSWECHSELN DER OBEREN TROMMEL (Dies gilt für Modelle mit 2-Kopf-/4-Kopf-Trommel. HiFi-Modelle weisen eine Baugruppe mit oberer und unterer Trommel auf.)

#### Hinweis:

Der Zwischenraum zwischen der unteren Trommel und der oberen Trommel ist sehr präzise in der Größenordnung von Mikrometer und muß beim Auswechseln eingehalten werden. Selbst eine geringe Menge von Fremdkörpern beeinträchtigt die Genauigkeit beim Zusammenbau.

- Auswechseln (Der Reihenfolge der angezeigten Nummern folgen.)
- ① Die Massebürste der Trommel und die zugehörige Feder ① entfernen.
- © Eine Markierung für die Richtung der Schriften der Vorspannungsmuffe und der Trommelwelle © -mmachen.
- ③ Die Stellschrauben (M4) ③ der Vorspannungsmuffe lösen. Die Vorspannungsmuffe nach oben entnehmen.
- Die obere Trommel nach oben aus der Position ziehen.

#### Hinweis:

- Den Trommelmotor nach den Anweisungen zum Auswechseln des Trommelmotors entfernen.
- Mit einem Zeichenstift oder dergleichen eine Markierung zur Kenntlichmachung der Richtung der Vorspannungsmuffe und der Trommelwelle machen. Dann die Vorspannungsmuffe entfernen.
- Sorgfältig darauf achten, die Trommel-Massebürste und die zugehörige Feder nicht zu verlieren.
  - Die Trommel-Massebürste wird mit Fett geschmiert.
  - Die Bürste sorgfältig handhaben, so daß kein Staub und keine Fremdkörper darauf gelangen.
- 4. Die Oberfläche der Trommel nicht mit den bloßen Händen berühren.
- Die obere Trommel vorsichtig so herausziehen, daß sie nicht geneigt wird.
- 6. Beim Anziehen der Schrauben nicht darauf schlagen.

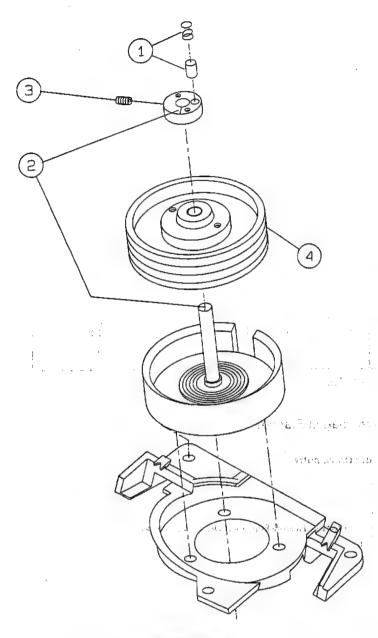


Abbildung 4-45.

- Auswechseln der Trommel (für 2/4-Trommeln; HiFi-Modelle weisen eine Trommel-Baugruppe auf)
- 1. Die Trommelwelle reinigen.
- Ein Spiel am Drehtransformator herstellen. Dies ist ein wichtiger Vorgang zur Erhaltung der Leistung.
  - 1) Einige Drehtransformatorspiel-Zwischenlagen sind mit der Ersatzteil-Baugruppe der oberen Trommel oder unteren Trommel verpackt. Die dünnste der Zwischenlagen (0,06 mm) auf die Welle der unteren Trommel setzen. (Für die Stärken siehe Abb. 4-46(a).)
  - 2) Die obere Trommel-Baugruppe auf die Trommelwelle setzen.
  - 3) Die Vorspannungsmuffe einbauen.

- 4) Von oben eine Kraft von 14,7 N (1,5 kgf) auf die Vorspannungsmuffe ausüben (mit einem im Fachhandel erhältlichen Belastungsmeter). Die Stellschrauben (M4) der Vorspannungsmuffe anziehen.
- Die obere Trommel mit der Hand drehen und hören, ob der Drehtransformator Reibgeräusche erzeugt.
- 6) Falls der Transformator Geräusche erzeugt, die eingesetzte Zwischenlage durch die nächststärkere Zwischenlage ersetzen. Die obigen Schritte 1) bis 5) so oft durchführen, bis keine Reibgeräusche mehr erzeugt werden.
- Sicherstellen, daß keine Reibgeräusche erzeugt werden. Zuletzt die 0,03 mm starke Zwischenlage hinzufügen.
- 3. Die Vorspannungsmuffe wieder in die beim Ausbau markierte Position bringen. (Für die Einstellung siehe Abb. 4-45.)
- Eine Kraft von 14,7 N (1,5 kgf) von oben auf die Vorspannungsmuffe ausüben. Die Stellschrauben der Vorspannungsmuffe anziehen (1,18 Nm (12 kgf-cm)).
- 5. Die Trommel-Massebürste, die Feder der Trommel-Massebürste und den Trommelmotor wieder anbringen.
- der Bandantrieb-Kraftübertragung (siehe Seite 23) sowie die folgenden elektrischen Einstellungen durchgeführt werden.
  - Einstellung des Wiedergabe-Umschaltpunktes
  - Überprüfung und Einstellung der X-Position
  - Einstellung der Standardwiedergabe-Zeitlupen-Spurlagenvoreinstellung
  - Zur Beachtung beim Auswechseln der Trommel
  - 1. Die Trommel-Baugruppe ist sehr empfindlich und muß entsprechend sorgfältig behandelt werden.
  - 2. Es muß sichergestellt werden, daß die Oberfläche der Trommel von Staub, Schmutz und anderen Fremdkörpern frei ist.
  - 3. Das Spiel des Drehtransformators sorgfältig einstellen, weil diese Einstellung zur Erhaltung der Leistung wichtig ist.
  - 4. Die obere Trommel gerade nach unten auf die Trommelwelle setzen. Keine übermäßige Kraft auf die obere Trommel ausüben.
  - 5. Zuletzt die Trommel reinigen.

אין מער Stärke אין אין מער Stärke אין אין מער אין	Nr.	Stärke (mm)	Form
b1	5	t=0.100	(i) (ii) (ii) (iii) (iii
t = 0.070	6	t=0.110	Tie.
ජ 3	7	t=0.120	
t=0.090 t = 0.090 t = 0.09	8	t = 0.030	

Abbidung 4-46 (a).

#### verschiedene Zwischenlagen-Stärken

# Einstellrichtung der Druckmuffe Trommelsignal-Eingangs-/Ausgangskabel Vorspannungsmuffe

#### Abbildung 4-46(b).

2. Bla Spiel am Dag inga taka diseba .youder of Marketta and the control of the C and the common of the common o Stärken siebe site in dag film and the sheet for the design of the Frommelwell and store 3) Die Vorspannunger und Gestan-

3006

# DIE TEILE DES MECHANISMUS, FÜR DIE EINE PHASENANPASSUNG ERFORDERLICH IST, NACH DEN FOLGENDEN SCHRITTEN EINBAUEN.

- Einbau der Andruckrollen-Baugruppe und des Andrucksteuerungsnockens (an der Vorderseite des Mechanismuschassis)
- Anbringung des Schiebers (an der Rückseite des Mechanismuschassis)
- 3. Anbringung des Hauptnockens (an der Rückseite des Mechanismuschassis)
- Anbringung der Verbindungsrad-, der Langsambremsen- und der Lademotor-Baugruppe (an der Rückseite des Mechanismuschassis)
- Einbau der Andruckrollen-Baugruppe und des Andrucksteuerungsnockens (an der Vorderseite des Mechanismuschassis)

Die folgenden Teile in numerischer Reihenfolge anordnen.

- (1) Andrucksteuerungsnocken ①
- (2) Andruckrolle und Andruckdoppelaktionshebel ②
- (3) Öffnungshebel 3

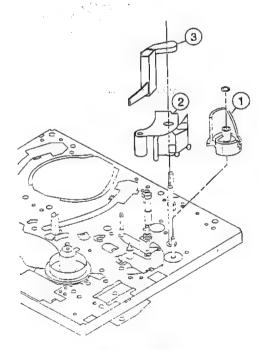


Abbildung 4-47.

#### ① Den Andrucksteuerungsnocken einsetzen.

Die Spitze des Andrucksteuerungsnockens auf den vierten Zahn des Andrucksteuerungshebels setzen und den Andrucksteuerungsnocken einstecken.

Andrucksteuerungsnocken erungsnocken

Den hohlen Teil des Andrucksteuerungsnockens und den hohlen Teil des Andrucksteuerungshebels zur Chassisposition bringen.

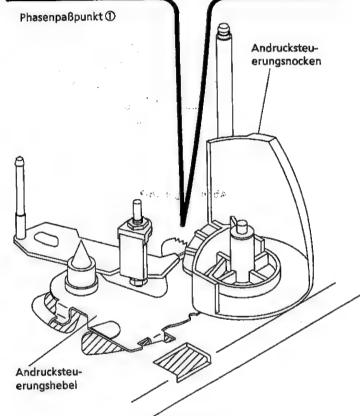


Abbildung 4-48-1.



② Die Andrückrollen-/Andruckdoppel- (2014) (2) aktionshebel-Baugruppe einstecken.

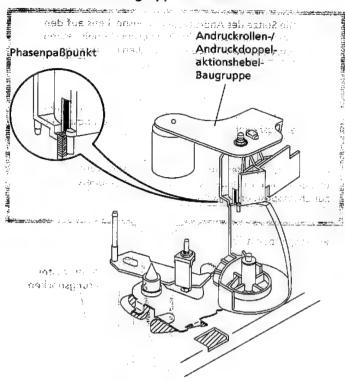


Abbildung 4-48-2.

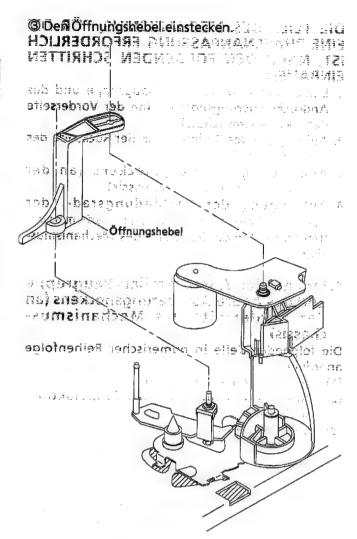
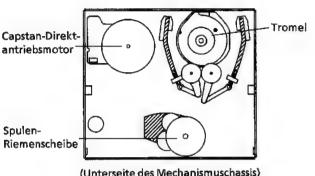


Abbildung 4-48-3.

## 2. Anbringung des Schiebers (an der Rückseite des Mechanismuschassis)



- 1. Das Laderad muß sich an der unten dargestellten Stelle (1) befinden.
- Den Schieber in Position bringen, dabei müssen die 7 Einsteckpunkte und die fünf Aussparungspunkte beachtet werden.
- 3. Für die Phasenpassung am Einsteckpunkt (1) siehe den unten dargestellten Punkte (2).
- 4. Zuletzt den Schieber mit zwei Scheiben an den Einsteckpunkten ① und ⑥ befestigen.

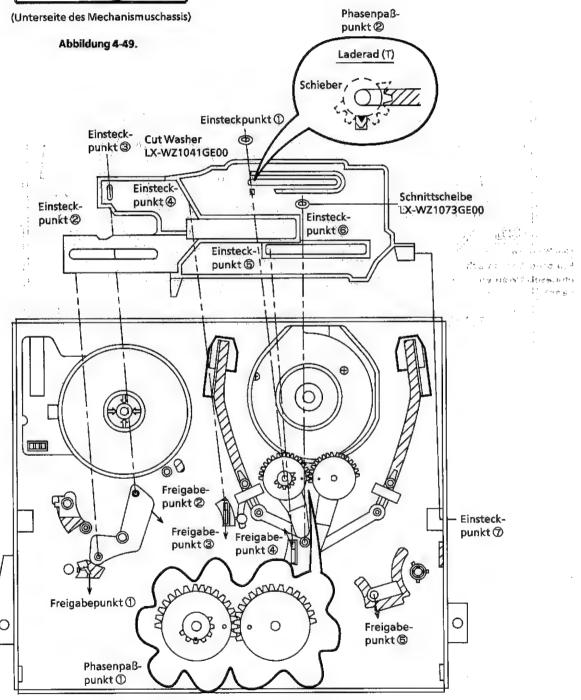


Abbildung 4-50.

#### 3 Anbringung des Hauptnockens (an der Rückseite des Mechanismuschassis)

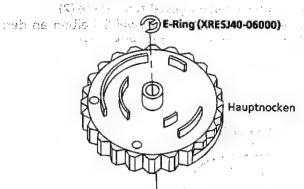
(1) Norher sicherstellen, daß der Schieber sich an - A der nachstehend gezeigten Stelle befindet.

(2) Den Hauptnocken in die unten dargestellte (1) prosition bringen.

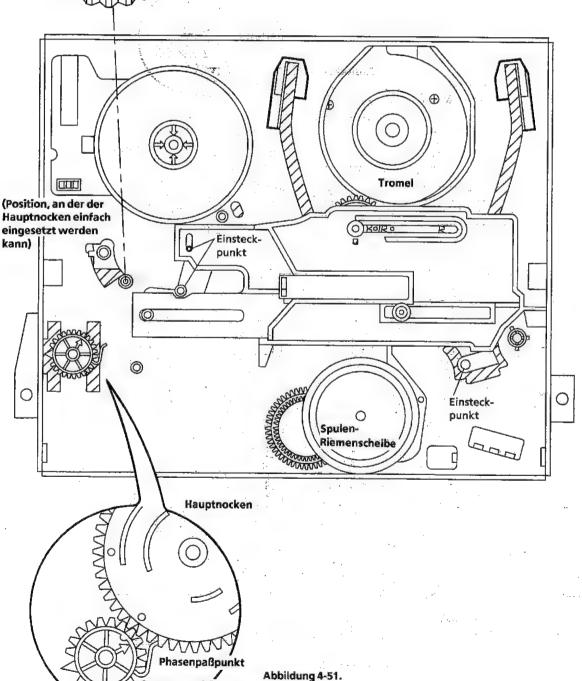
A. Anbringer of the second and A.S. Für die Phasenpassung zwischen dem Hauptnöcken und dem Cassetten-Steuerungsantriebsrad siehe die nachstehende Abbildung.

(3) Zuletzt den Hauptnocken mit dem E-Ring befestigen.

Capstan-Dires: contamadening



Spatient graduutangili



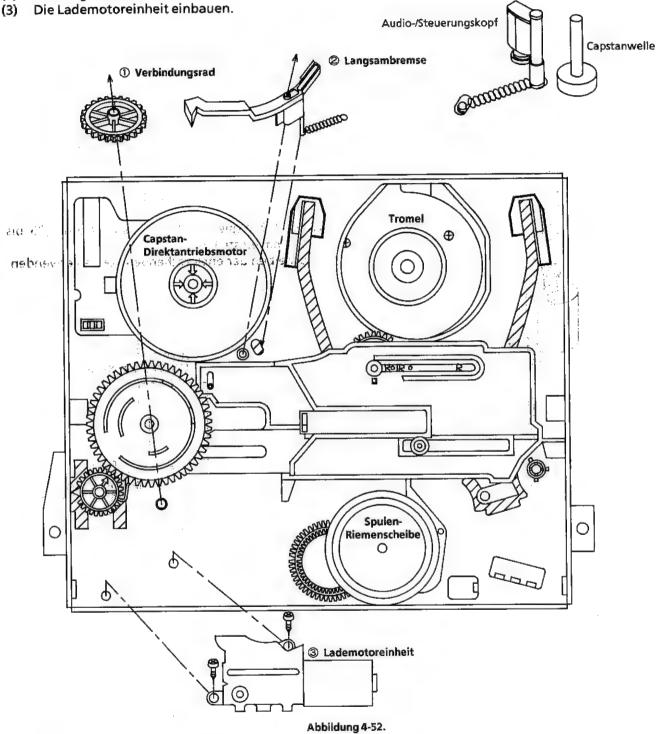
Cassettengehäuse-Antriebsrad

#### 4. Anbringung der Verbindungsrad-, der Langsambremsen- und der Lademotor-Baugruppe (an der Rückseite des Mechanismuschassis)

- (1) Das Verbindungsrad einbauen.
- Die Langsambremse einbauen. (2)

#### Hinweis:

Die Langsambremse zur Vorderseite des Mechanismuschassis herausstecken. Die Feder an der Aufwickel-Befestigungsführung an der linken Seite des Audio-/Steuerungskopfes befestigen.



#### Hinweis:

Vor dem Einbauen des Lademotors muß sichergestellt werden, daß die Phase ausgerichtet ist. Dafür das Verbindungsrad im Uhrzeigersinn drehen und überprüfen, ob das Laden beendet wird und die Andruckrolle in Kontakt kommt.

Wenn dieser Ablauf einwandfrei erfolgt, den Mechanismus zurück in den oben dargestellten Zustand bringen. Zuletzt die Lademotoreinheit einbauen.

#### AUSWECHSELN DES LADEMOTORS

ាសាទាជាសាទខ្លាក្រ ១ភូមិ

whiches with the state of the later

ារ៉ូវ<del>ន្តវិត្តវ</del>ុស្សសម្រាប់បានទូន

. √arders@sdauAe9

2 Schrauben entfernen.

rearrang/hasi is

e eng an der linken

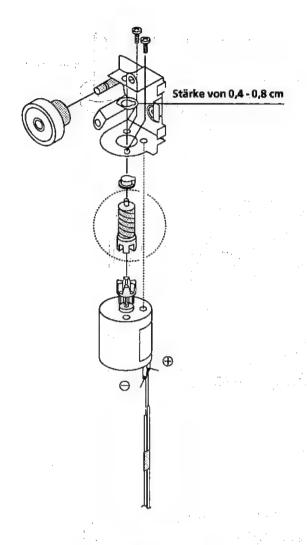
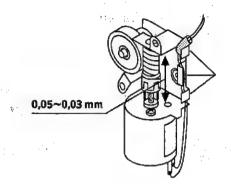


Abbildung 4-53.

#### Auswechseln

① Den alten Lademotor ausbauen. Einen neuen Lademotor wie oben gezeigt einsetzen (Abbildung 4-53.).



างให้เกาะ เกรื่อรับและกับสู่ เรียบันเทลาน้ำและ เกร

Historia Herrick (Ind.) (Herrick)

Abbildung 4-54.

ានអ៊

(2) : (3) :

321

 Das Schubspiel des Schneckenrads auf 0,05 bis 0,3 mm einstellen.
 Scheiben der entsprechenden Stärke verwenden.

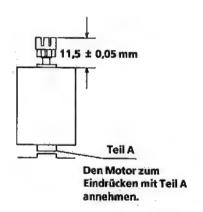


Abbildung 4-54.

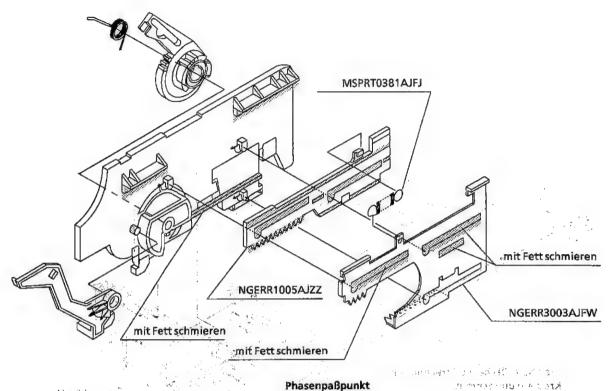
Die Riemenscheibe des Lademotors mit einer Kraft von weniger als 98 N (10 kgf) preßpassen. Die Riemenscheibe muß unbedingt 11,5 ±0,05 mm vom Motor entfernt sein.

u o. oigt. dur Tren dargesteilren Londinsenberr

#### **ZUSAMMENBAU DES CASSETTENGEHÄUSES**

Midal to Low residente europa

① Antriebsrad R und Antriebswinkelstück-Baugruppe



#### Phasenpaßpunkt

Die Antriebswinkelstück-Baugruppe gemäß der Abbildung an das Antriebsrad R befestigen.

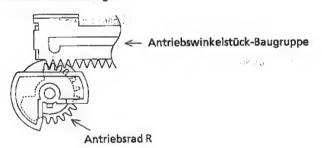


Abbildung 4-56.

## © Synchronisationsrad, Antriebsrad L und Antriebsrad R

ZUSAMMENBAD MIS CASSETTENGE MATEUR

(I) Antriebreac

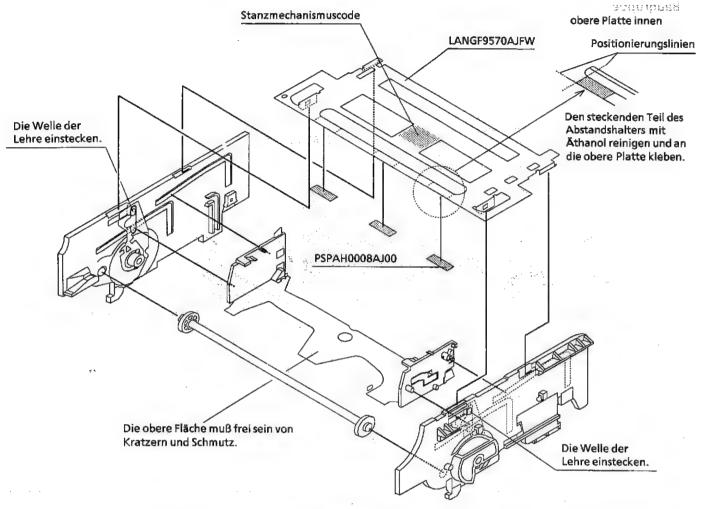
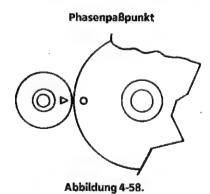


Abbildung 4-57.



Die runde Öffnung des Antriebsrads mit dem Dreieckssymbol ( $\triangle$ ) des Synchronisationrads ausrichten. Diese Ausrichtung für beide Antriebsräder durchführen.

#### Hinweis:

Nach der Anpassung der Phase die beiden Antriebsräder nicht zu weit drehen. Diese Räder weisen zum Teil keine Zähne auf und können aus dem Griff mit dem Synchronisationsrad kommen. Falls dies vorkommt, muß die Phase erneut angepaßt werden.

#### 5. ELEKTRISCHE EINSTELLUNG

#### Hinweise:

• Vor der Einstellung:

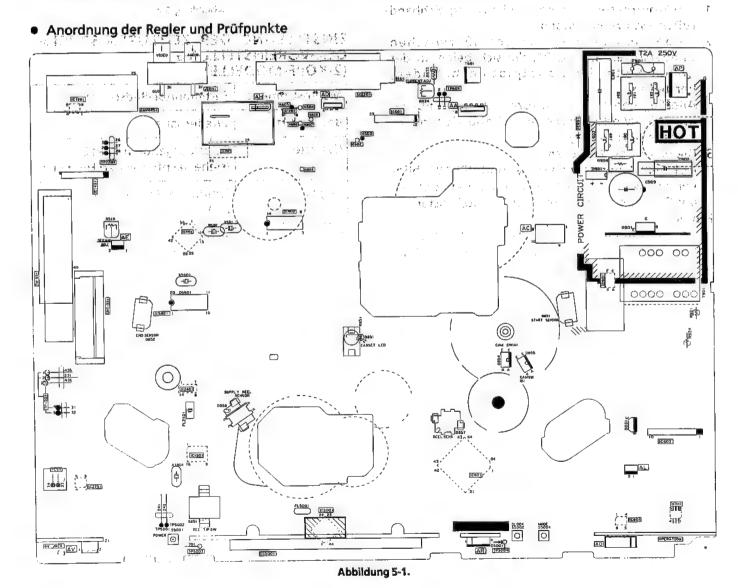
Die hier diskutierten elektrischen Einstellungen sind oft erforderlich nach dem Auswechseln von elektronischen Bauteilen und mechanischen Teilen wie z.B. der Videokopf. Vor Durchführung der Einstellung sicherstellen, daß die Mechanismen und alle elektronischen Bauteile in

einem guten Zustand sind, weil sonst die Einstellungen nicht durchgeführt werden können.

- Benötigte Meßinstrumente:
- © Farbmonitor (TV)
- Wechselstrom-Millivoltmeter
- © Frequenzzähler
- O Abgleichband (VROCPSV)

- Farbbalkensignal-Generator
- Audiosignalgenerator
- © Gleichstrom-Voltmeter
- O Leere Videocassette
- © Schraubendreher für Einstellung

\* Hinweise zu den Wartungsarbeiten Wenn der IC804 (E²PROM) ausgewechselt wurde, muß die folgende Neuprogrammierung durchgeführt werden. Je nach Modell wird der IC804 (E²PROM) ab Werk für die Speicherfunktion eingestellt. Es ist daher erforderlich, die Speicherfunktion für das jeweilige Modell neu zu programmieren. Der Servo-Schaltkreis erfordert Neueinstellungen für den Kopfumschaltpunkt sowie den Zeitlupen- und Standbildmodus.



#### EINSTELLUNG DES SERVO-SCHALT-KREISES

#### EINSTELLUNG DER KOPF-UMSCHALT-**PUNKTES**

Meßinstrument	Zweistrahloszilloskp Monitor-Bildschirm
Betriebsart	Wiedergabe
Regler	Spurlagen-Regeltaste (+) oder (-)
Cassette	Abgleichband (VROCPSV)
Prüfpunkt	Kanal 1: TP2202 Kanal 2: Video- Ausgangsanschluß (Auslöserflankenschalter für Kanal 1 auf (+), interner Auslöser auf Kanal-1-Seite)
Spezifikation	6,5 ± 0,5H

- 1. Die Frontplatte entfernen und das abgleichband (VROCPSV) wiedergaben.
- 2. Einen momentanen Kurzschluß zwischen Jumperstiften 33 und 34, die sich beide an der linken Seite der Hauptplatine befinden. herstellen.

Alle Segmente des Fluoreszenzdisplays müssen im TEST-Modus leuchten. (Siehe den nachstehenden Hinweis.)

3. Die PLAY-Taste drücken.

Auf dem Fluoreszenzdisplay muß "PLAY" blinkend (etwa 1 Hz) erscheinen. Dann befindet sich das Gerät im automatischen PG-Einstellzustand.

#### Hinweis:

Bei der manuellen PG-Einstellung die Wellenform auf einem Oszilloskop beobachten und die Einstellung mit der FF- oder REW-Taste vornehmen, so daß die Vorgabewerte eingehalten werden.

- 4. Nachdem die vorangehende Einstellung abgeschlossen ist, hält das Blinken von "PLAY" an.
- 5. Die STOP-Taste drücken, um zum Normalmodus zurückzukehren.
- 6. Die Überprüfung der Wellenform am Oszilloskop-Bildschirm wie in Abbildung 5-2. vornehmen. Dieser Vorgang muß unmittelbar nach der Einstellung des Kopfumschaltpunkts durchgeführt werden.
  - 1 In den TEST-Modus schalten, wenn die Einstellung der Funktionen KOPFUM-SCHALTPUNKT und AUTOMATISCHE SPUR-LAGE nicht wirksam ist.
  - ② Wenn die Cassettengehäusesteuerung-Baugruppe ausgebaut wurde, den Mechanismus-Betriebsmodus verwenden.
    - 1) Einige Minuten später den Netzstecker ziehen.

- 2) Mit einem 22-Ohm-Widerstand einen Kurzschluß zwischen TP5001 (oder Jumperstift 241) und TP5002 (oder Jumperstift 242), die sich beide an der linken Seite der Hauptplatine befinden, herstellen, und die Spurlage zu zentrieren. HW HELL I
  - 3) Den Netzstecker wieder anschließen.

2 Post ...

o dist

14-302

4) Der Mechanismus-Betriebsmodus kann aktiviert werden.

Den Netzstecker einige Minuten später wieder anschließen.

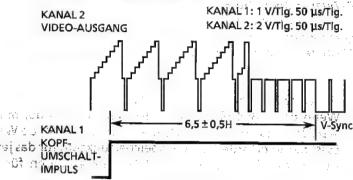


Abbildung 5-2.

#### EINSTELLUNG DER ZEITLUPEN-SPURLA-GEN-VOREINSTELLUNG (2-KOPF-MODELLE)

Meßinstrument	Farbmonitor-Bildschirm
Betriebsart	Wiedergabe
Cassette	Selbstaufgenommenes Band (siehe nachfolgenden Hinweis)
Regler	Spurlagen-Regeltaste (+) oder (-)
Spezifikation	Minimale Störzeilen auf Monitor-Bildschirm

- 1. Mit dem Gerät einen guten Fernsehsender empfangen oder ein Videosignal an die VIDEO IN-Buchsen anlegen. (Siehe den nachstehenden Hinweis (2).)
- 2. Das Signal auf das Band aufzeichnen.
- 3. Das Band zurückspulen und den Abschnitt wiedergeben, auf dem im obigen Schritt das Signal aufgezeichnet wurde.
- 4. Die SLOW-Taste auf der Fernbedienung drücken und den aufgezeichneten Abschnitt in Zeitlupe wiedergeben.
- 5. Einen momentanen Kurzschluß zwischen Jumperstiften 33 und 34, die sich beide an der linken Seite der Hauptplatine befinden, herstellen.
  - Alle Segmente des Fluoreszenzdisplays müssen leuchten, dann befindet sich das Gerät im TEST-Modus.
- 6. Die TRACKING-Tasten (+) oder (-) so einstellen, daß sämtliche Störungen vom Monitor-Bildschirm verschwinden.

- 7. Die STOP-Taste drücken, um zum Normalmodus zurückzukehren.
- 8. Das Band einige Sekunden laufen lassen und dann die SLOW-Taste drücken. Auf dem Bildschirm sollten keine Störungen erscheinen.

#### Hinweise:

- ① Selbstaufnahme-Band bedeutet eine Cassette, deren Programm mit dem Gerät aufgenommen wurde, das eingestellt wird.
- ② Das TV-Programm wird nicht aufgezeichnet, wenn der RCA oder die 21-Stift-Stecker an die AUDIO/VIDEO-Eingangsbuchsen angeschlossen sind.

#### EINSTELLUNG DER SP/LP-ZEITLUPEN-SPURLAGEN-VOREINSTELLUNG (4-KOPF-MODELLE)

Meßinstrument	Farbmonitor-Bildschirm
Betriebsart	Wiedergabe
Cassette	Selbstaufgenommenes Band (siehe nachfolgenden Hinweis ①)
Regler	Spurlagen-Regeltaste (+) oder (-)
Spezifikation	Minimale Störzeilen auf Monitor-Bildschirm

- 1. Das Gerät mit einem guten TV-Signal versorgen oder ein Videosignal über die VIDEO IN-Buchse zuführen (siehe nachfolgenden Hinweis ②).
- 2. Die Bandlaufgeschwindigkeit mit der Fernbedienung in die LP-Betriebsart bringen und die Bandaufnahme durchführen.
- Das Band an der Stelle rückspulen und wiedergeben, wo das Signal im vorgehenden Schritt aufgezeichnet wurde.
- 4. Die SLOW-Taste auf der Fernbedienung drücken und den aufgezeichneten Abschnitt in Zeitlupe wiedergeben.
- Einen momentanen Kurzschluß zwischen Jumperstift 33 und 34, die sich beide an der linken Seite der Hauptplatine befinden, herstellen.
  - Alle Segmente des Fluoreszenzdisplays müssen leuchten, dann befindet sich das Gerät im TEST-Modus.
- Die TRACKING-Tasten (+) oder (-) so einstellen, daß sämtliche Störungen vom Monitor-Bildschirm verschwinden.
- 7. Die STOP-Taste drücken, um zum Normalmodus zurückzukehren.

 Das Band einige Sekunden laufen lassen und dann die SLOW-Taste drücken. Auf dem Bildschirm sollten keine Störungen erscheinen.
 (Die Einstellung für den Langspielmodus auf die gleiche Weise wie für den Standardspielmodus durchführen.)

#### Hinweise:

- Selbstaufnahme-Band bedeutet eine Cassette, deren Programm mit dem Gerät aufgenommen wurde, das eingestellt wird.
- ② Das TV-Programm wird nicht aufgezeichnet, wenn der RCA oder die 21-Stift-Stecker an die AUDIO/VIDEO-Eingangsbuchsen angeschlossen sind.

# EINSTELLUNG VON FV (falsche vertikale Synchronisation) DES STANDBILDES (2-KOPF-MODELLE)

Meßinstrument	Farbmonitor-Bildschirm
Betriebsart	Standbildwiedergabe
Eingangssignal	Selbstoufnahme-Band (Siehe den nachstehenden Hinweis ②)
Rrüfpunkt	Monitor-Bildschirm
Regler	Spurlagen-Regeltaste (+) oder (-)
Spezifikation	kein vertikales Zittern des Bildes

- 16 Eine bespielte Cassette wiedergeben.
- 2. Die PAUSE/STILL-Taste drücken, um die Wiedergabe auf Standbild umzuschalten.
- 3. Die TRACKING-Tasten (+) oder (-) so einstellen, daß der vertikale Jitter des Bildes auf dem Monitor-Bildschirm minimal wird.
- 4. Das selbstbespielte Band im Wiedergabe- und Standbildmodus daraufhin überprüfen, daß kein vertikaler Jitter wahrnehmbar ist.

#### Hinweis:

- ① Die FV kehrt zurück in den Anfangszustand, wenn das Gerät durch einen Stromausfall o.ä. in den Systemsteuerung-Rückstellmodus versetzt wird.
  - In diesem Fall muß die FV erneut eingestellt werden.
- Selbstaufnahme-Band bedeutet eine Cassette, deren Programm mit dem Gerät aufgenommen wurde, das eingestellt wird.

# EINSTELLUNG DES FV (falsches Vertikalsignal) FÜR DAS STANDBILD (4-KOPF-MODELLE)

time new coloresis, començato que que tradicionado poruesta forma en como de encolores de la particionada de la pro-

10 1. A 611 1 1 2

Meßinstrument	Farbmonitor-Bildschirm
Betriebsart	Standbildwiedergabe
Eingangssignal	Selbstoufnahme-Band (SP) (Siehe den nachstehenden Hinweis ②)
Prüfpunkt	Monitor-Bildschirm
Regler	Spurlagen-Regeltaste (+) oder (-)
Spezifikation	kein vertikales Zittern des Bildes

- 1. Eine Cassette wiedergaben, die mit dem Gerät in der SP-Betriebsart aufgezeichnet wurde.
- Die PAUSE/STILL-Taste drücken, um das Bild anzuhalten.
- 3. Den Monitor-Bildschirm beobachten und TRACKING-Tasten (+) und (-) so einstellen, daß das vertikale Bildzittern ein Minimum beträgt.
- Das selbstaufgenommene Band in der SP-Betriebsart wiedergeben und sicherstellen, daß kein vertikales Bildzittern auftritt.
   (Die Einstellung für den Langspielmodus auf die gleiche Weise wie für den Standardspielmodus durchführen.)

#### Hinweis:

- ① Das FV kehrt in des Ausgangszustand zurück, wenn das Gerät wegen Stromausfall usw. in den Systemsteuerungs-Rückstellmodus zurückfällt. In diesem Fall muß das FV erneut eingestellt werden.
- Selbstaufnahme-Band bedeutet eine Cassette, deren Programm mit dem Gerät aufgenommen wurde, das eingestellt wird.

#### EINSTELLUNG DES Y/C-SCHALT-KREISES

#### EINSTELLUNG DER VIDEO-ELEKTRISCH/ ELEKTRISCH-VERSTÄRKUNG

Meßinstrument	Oszilloskop
Betriebsart	E-E oder Aufnahme
Eingangssignal	EIA-Farbbalken (1,0 Vs-s)
Prüfpunkt	VIDEO OUT-Buchse
Spezifikation	1,0 V ± 0,1 Vs-s

 Einen 75-Ohm-Abschlußwiderstand an die VIDEO OUT-Buchse anschließen und ein Oszilloskop über den Abschlußwiderstand anschließen.

(Siehe den nachstehenden Hinweis.)

- 2. Ein Farbbalkensignal in die VIDEO IN-Buchse speisen.
- 3. R202 so einstellen, daß die Signalamplitude 1,0 Vs-s beträgt, wie in Abbildung 5-3 dargestellt.

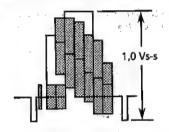


Abbildung 5-3.

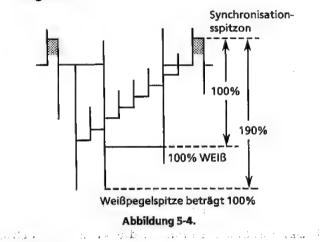
#### Hinweise:

Wenn der 75-Ohm-Abschlußwiderstand nicht vorhanden ist, wird die Signalamplitude verdoppelt.

#### EINSTELLUNG DER WEISSVERSTÜMME-LUNG

Meßinstrument	Oszilloskop
Betriebsart	E-E oder Aufnahme
Eingangssignal	EIA-Farbbalken (1,0 Vs-s)
Prüfpunkt	TP201 (Signal), TP202 (Masse)
Spezifikation	190 ± 5% (Siehe den nachstehenden Hinweis)

- 1. Ein Oszilloskop an Stift (48) von IC401 und GND anschließen.
- 2. Das Farbbalkensignal an die VIDEO IN-Buchse anlegen und das Gerät in den E-E- oder Aufnahmemodus schalten.
- 3. Die Überschwingung des Videosignals muß bei 190% begrenzt werden, wie in Abbildung 5-4 dargestellt.



#### Hinweis:

Der Pegel von der Synchronisationsspitze zur Weißpegelspitze beträgt 100%. Der Weißverstümmelungspegel liegt 90% über dem Weißpegel.

1 147

#### ÜBERPRÜFUNG DES AUFNAHMEPEGELS

Meßinstrument	Oszilloskop
Betriebsart	Wiedergabe
Eingangssignal	EIA-Farbbalken (1,0-Vs-s)
Prüfpunkt	2-Kopf-Modelle: Stift (18) von IC301, GND 4-Kopf-Modelle: Stift (26) von IC301, GND
Spezifikation	2-Kopf-Modelle Chroma (Rot): 47 ± 4 mVs-s Sync-Spitze: 200 ± 30 mVs-s  4-Kopf-Modelle (SP) Chroma (Rot): 47 ± 4 mVs-s Sync-Spitze: 200 ± 30 mVs-s
شيرة ١٥٠ .	4-Kopf-Modelle (LP) Chroma (Rot): 34 ± 3 mVs-s Sync-Spitze: 170 ± 20 mVs-s

- 1. Das Farbbalkensignal an die VIDEO IN-Buchse anlegen und das Gerät in den Aufnahmemodus ...schalten.
- 2. Ein Oszilloskop gemäß den Angaben in der Tabelle anschließen.
- 3. Mit einem Kondensator von 47 µF/16 V einen Kurzschluß zwischen Stift (52) von IC401 und GND herstellen, um das Luminanzsignal zu minimieren.
- 4. Die Amplitude des Chroma-(Rot)-Anteils muß der Darstellung in Abbildung 5-5(a) entsprechen.
- 5. Den Kondensator, der in Schritt 3 angeschlossen wurde, abtrennen.
- 6. Die Amplitude des Sync-Spitzenanteils muß der Darstellung in Abbildung 5-5(b) entsprechen.

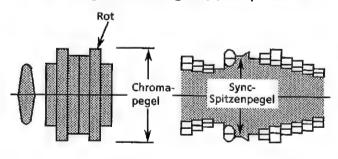


Abbildung 5-5(a).

Abbildung 5-5(b).

## ÜBERPRÜFUNG DES WIEDERGABEPEGELS 3

Meßinstrument	Oszilloskop 232(37)
Betriebsart	Aufnahme/Wiedergabe
Eingangssignal	EIA-Farbbalken (1,0 Vs-s)
Prüfpunkt	VIDEO OUT-Buchse
Spezifikation	1,0 ± 0,1 Vs-s

1. Der E-E-Pegel muß richtig vorgegeben sein.

2. Einen 75-Ohm-Abschlußwiderstand an die VIDEO OUT-Buchse anschließen und ein Oszilloskop über den Abschlußwiderstand anschließen.

(Siehe den nachstehenden Hinweis.)

- 3. Ein Farbbalkensignal an die VIDEO IN-Buchse anlegen und das Gerät in den Aufnahmemodus
- 4. Den Farbbalkenabschnitt der bespielten Cassette wiedergeben.
- 5. Die Amplitude des Ausgangssignals muß 1,0 Vs-s betragen, wie in Abbildung 5-6 dargestellt. Hinweis:

Wenn der 75-Ohm-Abschlußwiderstand nicht vorhanden ist, ist die Signalamplitude verdoppelt.

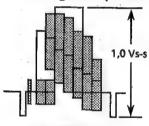


Abbildung 5-6.

#### EINSTELLUNG DES AUDIO-SCHALT-KREISES

#### ÜBERPRÜFUNG DES E-E-PEGELS

Meßinstrument	Wechselstrom-Millivoltmeter
Betriebsart	E-E/Aufnahme
Eingangssignal	1 kHz, -8,0 dB (an Cinchbuchse) 1 kHz, -3,8 dB (an 21pol. Buchse)
Prüfpunkt	AUDIO OUT-Buchse
Spezifikation	-8,0 ± 2 dB (an Cinchbuchse) -3,8 ± 2 dB (an 21pol. Buchse)

- Ein Oszilloskop an die AUDIO OUT-Buchse anschließen.
- Das in der Tabelle angegebene Audiosignal an die AUDIO IN-Buchse anlegen.
- 3. Das Gerät in den E-E- oder Aufnahmemodus schalten.
- Der Ausgangspegel muß dem Wert in der Tabelle entsprechen.

#### ÜVERPRÜNG DES AUDIO-WIEDERGABE-PEGELS

Meßinstrument	Wechselstrom-Millivoltmeter
Betriebsart	Wiedergabe
Eingangssignal	Abgleichband (VROCPSV) (1 kHz-Pegel-Regelsignal)
Prüfpunkt	AUDIO OUT-Buchse
Spezifikation	-9 +2dB -1dB

- 1. Das Abgleichband wiedergeben (VROCPSV, Audiosignal 1 kHz).
- Ein Wechselstrom-Millivoltmeter an die AUDIO OUT-Buchse anschließen.
- 3. Sicherstellen, daß der Ausgangspegel dem Wert in der Tabelle entspricht.

#### ÜBERPRÜFUNG DES AUDIO-AUFNAHME-PEGELS

. 19115	
Meßinstrument	Wechselstrom-Millivoltmeter
Betriebsart	Aufnahme/Wiedergabe
Eingangssignal	1 kHz, -8 dBs (an der Cinchbuchse) 1 kHz, -3,8 dBs (an der 21pol. Buchse)
Prüfpunkt	AUDIO OUT-Buchse
Spezifikation	-8 ± 3 dB (an der Cinchbuchse) -3,8 ± 3 dB (an der 21 pol. Buchse)

- Ein Oszilloskop an die AUDIO OUT-Buchse anschließen.
- 2. Das in der Tabelle angeführte Audiosignal in die AUDIO IN-Buchse einspeisen.
- 3. Eine Selbstaufnahme und Wiedergabe des Signals durchführen.
- 4. Sicherstellen, daß der Pegel an der AUDIO OUT-Buchse dem in der Tabelle angegebenen Wert entspricht. Wenn der spezifizierte Wert nicht erhalten wird, den Vormagnetisierungsstrom überprüfen (EINSTELLUNG DES AUDIO-VORSTROMS; siehe nachfolgende Tabelle).

#### EINSTELLUNG DES AUDIO-VORMAGNETISIERUNGSSTROMS

Oltion tollerin	ALIKO HOUSE HOUSE
Meßinstrument	Oszilloskop
Betriebsart	Aufnahme
Eingangssignal	Nicht benötigt
Prüfpunkt	TP601(+)~TP602(-)
Regler	R634 Vormagnetisierungsstrom- Steuerung
Spezifikation	2,5 ± 0,1 mVs-s

- Ein Wechselstrom-Millivoltmeter an TP601 (+) und TP602 (-) anschließen. (TP602 als Masse verwenden.)
- 2. Das Gerät in den Aufnahmemodus schalten.
- 3. R634 so einstellen, daß der Wechselstrom-Millivoltmeter 2,5  $\pm$  0,1 Vs-s.

#### ÜBERPRÜFUNG DER LÖSCHSPANNUNG UND OSZILLATIONSFREQUENZ

Meßinstrument <sup>M</sup>	Oszilloskop				
Betriebsart	Aufnahme				
Prüfpunkt	Vollöschköpf				
Regler	T601				
Spezifikation	70 ± 5 kHz, 40 Vs-s oder größer				

- 1. Das Gerät in den Aufnahmemodus schalten.
- 2. Ein Oszilloskop über den Vollöschkopf anschließen.
- Sicherstellen, daß die Löschspannung über den Vollöschkopf etwa 40 Vs-s oder mehr und die Frequenz 70 ± 5 kHz beträgt.

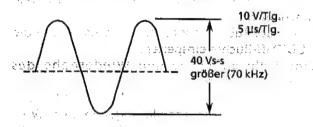


Abbildung 5-7.

## SECTED ON SECURIO-SCHALT-

Vocansarone-Vallevolumeser	ំ រប់ទោយ ស្មាក់អ្នកប
and the second of the second o	i kiran ya kub
Liver is At stip surface is a sys-	
Letteride ( ) on fill 2	)
outh Historia (1905) And Touris (1905) George (1905) And Control (1905)	
und turint en la franchische in der mit eine eine eine eine eine eine eine ei	, Kenstina That he
i sa angegellere An <del>diod</del> icali an syntantagen	SUST NATION DE SERVICE PRIMITORION DE SERVICE
Alter Commence of the Commence	
	8 W 1

#### **HF-SCHALTKREIS**

# EINSTELLUNG DES SCHALTKREISES FÜR AUTOMATISCHE HF-VERSTÄRKUNGSR-EGELUNG

(Außer G/S-Version)

Meßinstrument	Oszilloskop
Betriebsart	guter Fernsehsenderempfang
Prüfpunkt	TP1502 (Signal), TP1501 (Masse)
Regler	VR001 Regler für automatische Verstärkungsregelung
Spezifikation	unmittelbar vor Zusammenziehung (siehe Abbildung 5-8)

1. Einen Fernsehsender in guter Qualität empfangen. (Eingangs-Feldstärke: 80 dBµV an Antennenanschluß)

2. Ein Oszilloskop an die Prüfpunkte TP1502 (Signal) und TP1501 (Masse) anschließen.

 Die Wellenform am Video-Ausgangsanschluß auf dem Oszilloskop beobachten.
 VR001 (Regler für automatische Verstärkungsregelung) in der ZF-Einheit einstellen, bis die Störungen vom Oszilloskop-Bildschirm verschwinden und die Wellenform fast synchronisiert wird.

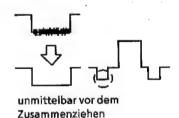


Abbildung 5-8.

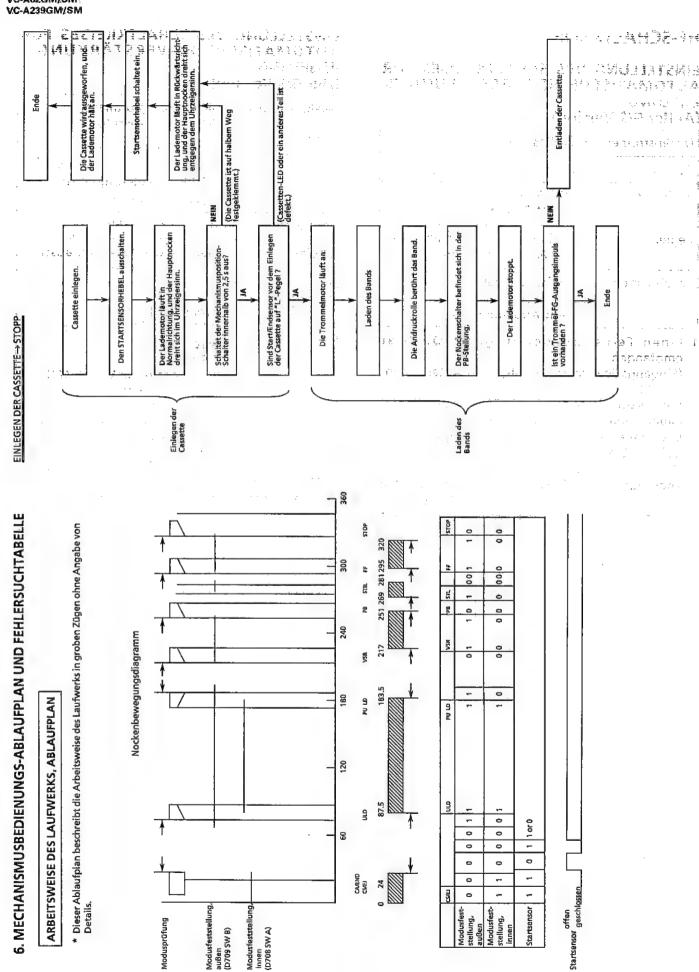
# EINSTELLUNG DES SCHALTKREISES FÜR AUTOMATISCHE HF-VERSTÄRKUNGS-REGELUNG (Nur G/S-Version)

Meßinstrument	Gleichstrom-Voltmeter VHF-Signalgenerator				
Betriebsart	HF-Signal im Kanal E12 (durch VHF-Signalgenerator) (EBU-Farbbalkensignal zu 87,5% moduliert)				
Prüfpunkt	TP1503 (+), TP1501 (-)				
Regler	VR001 Regler für automatische Verstärkungsregelung				
Spezifikation	4,5 ± 0,1 V (wenn der Tuner VTUVTSH6HZ50/ verwendet wird) 4,5 ± 0,1 V (wenn der Tuner VTUOF4EG- 721F verwendet wird) 4,5 ± 0,1 V (wenn der Tuner VTUOF4EG- 721F verwendet wird)				

 Das Signal von Kanal E12 (Farbbalkensignal zu 87,5% moduliert) bei folgender Eingangsfeldstärke am Antennen-Anschluß empfangen: 70 dBuV.

2. Ein Gleichstrom-Voltmeter an die Prüfpunkte TP1503 (+) und TP1501 (-) anschließen.

 VR001 (Regler für automatische Verstärkungsregelung) so einstellen, daß die vorgeschriebene Spannung erhalten wird.



Startsensor

Modusfeststellung

außen (D709 SW B)

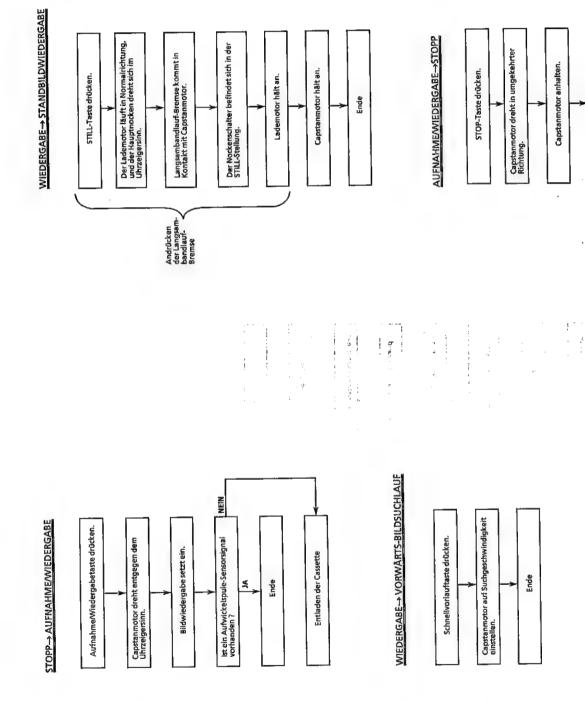
Modusprūfung

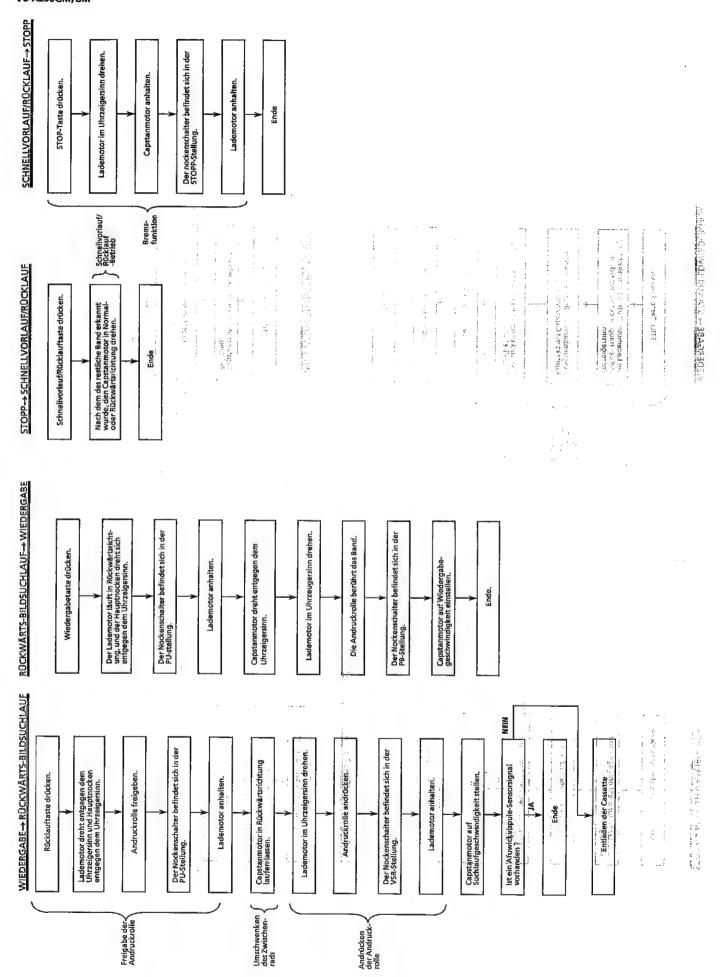
Modusfeststellung

(D708 SW A)

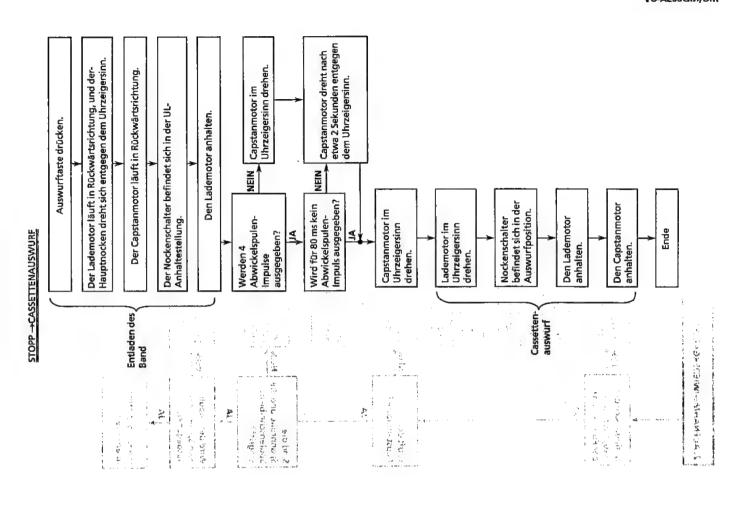
The second second

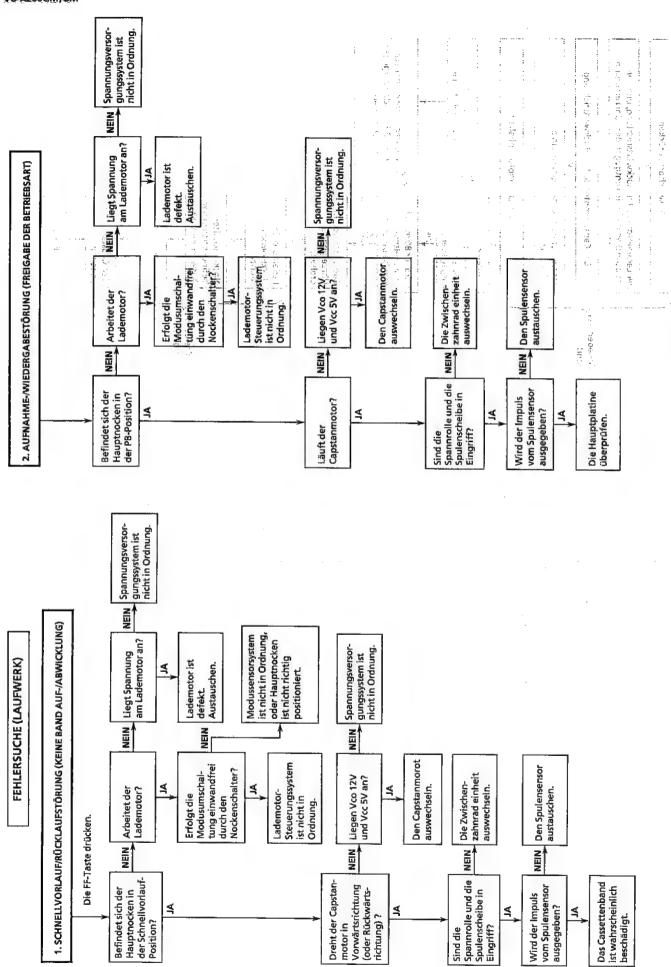
Ende



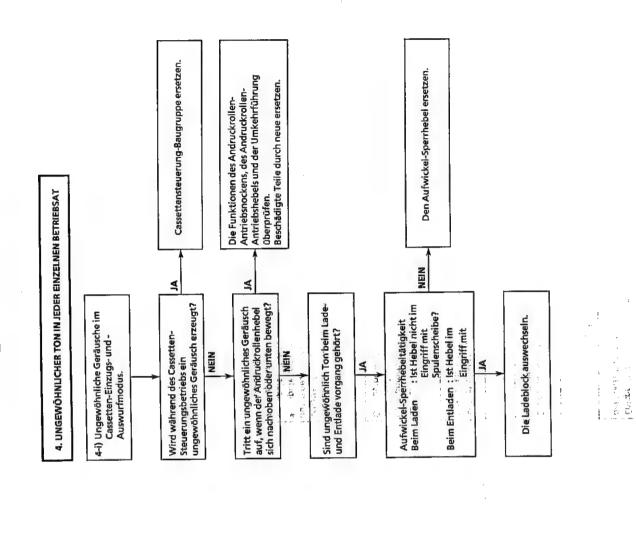


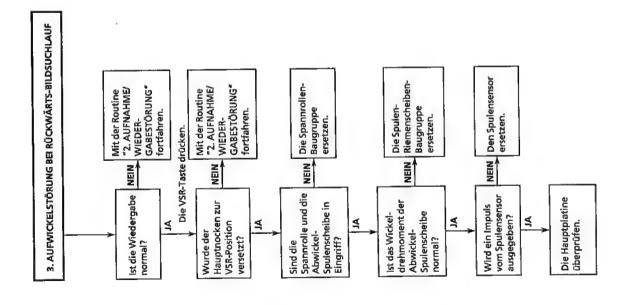
2000年

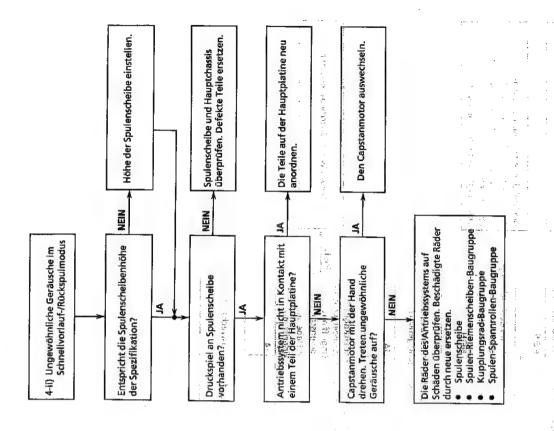




COBS TO PAGE LIBITATION OF STATES







**西南美国四日路 新**港、

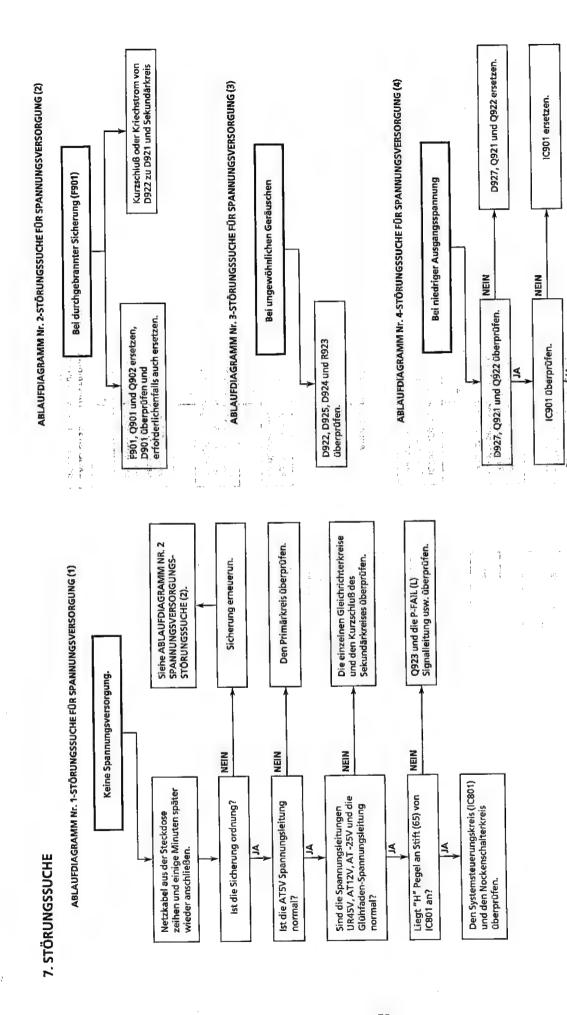
T901 ersetzen.

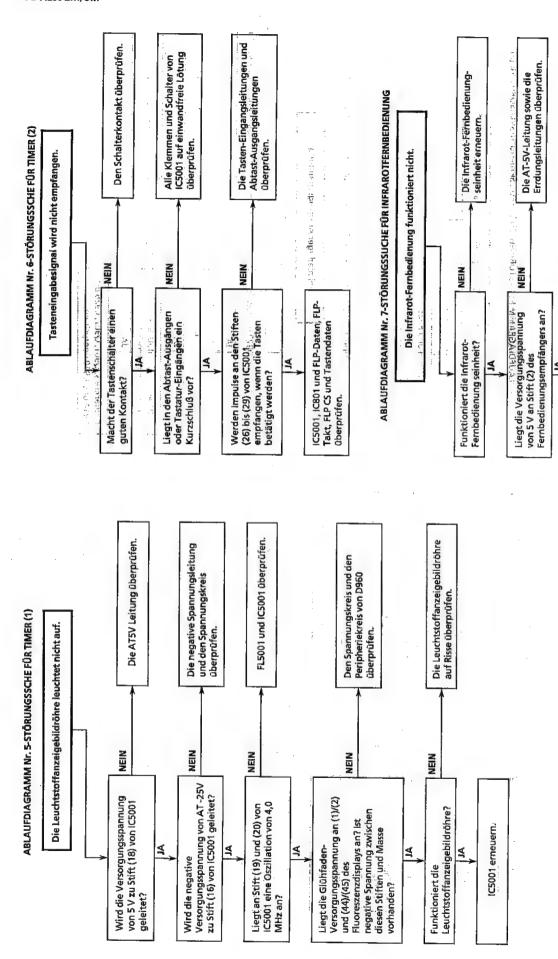
NEIN

T901 auf Kurzschluß oder Kriechstrom überprüfen.

₹

Primärkreis, Q901, Q902, C926 bis C914 und C910 überprüfen.





With DIWENDER, Which Light Children Confedences who is being confedences.

IC801 ersetzen.

NEIN

Zwischen Stift (1) des Empfängers bis Stift (15) von IC801 überprüfen.

Den Empfänger ersetzen.

NEIN

Wird ein "L" Impuls von Stift (1)

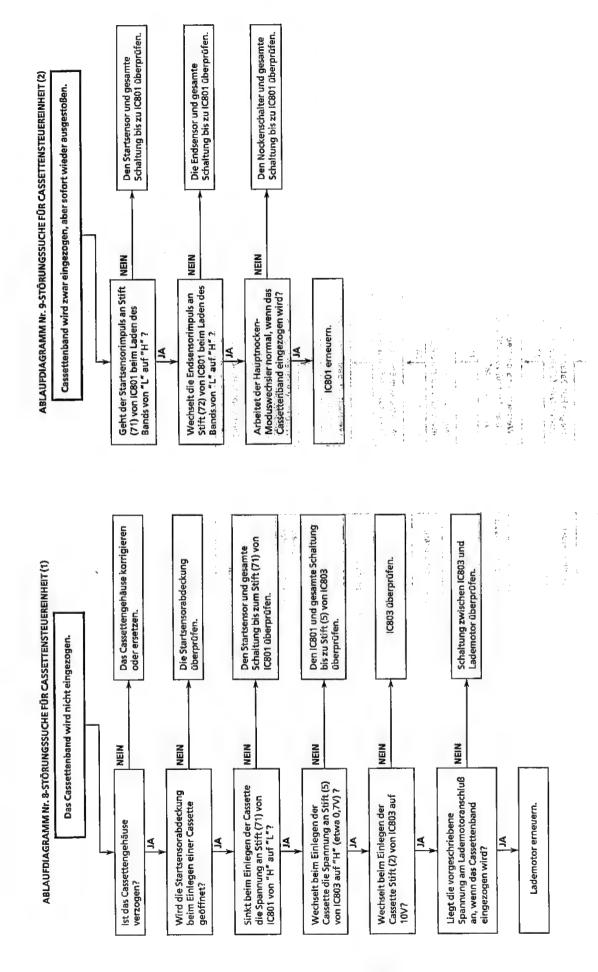
des Empfängers ausgesendet, wenn der Fernbedienung-

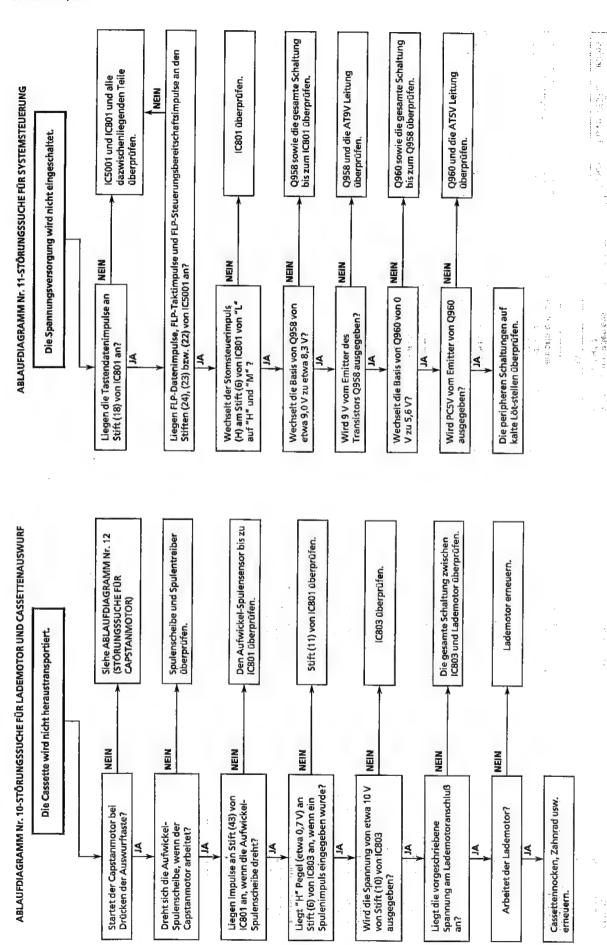
Infrarotstrahl empfangen wird?

4

三 第 四 三 三

William Charles





73 B 10 o 24 per

できない はまかい Ž.

THE REPORT OF Ċ,

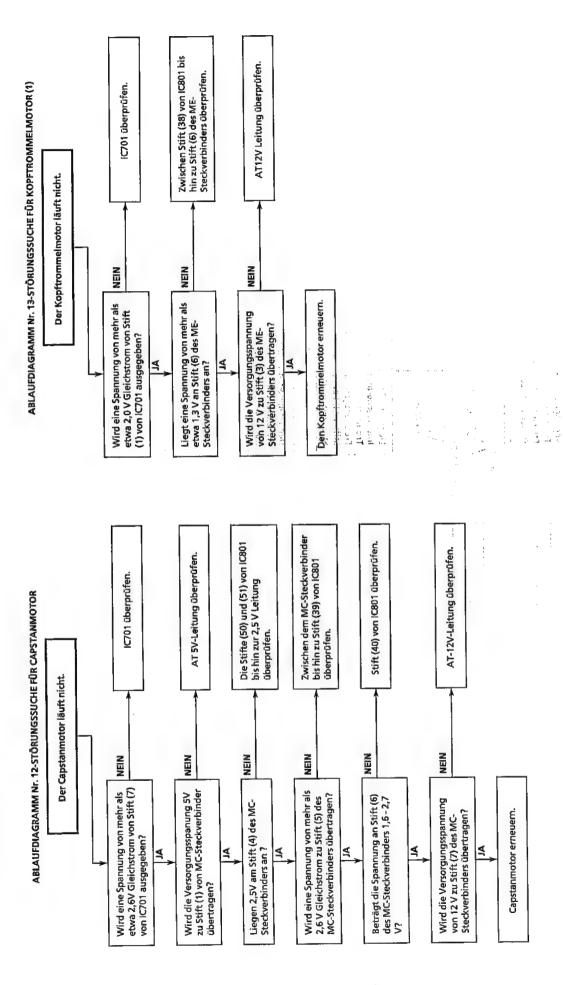
4

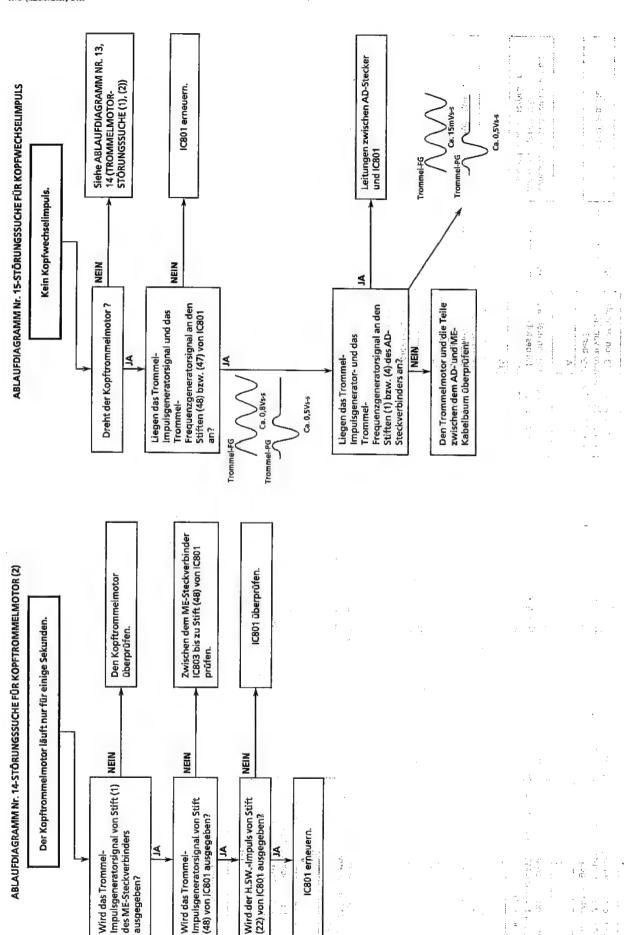
74 - CAMO

entires hat also not in the enterer

Ş

(1) 10 mg



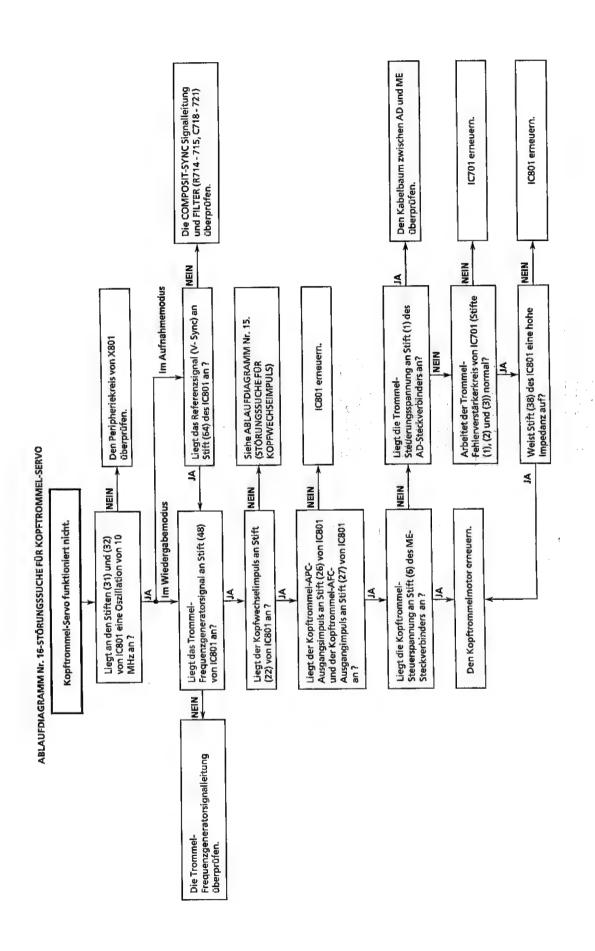


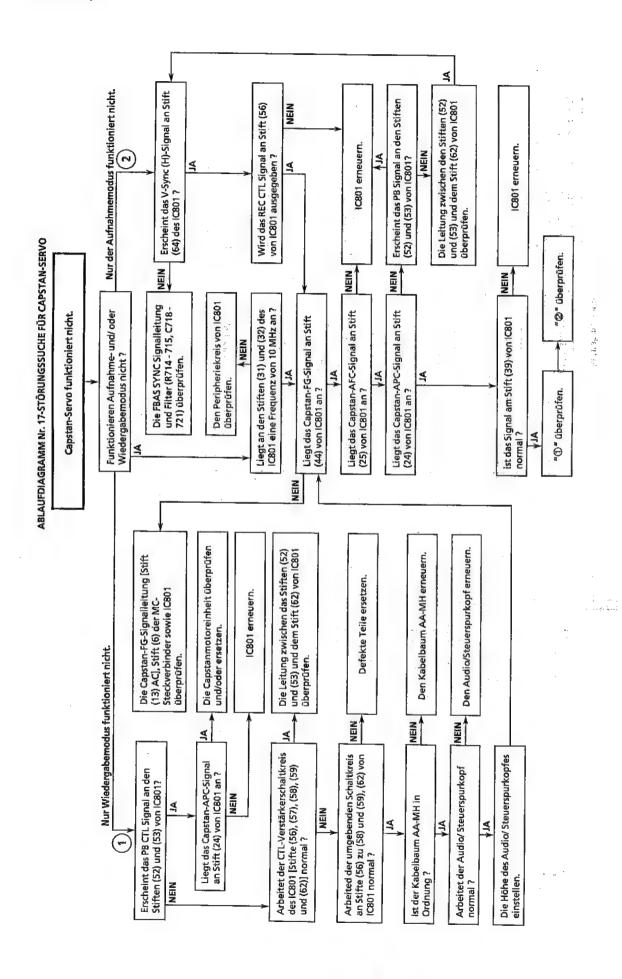
CTOTO CONTO DATE SON COLO CONTRARCAS CINCIDENTES ANNIMARADO

arian also de la companion de

ausgegeben?

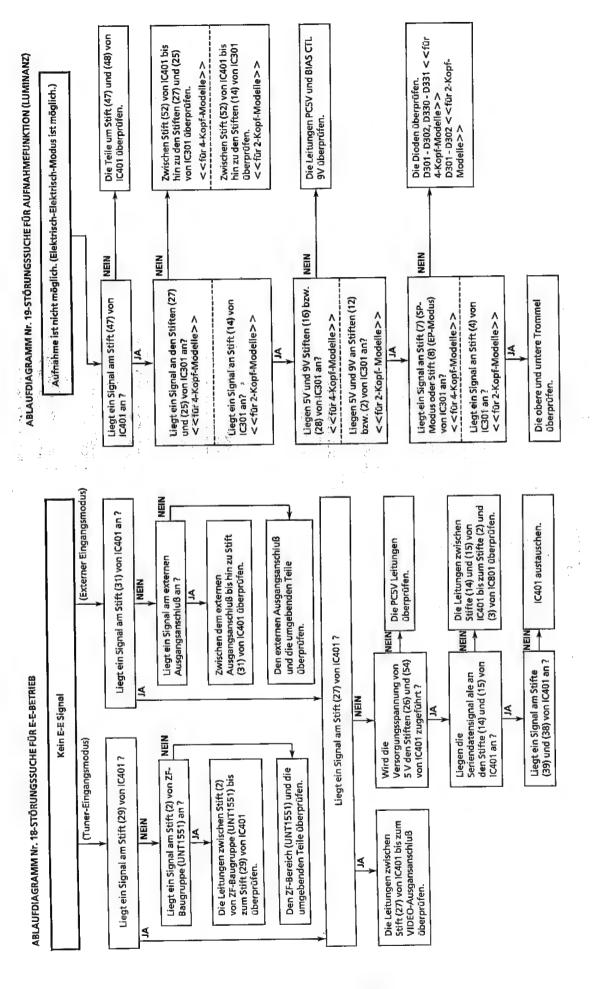
CONTRACTOR CONTRACTOR

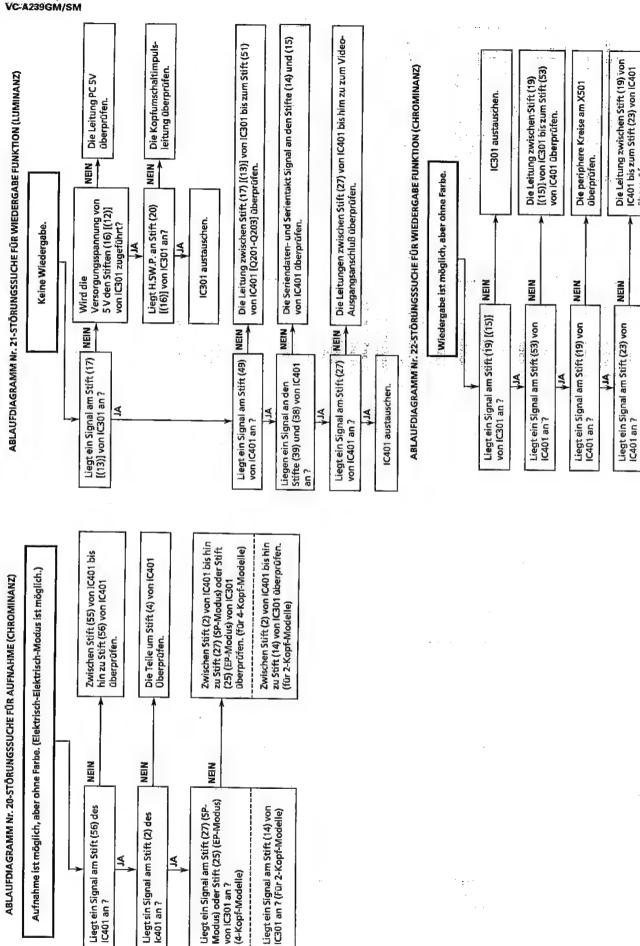




C. 188 Per C. C.

The water the course





C401 austauschen.

NEIN

Liegt ein Chrominanzsignal am

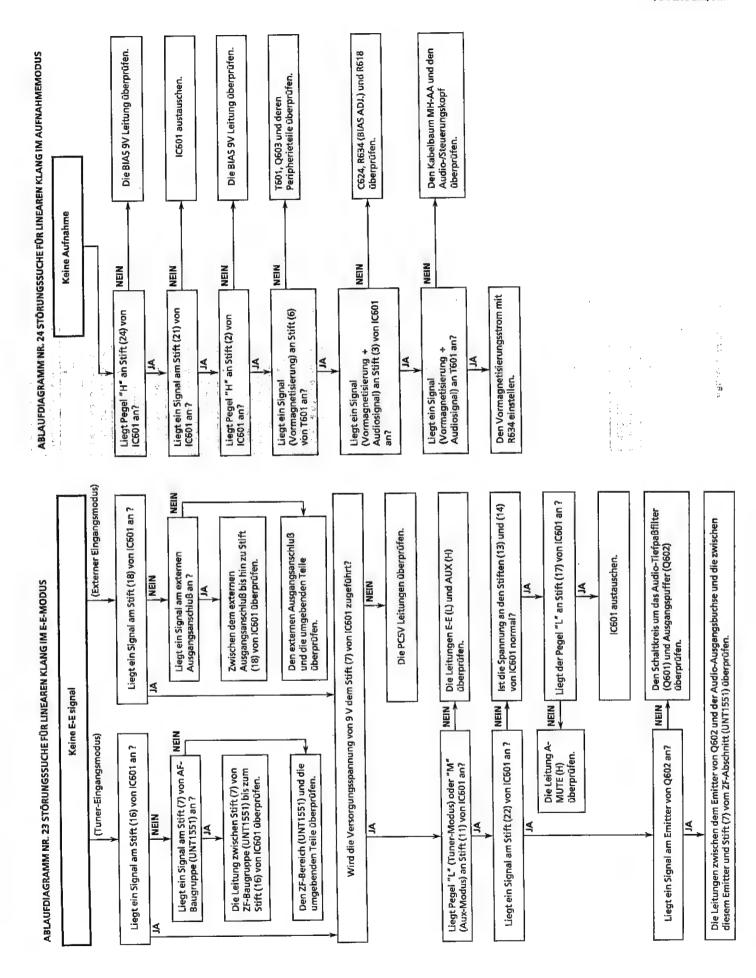
Stift (27) von IC401 an?

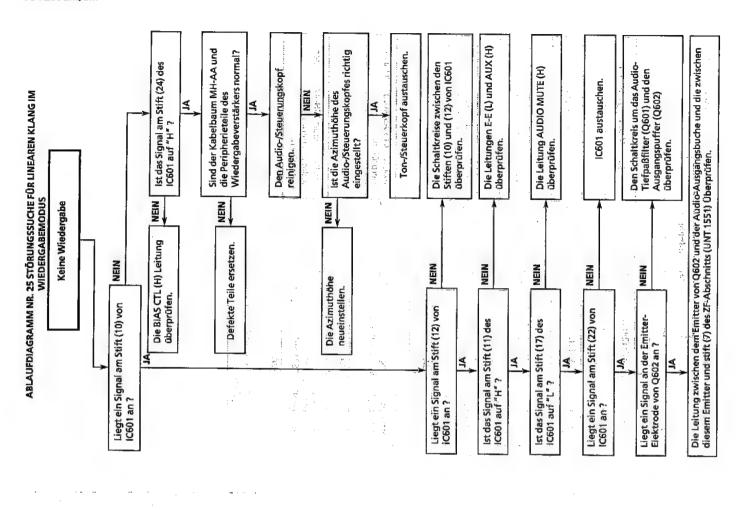
überprüfen.

I gelten nur für die 2-Kopf-Modelle.

Hinweis: Angaben in eckigen Klammern [

(4-Kopf-Modelle) von IC301 an ?

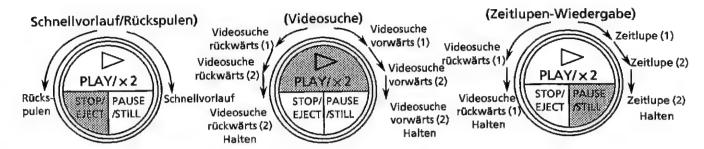




#### **BESCHREIBUNG DER SHUTTLE-FUNKTION**

#### 1. Funktionsbeschreibung

Das Shuttle-System dient zur Steuerung der Grundfunktionen des Videorecorders mit dem Shuttle-Ring.



#### Schnellvorlauf und Rückspulen

(Gerät)

Den Wiedergabemodus stoppen. Den Ring im oder entgegen dem Uhrzeigersinn drehen und dann loslassen (der Shuttle-Ring kehrt zur Mittelposition zurück). Dann befindet sich das Gerät im Schnellvorlaufoder Rückspulmodus.

(Fernbedienung)

Den Wiedergabemodus stoppen und die Schnellvorlauf- oder Rückspultaste drücken.

#### Videosuche

(Gerät)

Während der Wiedergabe den Ring im oder entgegen dem Uhrzeigersinn drehen und halten, dann befindet das Gerät sich im Videosuchmodus vorwärts oder rückwärts. Die Suchgeschwindigkeit wird in Abhängigkeit vom Drehwinkel in zwei Stufen verändert. Durch Loslassen des Rings (der Shuttle-Ring kehrt zur Mittelposition zurück) kehrt das Gerät zurück in den Wiedergabemodus.

(Fernbedienung)

Während der Wiedergabe die Schnellvorlauf- oder Rückspultaste drücken, dann befindet sich das Gerät im Videosuchmodus vorwärts oder rückwärts. Durch Drücken der Taste wechselt die Suchgeschwindigkeit in der Reihenfolge  $(2) \rightarrow (1) \rightarrow (2)$ .

#### Bandlaufgeschwindigkeit

	Videosuche vorwärts/Videosuche rückwärts (1)	Videosuche vorwärts/Videosuche rückwärts (2)	Zeitlupe (1)	Zeitlupe (2)
Standardspiel/ Langspiel	×3	×7	1/30	1/10

#### Regelbare Zeitlupe

(Gerät)

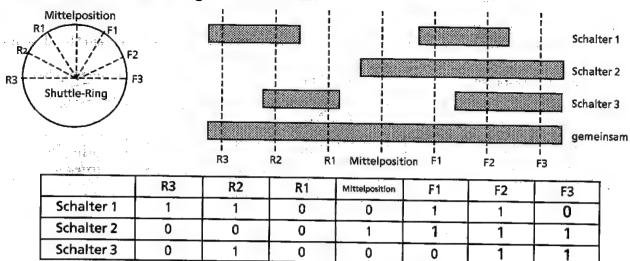
Während der Pause den Ring im Uhrzeigersinn drehen und halten, um in den Zeitlupen-Wiedergabemodus zu schalten. Die Geschwindigkeit der Zeitlupen-Wiedergabe wird abhängig vom Drehwinkel in zwei Stufen verändert. Durch Loslassen des Rings (der Shuttle-Ring kehrt zur Mittelposition zurück) kehrt das Gerät zurück in den Pausemodus. Wird der Ring ganz im Uhrzeigersinn gedreht, wird der Zeitlupen-Wiedergabemodus beibehalten.

Zum Zurückschalten auf normale Wiedergabe oder Pause die Wiedergabetaste bzw. Pausetaste drücken. Während der Pause den Ring entgegen dem Uhrzeigersinn drehen und halten, um in den Videosuchmodus rückwärts zu schalten. Durch Loslassen des Rings (der Shuttle-Ring kehrt zur Mittelposition zurück) kehrt das Gerät zurück in den Pausemodus. Wird der Ring ganz entgegen dem Uhrzeigersinn gedreht, wird der Videosuchmodus rückwärts beibehalten.

(Fernbedienung)

Während Wiedergabe, Pause, Wiedergabe mit erhöhter Geschwindigkeit oder Videosuche die SLOW-Taste drücken, dann schaltet das Gerät in den Zeitlupen-Wiedergabemodus. Die Zeitlupen-Wiedergabegeschwindigkeit kann mit den SLOW-Tasten (+) und (-) zwischen 1/30 und 1/10 verändert werden. Falls Störungen auf dem Bildschirm erscheinen, eine Einstellung mit den TRACK-Tasten (+) und (-) vornehmen. Zum Fortsetzen der normalen Wiedergabe die Taste PLAY/x2 drücken.

### 2. Übersicht der Shuttle-Ring-Tastaturmatrix



	Ia	ste 0 Ta		ste 2 Ta	ste 3	
Abtastung 0 -	D5003	\$5001 Spannung	S5002 Takt (Menü)	Test (J33) (J34)	S5004 Modus (Einstellung)	_
Abtastung 1 –	D5001		S8801 Stopp/ Auswurf	\$8802 Wiedergabe	Aufnahme (	iinweise D: MODUS bei den Modeller ohne OSD EINSTELLUNG bei der Modellen mit OSD
Abtastung 2 –	D5002		S8804 Pause/ Standbild	\$8805 Kanal (+)	\$8806 Kanal (-)	2:TAKT beiden Modellen ohne OSD MENÜ bei Modellen mit OSD MENÜ und EINSTELLUNG \ werden bei den VC- A49GM und VC-A72GM, die Modelle mit OSD
Abtastung 3 –	D5004		SW1 Shuttle-Ring- Schalter	SW2 Shuttle-Ring- Schalter	SW3 Shuttle-Ring- Schalter	sind, eingesetzt.  Shuttle-Ring
avi e v			S8807 Rückspulen		\$8808 Schnellvorlau	-

3. Kenndaten des Shuttle-Reglers

 $\mathbb{T}_{[M_n]}$ 

1) Die Modi Schnellvorlauf und Rückspulen werden fortgeführt, wenn der Ring sich in der Mittelposition befindet.

2) Die Suchläuf- und Zeitlupen-Wiedergabegeschwindigkeiten sind wie folgt.

	Videosuche vorwärts/Videosuche rückwärts (1)		Zeitlupe (1)	Zeitlupe (2)	
Standardspiel/ Langspiel	<b>x3</b>	×7	1/30	1/10	

Der Shuttle-Ring rastet nicht ein, wenn er ganz im oder entgegen dem Uhrzeigersinn gedreht wird. Durch Loslassen in jeder Position kehrt er zur Mittelposition zurück.

#### 3) Stoppmodus

				Einstellposition			
Anfangsposition	R3	R2	R1	Mittelposition	F1	F2	F3
F3 (Schnellvorlauf)	Rückspulen	Rückspulen	Rückspulen	Schnellvorlauf fortgesetzt	Schnellvorlauf	Schnellvorlauf	
F2 (Schnellvorlauf)	Rückspulen	Rückspulen	Rückspulen	Schnellvorlauf fortgesetzt	Schnellvorlauf		Schnellvorlauf
F1 (Schnellvorlauf)	Rückspulen	Rückspulen	Rückspulen	Schnellvorlauf fortgesetzt	_	Schnellvorlauf	Schnellvorlauf
Mittelposition (STOPP)	Rückspulen	Rückspulen	Rückspulen		Schnellvorlauf	Schnellvorlauf	Schnellvorlauf
R1 (Rückspulen)	Rückspulen	Rückspulen		Rückspulen fortgesetzt	Schnellvorlauf	Schnellvorlauf	Schnellvorlauf
R2 (Rückspulen)	Rückspulen		Rückspulen	Rückspulen fortgesetzt	Schnellvorlauf	Schnellvorlauf	Schnellvorlaut
R3 (Rückspulen)		Rückspulen	Rückspulen	Rückspulen fortgesetzt	Schnellvorlauf	Schnellvorlauf	Schnellvorlaut

#### 4) Wiedergabemodus

Anfangsposition  F3 (Videosuche vorwärts (2))  F2 (Videosuche vorwärts (2))	Einstellposition								
	R3	R2	R1	Mittelposition	F1	F2	F3		
	Videosuche rückwärts (2)	Videosuche rückwärts (2)	Videosuche rückwärts (1)	Videosuche - vorwärts (2) fortgesetzt	Videosuche vorwärts (2) fortgesetzt	Videosuche yorwärts (2) fortgesetzt			
	Videosuche rückwärts (2)	Videosuche rückwärts (2)	Videosuche rückwärts (1)	Wiedergabe fortgesetzt	Videosuche vorwärts (1)		Videosuche vorwärts (2)		
F1 (Videosuche vorwärts (1))	Videosuche rückwärts (2)	Videosuche rūckwārts (2)	Videosuche rückwärts (1)	Wiedergabe fortgesetzt	· . · . · . · . · . · . · . · . · . · .	Videosuche vorwärts (2)	Videosuche vorwärts (2)		
Mittelposition (Wiedergabe)	Videosuche rückwärts (2)	Videosuche rūckwärts (2)	Videosuche rückwärts (1)		Videosuche vorwārts (1)	Videosuche vorwärts (2)	Videosuche vorwärts (2)		
R1 (Videosuche rūckwärts (1))	Videosuche rückwärts (2)	Videosuche rückwärts (2)		Wiedergabe fortgesetzt	Videosuche vorwärts (1)	Videosuche vorwärts (2)	Videosuche vorwärts (2)		
R2 (Videosuche rückwärts (2))	Videosuche rückwärts (2)		Videosuche rückwärts (1)	Wiedergabe fortgesetzt	Videosuche vorwärts (1)	Videosuche vorwärts (2)	Videosuche vorwärts (2)		
R3 (Videosuche rūckwärts (2))		Videosuche rückwärts (2) fortgesetzt	Videosuche rückwärts (2) fortgesetzt	Videosüche rückwärts (2) fortgesetzt	Videosuche vorwärts (1)	Videosuche vorwärts (2)	Videosuche vorwärts (2		

#### 5) Standbildmodus

		Einstellposition								
Anfangsposition	R3	R2	R1	Mittelposition	F1	F2	F3			
F3 (Zeitlupe (2))	Videosuche rückwärts (1) rückwärts (1)		Videosuche rückwärts (1)	Zeitlupe fortgesetzt	Zeitlupe fortgesetzt	Zeitlupe fortgesetzt	_			
F2 (Zeitlupe (2))	ruckwarts(1) ruckwarts(1) ruckwarts(1)		Standbild fortgesetzt	Zeitlupe (1)		Zeitlupe (2)				
F1 (Zeitlupe (1))	Videosuche rückwärts (1)	Videosuche rückwärts (1)	Videosuche rückwärts (1)	Standbild fortgesetzt		Zeitlupe (2)	Zeitlupe (2)			
Mittelposition (Standbild)	Videosuche rückwärts (1)	Videosuche rückwärts (1)	Videosuche rückwärts (1)		Zeitlupe (1)	Zeitlupe (2)	Zeitlupe (2)			
R1 (Videosuche rückwärts (1))	Videosuche rückwärts (1)	Videosuche rückwärts (1)		Standbild fortgesetzt	Zeitlupe (1)	Zeitlupe (2)	Zeitlupe (2)			
R2 (Videosuche rückwärts (2))	Videosuche rückwärts (1)		Videosuche rückwärts (1)	Standbild fortgesetzt	Zeitlupe (1)	Zeitlupe (2)	Zeitlupe (2)			
R3 (Videosuche rückwärts (2))		Videosuche rückwärts (1) fortgesetzt	Videosuche rückwärts (1) fortgesetzt	Videosuche rückwärts (1) fortgesetzt	Zeitlupe (1)	Zeitlupe (2)	Zeitlupe (2)			

Wenn der Ring aus der Position F1 oder F2 freigegeben wird, kehrt das Gerät zurück in den Anfangsmodus (Wiedergabe oder Standbild). Wird der Ring bis zur Position F3 gedreht und dann losgelassen, so daß er zur Mittelposition zurückkehrt, setzt das Gerät den vorherigen Modus fort (F3-Modus). Der Schnellvorlauf- und Rückspulmodus werden fortgesetzt, wenn der Ring aus der Position F1, F2 oder F3 zur Mittelposition gekommen ist.

## **AUSWECHSELN DES TIMER IC804 (E<sup>2</sup>PROM)**

Zur Beachtung bei der Wartung

Nach dem Auswechseln des IC804 (E2PROM) muß die folgende Neuprogrammierung durchgeführt werden. Je nach Modell, wurde der IC804 E<sup>2</sup>PROM ab Werk für seine Speicherfunktion eingestellt. Es ist daher erforderlich, die Speicherfunktion für das fragliche Modell neu ze programmieren. Der Servo-Schaltkreis erfordert Neueinstellungen für den Zeitlupen- und Standbild-Modus.

- (1) Speicherfunktion-Neuprogrammierung
  - 1. Die Spannungsversorgung ausschalten.
  - 2. Die Jumperstifte 33 und 34 auf der Hauptplatine für einen Moment kurzschließen.
    - Alle Segmente des Fluoreszenzdisplays müssen leuchten, dann befindet sich das Gerät im TEST-Modus.
  - 3. Mit den Tasten CHANNEL (+) und (-) unter Bezugnahme auf den E<sup>2</sup>PROM-Belegungsplan (Siehe Tabelle A) die richtige Funktionsnummer aus I-0 I-25 wählen, die in der Fluoreszenzanzeige erscheint. Die DISPLAY-Taste drücken um die Funktionen zu aktivieren (ON), und die CLEAR-Taste, um die Funktionen wegzulassen (OFF).
    - \* Wenn die DISPLAY-Taste gedrückt wird, blinkt die Speicherfunktions-Nr.
    - \* Wenn die CLEAR-Taste gedrückt wird, leuchtet die Speicherfunktions-Nr. auf.
  - 4. Die Kathode von D5001 und den Jumperstift 391 auf der Hauptplatine kurzschließen, dann werden die Einstellungen in hexadezimaler Darstellung angezeigt.

    Jetzt kann überprüft werden, ob die Einstellungen richtig sind.

Beispiel: "EIN" und "AUS" werden als "1" bzw. "0" dargestellt. Die Nummern JP0 bis JP31 sind in acht Gruppen unterteilt, und die Einstellung für jede Gruppe wird in hexadezimaler Darstellung angezeigt.

J31 J30 J29 J28 0 0 0 0 Leerstelle	J27 J26 J25 0 0 0	J24 J23 0 0	J22 J21 .	J20 J19 0 0	J18 J17 0 0 0	J16 0
J15 J14 J13 J12	J11 J10 J9 0 1 0	J8 J7 0 0	J6 J5 0 0	J4 J3 0 1	J2 J1 1 0	1

"000040D" erscheint in der Fluoreszent-Anzeigeröhre.

- 5. Zuletzt die Jumperstifte 33 und 34 auf der Hauptplatine für einen Moment kurzschließen, um den TEST-Modus zu verlassen, oder die Funktionstaste zum Einschalten der Spannungsversorgung drücken.
- (2) Neuprogrammierung der Speicherkanalbelegung von VIDEO PLUS+
  - 1. Die MENU-Taste drücken, um daß Menü auf den Bildschirm zu rufen. (Die Speicherung anhand der Anzeigen auf dem Monitorbildschirm vornehmen.)
  - 2. Nr. 7 wählen und die Leitkanal-Speicherung (GUIDE CH) auf den Bildschirm rufen.
  - 3. Die Anfangsbelegung deß Leitkanals (GUIDE CH) (3 Ziffern) auf die Kanalspeicherung (PRESET CH) einstellen.
    - Siehe die beigefügte Tabelle (B).

Hinweis: Die Tabelle (B) enthält die Anfangsbelegungsdaten, die ab Werk eingestellt wurden. Falls die Daten vom Benutzer verändert wurden, ist es besser, die veränderten Daten einzugeben.

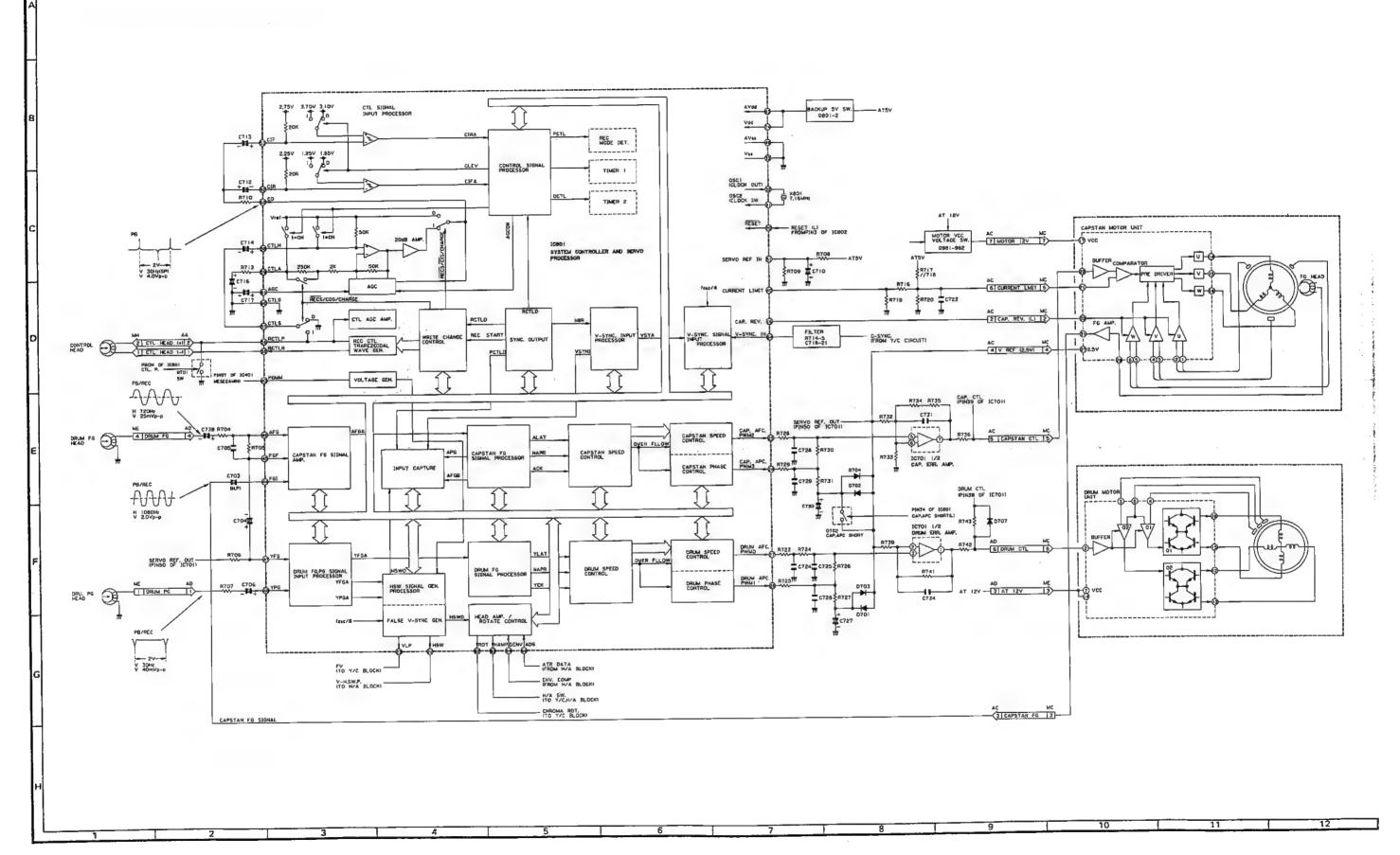
(Tabelle A)	le A)	A39GM	A395M	A239GM	A39HM	A39LM	ASOHM	A50LM	A49GM	A62GM	A62SM	A462GM	A4625M	A72GM	A72HM	A72LM
			A239SM													
1021		6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0 1	2
2		, ,				0	0	0	0	0	0	0	0	0	٥	0
30				, ,			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
29	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	0	1						0	0	0	0	0	0	0	0
28		0	0	5			,	>	, ,		6	٥	0	0	٥	0
27	NT-PB	0	0	0	0 1	0	0	0					1		0	0
26	_	0		0	0	0	0	0	0 1	0						
25	HEAD1	0	ı	0	0	0	0	0	0		-					- 10
24		0	0	0	-	-	-	1	0	0	0	0		٥	5 ,	9
5	_		6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
73	1			-		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		2 1						0	0	0	0	0	0	0	0	0
21									0	0	0	0	0	0	0	0
20	1	5	3	ه ا	,	,	, ,	,	6	٥	٥	0	0	0	0	0
19	证证	0	0	0	-	2 1		-						0	0	0
18	NICAM	0	0	0	0	0	0	0 1		 	-	-	, ,			1
17		0	0			0	- !	-	- !-	0		1		-   0		1
16		0	0	0	0	0	-	-	0	٥	0	•	<u>-</u>		-   •	-   «
2 4	7	6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0   1		
-   -					-			-	0	-	-	-	- !	-	- 1	
4	_			-	.   -		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13		>   ·		-	, ,			0	0		-	0	0	-	-	-
12	$\overline{}$	٥	> \ \	3 6		,	, ,	-	٥	-	0	-	0	-	-	,
=	LINE2	0	0			-					-	0		-	0	-
10	_	-	0	0	0 1				- 10		-		0	0	-	 
6	_	0	0	0	0   1	0 5		- 10		٥	0	0	0	0	-	0
8	TUNERO	0	0	0	-	5	-   .		,	,	6	٥	0	-	-	-
7	DECODER	٥	0	0	0	2	- 10	-   0	- 10	-			0	0	0	0
9	SYSTEM-I	٥	٥	0	0						, ,	-	-		-	
5		0	0	i	-	0	-	0	0				-			
4	VCR0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	<u>_</u>	,  -	,	, <b> </b> .	,   -	
m	PDC	-	0	-		0	0	0	-		0		0   0	-   -	-   0	-   -
2	VPS	-	0		0	0	0	0	;	- 1	0		- <del> </del>			-
	_	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	$\overline{}$	-		1	0	0	0	0	<b>9</b>	-	-	-	-	-	0	0
	11	000000	000000	G000000	1004120	1004000	10343A0	1034680	002048D	200540D	2005001	2004000	2004001	2025C8D	2035BA8	2035E80
	5	-21.2222	٦.	-1 3	4	1										

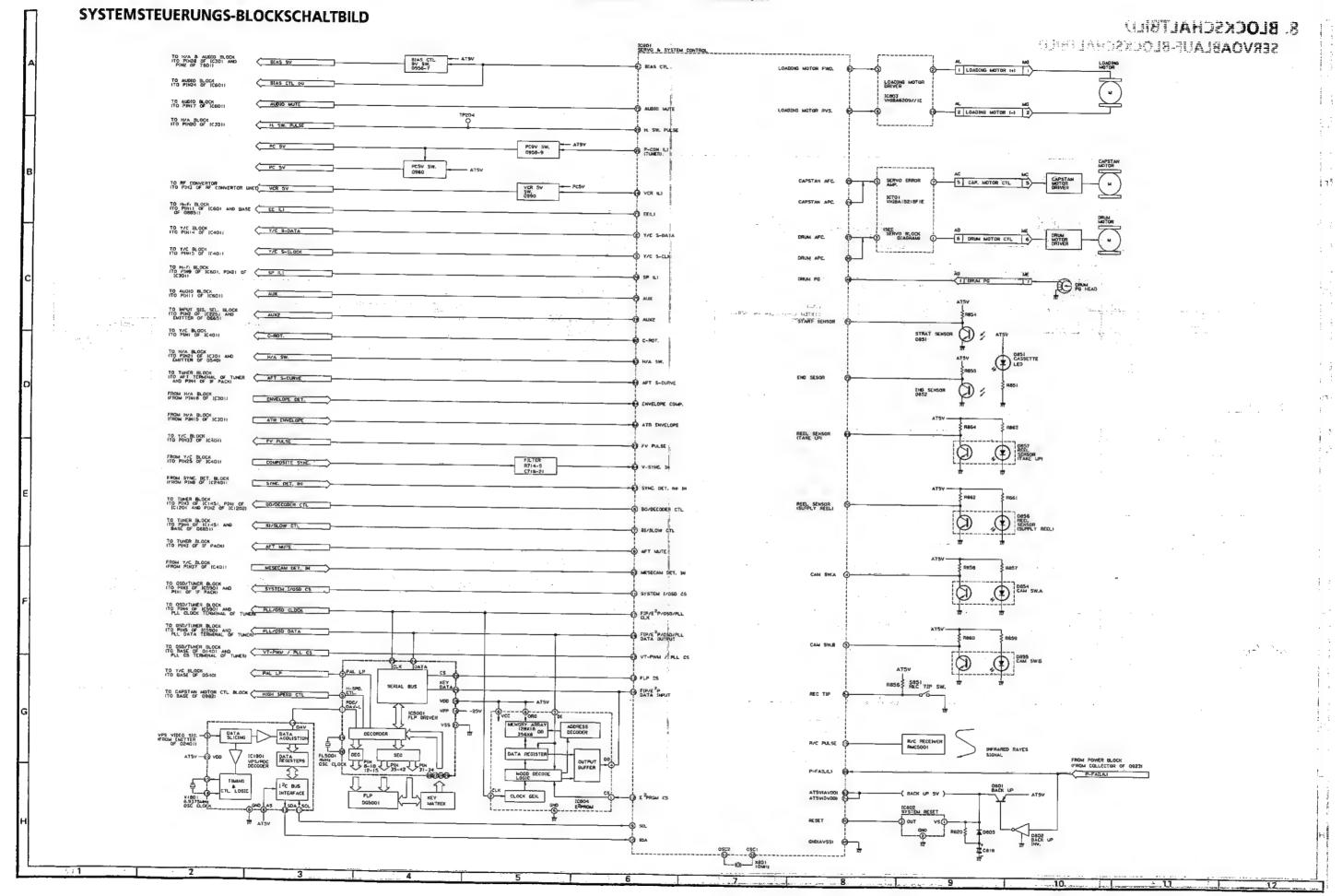
(Hinweis: "1": blinkt "0": leuchtet)

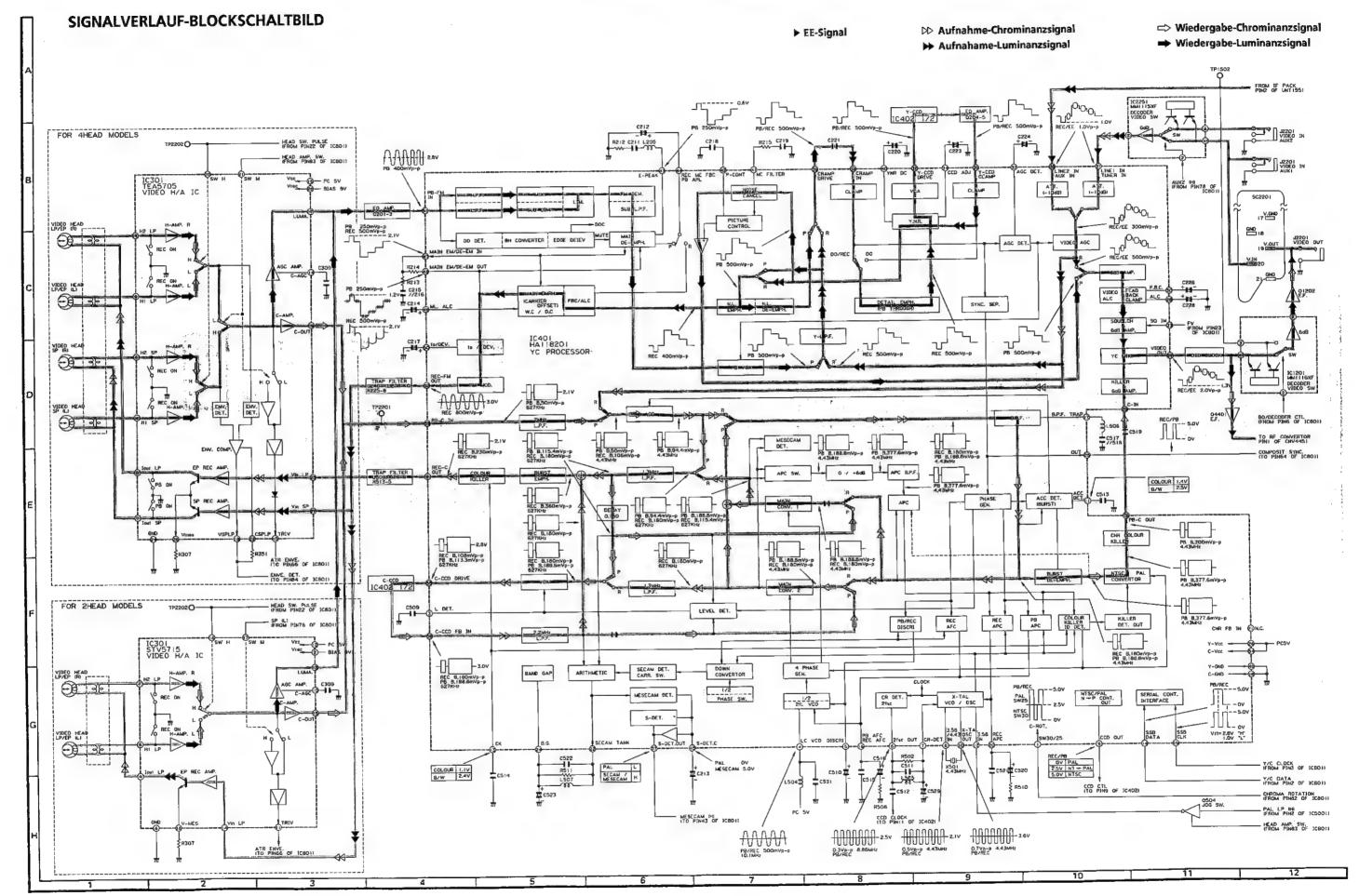
P31		MY2/B			_				_		7.7	-			F	-	f		
JP31					_		•								_				_
1	_	0																	
30					i i		1			-	1	-		-	1 1 1	-	+		1
29		0	ĺ	!	-	-			-	-	-	-			1		+		
28		0	] } 	 	-			1	1	-	1	-		-	<u> </u>	<u> </u>			į
27	NT-PB	0													+	-	$\dagger$		
56		0	i i i i		-					-	-			-	-	-			
25	HEAD1	0			<u> </u>	1	! ! !				!	1	]	1	-	1	<u> </u>		-
24	HEAD0		! ! ! !		-		1		-	-		-			I I		+		
23		0			_					-	_				+	+	$\dagger$		
22		-		   	-						<u> </u>	-		-		-	-		
21		0	ſ	 	-	-		1	-	-	1	-	-		1	<u> </u>	-		
20		0	 	! ! !	 	i  -  -  -	!		-	-		1		1	-		-		
19		0									-				+				
1		0	i i i		-	i	-	1			!	-			-		<del> </del>		1
	G-CODE1		1	1	<u> </u>					-	!	-		-	-		+	1 1 1 1 1 1	
					 	 		i ! !		-			1		-	-	-		
15	OEM	1														-	+		
	_					i i	! ! !	i ! ! !	! !		1	-	! ! !			-	<del> </del>		
_			 		_			i 1 1 1		1	1			!	<u> </u>	-	-	1	
2	SHUTTLE	0			 	! !	 	i 1 1 1			-		1	! ! !	-			1	!!!!!!!!
11	LINE2	0									-				-		+		
	CATV	0			 	] ] [				-	1	1			!	1		 	1
	TUNER1	· :		į .	! !	 	!			-	-	-	1		-		  -  -  -	1	1 1 1 1
œ	TUNERO	-			-	<u> </u>	1				1	-	1		!	1	-	I I I	1
7	DECODER	Į.																	
	SYSTEM-I	0				 	! ! !				-	1		-	-	-			
10				! ! !	-	-	1			-	-		1		-	1		1	1
	VCR0	0				] 1 1 1	     				-	1				-			
3	PDC	0														+	<u> </u>		
2	VPS	0			1	-	1		]					1	-			1	
-	COLOUR1	0					t t		 		-	-				1	-		
0	COLOURO	0													-	-	-	1	
		103C3A0				_											-		

70

## 8. BLOCKSCHALTBILD SERVOABLAUF-BLOCKSCHALTBILD







## MEMO

				•
			.,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	******************************
•••••	**************	***************************************		***************************************
	******************		***************************************	************
	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	,		,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,
		.,		
•••				,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,
••••				,
		***********************		
	*******************	********************		4,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,
		******************		***************************************
			· > > > > > > > > > > > > > > > > > > >	*******************************
			100	**************************************
				222222222222222222222222222222222222222
	***************************************			******************
the same				
-				************************
		1		
		**********		
		*****************		***************************************
	**************	******************	,,	******************************
		,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	***************************************	**********
				,
			,	
	********************			.,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,
***************************************				
***************************************				
***************************************				
•••••				
	***************************************	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	***************************************	
***************************************	,	•••••		,

## **SCHALTPLAN**

WICHTIGER SICHERHEITSHINWEISE:
IM INTERSSE DER SCHERHEIT UND ZUVERLÄSSIGKEIT SOLFTEN DIE ORIGINALTEILE IMMER
VERWENDET WERDEN.
DIE MIT " A "BEZEICHNETEN BZW. (SCHWARZ)
GESCHATTETEN TEILE SIND BESONDERS
WICHTING SOWHOL FÜR DIE SIECHERHEIT ALS
AUCH FÜR DIE SICHERE LEISTUNG.
BEIM AUSTAUSCH BITTE IMMER DIE TEILE, WIE
VON DEN NUMMERN VORGESCHRIEBEN, VERWENDEN.

### SICHERHEITSHINWEISE:

- 1. VOR AUSWECHSELN VON TEILEN DEN NETZ-KABELSTECKER AUS DER NETZSTECKDOSE ZIEHEN.
- 2. KÜHLKÖRPER VON HALBLEITERN SOLLTEN BEI BETRIEB DES CHASSIS ALS MÖGLICHE URSACHEN ELEKTRISCHER SCHALÄGE BETRACHTET WERDEN.

#### ANMERKUNGEN:

- 1. Die Wiederstandseinheit "Ohm" wird weggelassen (k = 1000 Ohm, M = 1 Megohm).
- 2. Alle Wiederstände haben 1/8 Watt, sofern nicht anders angegeben.
- 3. Die Kapazitätseinheit "F" wird weggelassen ( $\mu = \mu F$ ,  $P = \mu \mu F$ ).
- 4 Die in Klammern gesetzten Werte werden in der Wiedergabe-Betriebsart erhalten; die Werte ohne Klammern werden in der Aufnahme-Betriesart erhalten.

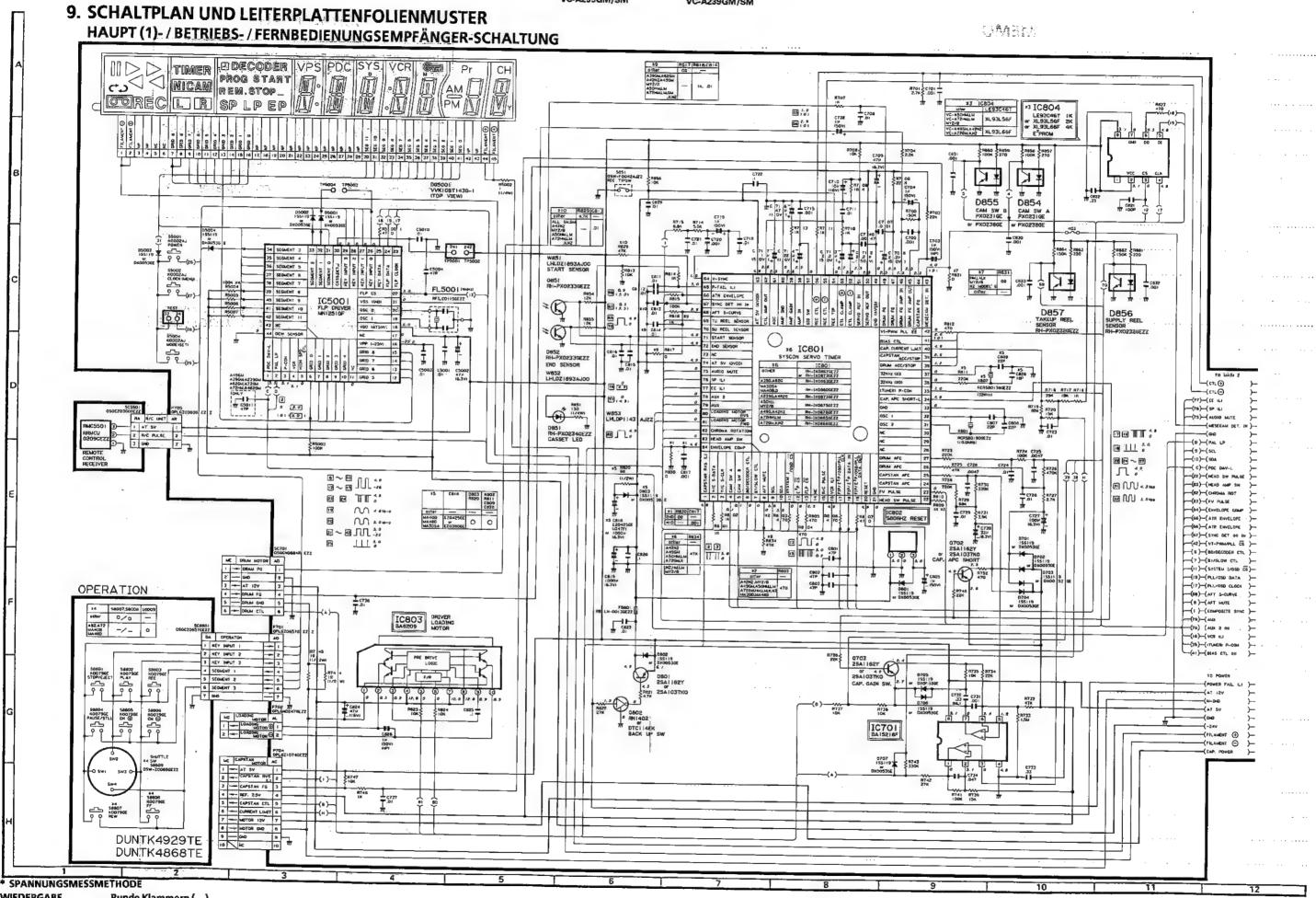
#### SPANNUNGSMESSBEDINGUNGEN:

- Gleichspannungen werden zwischen den angegeben Punken und der Chassis mit Hilfe eines Röhrenvoltmeters gemessen, wobei dem Gerät 230 V Netzstrom (50 Hz) zugeführt wird und alle Bedienungselemente auf ein normales Bild eingestellt sind, sofern nicht anders angegeben.
- 2. Spannungen werden mit einem 10000µV-Schwarzweißoder Farbsignal gemessen.

WELLENFORMMESSBEDINGUNGEN: Ein um 87,5% moduliertes 10000μV-Farbbalkensignal wird dem Tuner zugeleitet.

#### ANMERKUNG:

Dieses Leitungsschema ist das originale. Daher kann es von ihrem Leitungsschema etwas verschieden sein.



81

VC-A39GM/SM VC-A39GM/SM VC-A62GM/SM VC-A62GM/SM VC-A239GM/SM VC-A239GM/SM **HAUPTSCHALTUNG (2)** TTTTTTTT 0205 25A116ZY 0r 25A1037K0 IC401 HAB201F Y/C PROCESSOR FI.32:FOR. MA3OB.D.SA MA4OB.D MA4OB.D MA2OB MA72B VR-135 A 39CMBKI,SM A239GM.SM A62CMBKI,SM A462GM.SM A49GM A72GM 43 . 0 . 1 38:4MLAD ONLY FOR. A526MBN;SM,GMIEFI A4626M,SM A726M A4726M TUR924 DVR954 MA408,D MA428,D MH72B -(cτι ⊕ -(cτι ⊝ -(EE IL1 -(5P IL) 3-4 R612 R614 GM.SM MALE 6-BK 6-BK B.D K.N2 SA 4-7K 5-6K SA IC402 MSM7461R CCD -(MESECAM IN) 22 (557) 10 (100) -(c sync x5,16,11 1E402 E535 MATOBLOSA, VR = (35 MATOBLOSA, VR = (35 MATOBLOSA 480 VC = A118 OTHER MODELS MSMT4639 (800) -(Y/C S- DATA -( T/C 5- CLOCK -(SCL -(SDA -(PDC DAV-L -(HEAD SW PURSE -(HEAD AMP SW -CHROMA ROT -(FV PULSE - AUK VIEED -( TUNER VIDEO -CATS DAVE (VPS VIBED --(SYNC DET ON -( Y/C V-OUT -{ VT-PWM PLL CS -(BO/DECO 1HI -(BI/SLOW CTL .047µ 4. -(SYSTEM 1 / OSD CS TUD DIQUE ----(DSD/PLL DATA (EE ILI -(DSD/PLL GLOCK -CAFT S-CURVE -(SYSTEM 1 MHD TITE : -(VCR ILI -CAUDID MITE STNC DET IN -(AUX 00 (10) (VD CS14 .033 — CS32 47P 100 100 -(AUX 7 HI -(VCR (L) MO/DECO IN -(ITLAKER) P-CON -( BIAS CTL PLL DATA PS40 0544 (.3)

PS1403 10541 xs

PD T0124EK 155118 4-EAD BILT \$ 0540 0 155119

(5.2) (5 L**509** C326 ₹R5/S C528 = -{AT 12V AFT S-CURVE -CAFT HAUTE -(AT 5V TIMES POON -(FILAMENT ( -(FILAMENT (2) ICGO I BA7795LS AUDIO PRO -- POWER FAIL -(CAP POWER AT -25V 0500NORBRIE 22 MH A/C HEAD AA CLOCK DATA #20MF420FFFAMT R #50MF420FFFAMT R #480MF420FFFAMT R (050/PLL DATA ) (050 DATA ) (050 PLL CLOCK ) (050 CLOCK) (050 CLOCK) 5 --- ALDIO (EAD (REC) 5
6 --- GND 6
7 --- AUDIO ERASE 7

DATA SLICIMI

# 180 1 \$

IC1801 MV1821MP VPS/PDC DECODER

@ M 421 400

@ M23#

27P ( DAV )

°:111 ⊕ ⊕

1C590 | RH-1X1054GEZZ

**⊙ □ □ ∵** 

@ M. \*\*\*

@ M. + \*\*

@ TT ::

@ TT :3

\* SPANNUNGSMESSMETHODE WIEDERGABE ....... Runde Klammern ( ) AUFNAHME ..... Ohne runde Klammern

OPLENDZ47REZZ

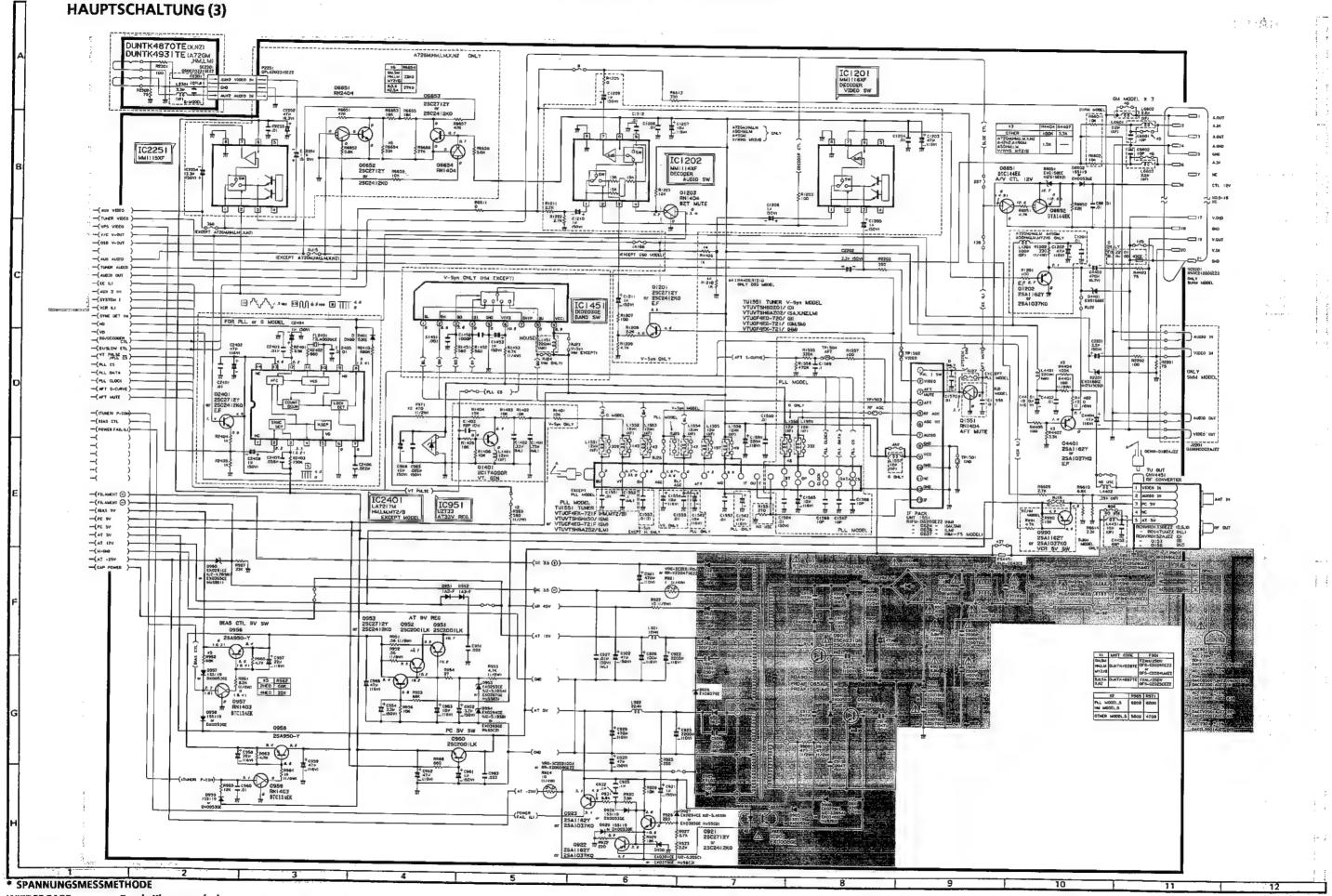
FULL ERASE

5614 150P

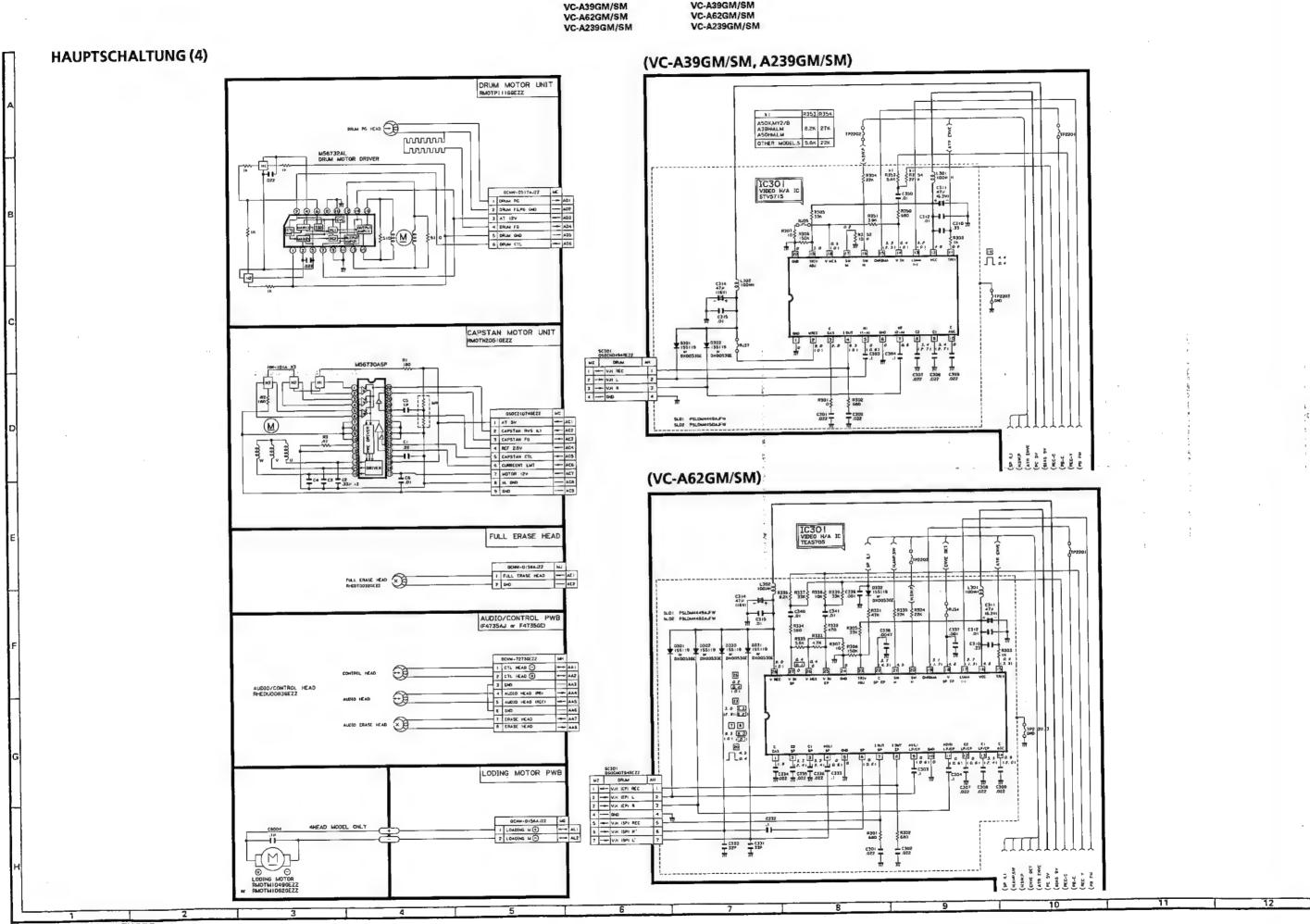
83

R634 IDOXIBI M4421GE BEAS CURRENT ADJ

10



1, 7 ( 247 )



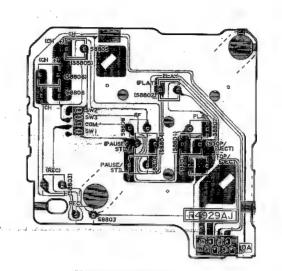
VC-A39GM/SM

\* SPANNUNGSMESSMETHODE WIEDERGABE ...... Runde Klammern ( )

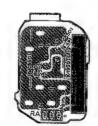
AUFNAHME ..... Ohne runde Klammern

87

TV:-A39GWISE A239GM/SM)



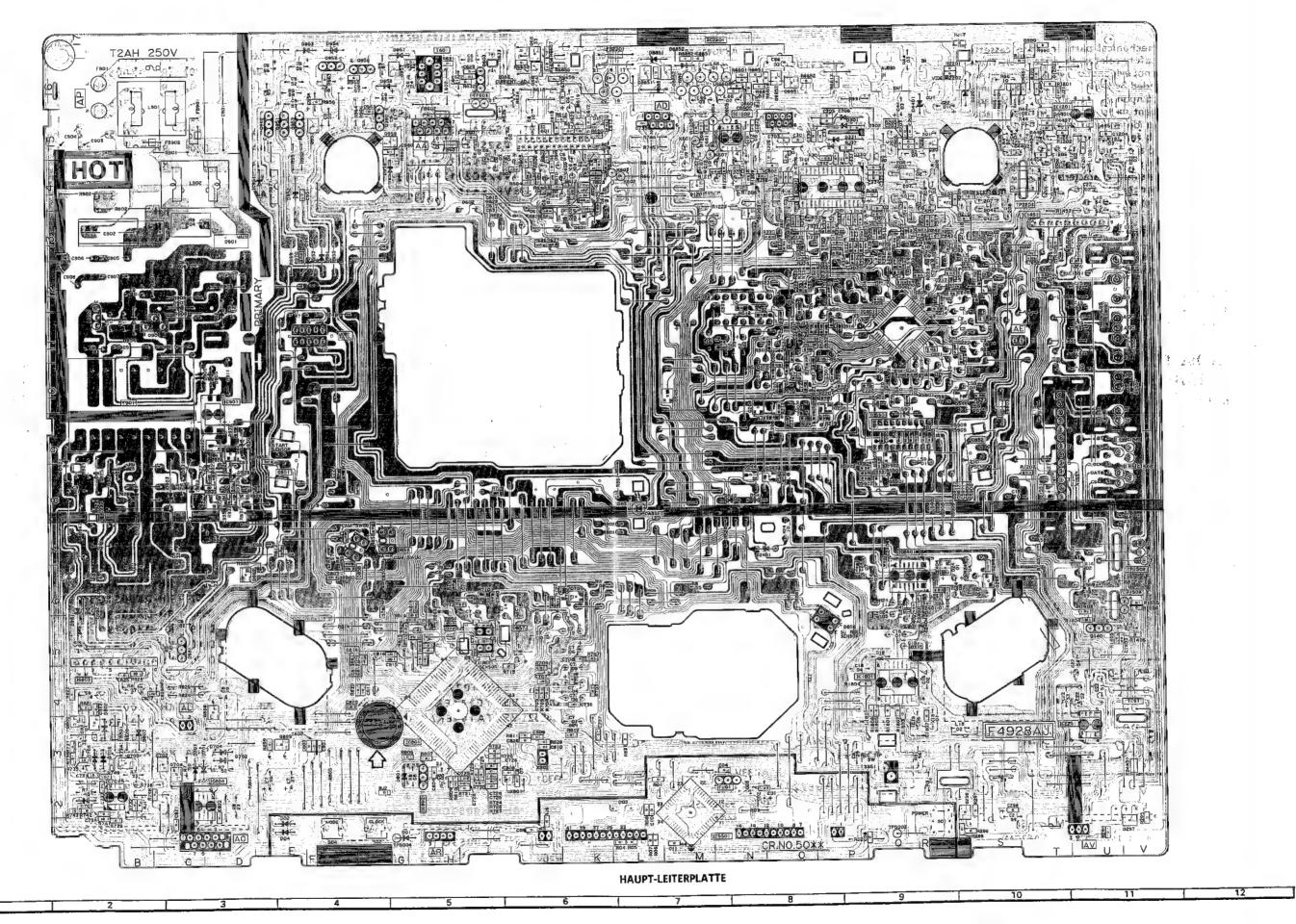
BETRIEB-LEITERPLATTE



FERNBEDIENUNGSEMPFÄNGER-LEITERPLATTE

**ZF-BAUGRUPPE** 

VC-A39GM/SM VC-A62GM/SM VC-A239GM/SM VC-A39GM/SM VC-A62GM/SM VC-A239GM/SM



#### VC-A39GM/SM VC-A62GM/SM VC-A239GM/SM

VC-A39GM/SM VC-A62GM/SM VC-A239GM/SM

Ref. No.

Part No.

Description

### 10. ERSATZTEILLISTE PARTS REPLACEMENT

Many electrical and mechanical parts in video cassette recorder have special safety-related characteristics. These characteristics are often not evident from visual inspection nor can the protection afforded by them necessarily be obtained by using replacement components rated for higher voltage, wattage, etc. Replacement parts which have these special safety characteristics are identified in this manual; electrical components having such features are identified by A and shaded areas in the Replacement Parts Lists and Sche matic Diagrams. The use of a substitute replacement part which does not have the same safety characteristics as the factory recommended replacement parts shown in this service manual may create shock, fire or other hazards.

## "HOW TO ORDER REPLACEMENT PARTS"

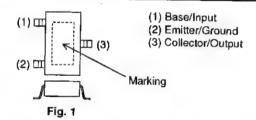
To have your order filled promptly and correctly, please furnish the following informations.

1. MODEL NUMBER

2. REF. NO.

3. PART NO. 5. PRICE CODE 4. DESCRIPTION

## **HOW TO IDENTIFY CHIP** TRANSISTORS AND **DIODES BY ITS MARKING**



Package	Marking	Parts No.
Fig. 1	15	VSDTA124EK/-1
Fig. 1	25	VSDTC124EK/-1
Fig. 1	24	V\$DTC114EK/-1
Fig. 1	26	VSDTC144EK/-1
Fig. 1	16	V\$DTA144EK/-1
Fig. 1	BQ	V\$2\$C2412KQ-1

MARK ★: SPARE PARTS-DELIVERY SECTION.

Ref. No.	Part No.	*	Description	Code

## PRINTED WIRING BOARD ASSEMBLIES (NOT REPLACEMENT ITEM)

DUNTK4928TEV1	_	Main Unit (VC-A39GM)	_
DUNTK4928TEV3	-	Main Unit	-
		(VC-A39SM, A239SM)	
DUNTK4928TEV0	-	Main Unit (VC-A62GM)	_
DUNTK4928TEV2	-	Main Unit (VC-A62SM)	_
DUNTK4928TEV5	-	Main Unit (VC-A239GM)	_

KET. NO.	Part No.	*	Description	Code
	DUNTK4929TEV1	-	Operation Unit	_
			(VC-A39GM/SM)	
	DUNTK4929TEV0	-	Operation Unit	_
			(VC-A62GM/SM)	
	DUNTK4929TEV2	-	Operation Unit	_
			(VC-A239GM/SM)	
	DUNTK4930TEV0	-	R/C Receiver Unit	_
			(VC-A39GM/SM)	
	DUNTK4930TEV1	-	R/C Receiver Unit	_
			(VC-A62GM/SM,	
			A239GM/SM)	

## DUNTK4928TEV1 (VC-A39GM) DUNTK4928TEV3

(VC-A39SM, A239SM) DUNTK4928TEV0 (VC-A62GM) DUNTK4928TEV2 (VC-A62SM) DUNTK4928TEV5 (VC-A239GM) MAIN UNIT ASSEMBLY

**TUNER AND ASSEMBLY** 

CNV4451 R	CNVR0133GEZZ	J	RF Converter	AZ
TU1551 V	TUOF4EG-721/	U	VHF Tuner	BD
UNT1551 R	iFU-0624GEZZ	j	IF-Pack	BB

	IN	T	E	Ĝ	R	4	TE	D	CI	R	Cl	JĮ	1	1
٠,				_	_				_					

	INTEGRALE	U	CIUCOI 12	
IC301	VHISTV5715/-1	J	Video H/A	AH
			(VC-A39GM/SM/	
			A239GM/SM)	
lC301	VHITEA5705/-1	J	Video H/A	AL
			(VC-A62GM/SM)	
IC401	VHIHA8201F/-1		Y/C Processer	AW
IC402	VHIMSM7463R-1	J	CCD	AM
IC601	VHIBA7795LS-1	j	Audio Processor	AG
IC701	VHIBA15218F1E	J		AF
IC801	RH-iX0863GEZZ	J	Syscon/Servo/Timer	AY
			(VC-A39GM/A62GM)	
IC801	RH-iX0867GEZZ	J	Syscon/Servo/Timer	BE
			(VC-A39SM/A62SM/	
			A239GM/SM)	
IC802	VHiS806HZ//-1	1	Reset	AC
IC803		1	Loading Motor Driver	AG
IC804		J	E <sup>2</sup> PROM	AF
IC951		j	AT 33V Regulator	AC
IC1451		j	Band Switch	AE
		•	(VC-A39SM/62SM/	AE
			A239GM/SM)	
IC1801	VHIMV1821MP-1	ı		A147
		-		AW
			(VC-A39GM/A62GM/ A239GM)	
			MED SCIVI)	

	7 01110	<u> </u>	Description	Code	Ket. No.	Part No.	* Description	Code
	INTEGRATED CIRC		TS (Continued)			DIODES (C	ontinued)	1
	VHILA7217M/-1			AG	D602	RH-DX0053GEZZ		AA
IC5001	VHIMN12510F-1	J	FLP Driver	ÁM	D701	RH-DX0053GEZZ	1	.AA
-					D702	RH-DX0053GEZZ		AA
					D703	RH-DX0053GEZZ	j	AA
	TRANSI	ST	ORS		D704	RH-DX0053GEZZ	-	AA
<b>Q201</b>	V\$2\$A1037KQ-1	J	2\$A1037KQ	AA	D705	RH-DX0053GEZZ		AA
Q202	V\$2\$C2412KQ-1	J	2SC2412KQ	AA	D706	RH-DX0053GEZZ		'AA
Q203	VS2\$C2412KQ-1	j	2SC2412KQ	AA	D707	RH-DX0053GEZZ	*	.AA
Q204	V\$2\$C2412KQ-1	J	2SC2412KQ	AA	D801	RH-DX0053GEZZ		AA
Q205	VS2SA1037KQ-1	J	2SA1037KQ	AA	D802	RH-DX0053GEZZ	-	.AA
Q540	VSDTC124EK/-1	J	DTC124EK	AB	D851	RH-PX0234GEZZ	-	AD
			(VC-A62GM/SM)		D854	RH-PX0231GEZZ		AF
Q541	VS2SC2412KQ-1	Ţ	2SC2412KQ	AA	D855	RH-PX0231GEZZ		
Q542	VSDTA124EK/-1			AB	D856	RH-PX0232GEZZ		AF
Q543	VSDTC124EK/-1		DTC124EK	AB	D857	RH-PX0232GEZZ		AF
			(VC-A62GM/SM)	,	<b>△</b> D901	RH-DX0083GEZZ		AF
Q544	VSDTC124EK/-1		DTC124EK	AB	<b>△</b> D902	VHDERA2206/-1		AC
			(VC-A62GM/SM)		<b>⚠</b> D903	RH-DX0220CEZZ		AC
Q601	V\$2\$C2412KQ-1			AA	<b>⚠</b> D904	RH-DX0052GEZZ		АВ
Q602	V\$25C2412KQ-1		-	AA	<b>⚠</b> D905	RH-DX0052GEZZ		AB
Q603	V\$2C3939SQR1E			AC	<b>⚠</b> D906			AA
Q702	V\$25A1037KQ-1			AA	<u> </u>	RH-EX0279CEZZ		AA
Q703	V\$2\$A1037KQ-1			AA		VHDFR103///-1		AC
Q801	V\$2\$A1037KQ-1		•		<b>△</b> D922	VHDFR103///-1		AC
Q802	VSDTC114EK/-1			AA	<u>∧</u> D923	VHD30DF2-FC-1		AD
∆Q901	V\$2\$C4231QR-3			AA	<u>∧</u> D924	VHDRK34///-1		AE
Q902	V\$25C2001LK-1			AH	<b></b> D925	VHDFR103///-1		AC
Q921			2SC2001LK	AA	D926	RH-EX0807GEZZ		AC
	V\$2\$C2412KQ-1		2SC2412KQ	AA	D927	RH-EX0294CEZZ		AA
Q922	VS2SA1037KQ-1		2SA1037KQ	AA	D928	RH-DX0053GEZZ		AA
Q923	V\$2\$A1037KQ-1		2SA1037KQ	AA	D929	RH-DX0053GEZZ		AA
Q951	V\$25C2001LK-1		2\$C2001LK	AA	D930	RH-EX0301CEZZ	UZ-6.2BSC	AA
Q952	V\$2\$C2001LK-1			AA	D951	VHD1A3-F///-1		AA
Q953	V52SC2412KQ-1			AA	D952	VHD1A3-F///-1 .	J 1A3-F	AA
Q956	V\$2\$A950-Y/1E			AD	D953	RH-EX0293CEZZ .	UZ-5.1BSA	AA
Q957	VSDTC124EK/-1		DTC124EK	AB	D954	RH-EX0294CEZZ .	J UZ-5.1BSB	AA
	VS2SA950-Y/1E			AD	D957	RH-DX0053GEZZ	J	AA
	VSDTC124EK/-1			AB	D958	RH-DX0053GEZZ .	J	AA
	VS2SC2001LK-1 .			AA	D959	RH-DX0053GEZZ .	J	AA
Q1401	VS2C1740SQR1E			AC	D960	RH-EX0291CEZZ .	J Zener Diode	AA
			VC-A39GM/A62GM)		D2201	RH-EX0168GEZZ	J HZ\$15EB2	AA
	V\$2\$C2412KQ-1			AA	D2401	RH-DX0053GEZZ	I	AA
	V\$2\$A1037KQ-1			AA	D4401	RH-EX0168GEZZ	HZ\$15EB2	AA
	VSDTC144EK/-1			AB	D5001	RH-DX0053GEZZ		AA
Q8852	VSDTA144EK/-1	) (	DTA144EK	AC	D5002	RH-DX0053GEZZ	I	:AA
					D5003	RH-DX0053GEZZ	ı	AA
					D5004	RH-DX0053GEZZ		AA
	DIOD					RH-EX0168GEZZ J		AA
D301	RH-DX0053GEZZ			AA		RH-DX0053GEZZ		AA
	RH-DX0053GEZZ			AA		RH-FX0005GEZZ		AE
	RH-DX0053GEZZ J			AA		RH-PX0233GEZZ J		AD
	RH-DX0053GEZZ J			AA	-	RH-PX0233GEZZ J		AD
	RH-DX0053GEZZ J			AA			. Hoto blode	iAD
	RH-DX0053GEZZ J			AA				1
	RH-DX0053GEZZ			AA				
	RH-DX0053GEZZ J			AA				

Ref. No.

Part No.

Description

Ref. No.	Part No.	*	Description	Code	Ref. No.	Part No.	*		Descrip	otion	Code
	PACKAGE	DC	IRCUITS			CON					
X501	RCRSB0166GEZZ			AF	R634	RVR-M4421GEZ	Z J	100(B	) Bias (	Current	AB
X801	RCRSB0190GEZZ			AM							
X1801	RCRSB0173GEZZ			AG							
7(1001	New Section 1					CAPA	CIT	ORS			
					. C201	VCKYD41HB681I	< J	680p	50V	Ceramic	AA
	COILS AND T	RAN	ISFORMERS		C202	VCKYCY1HB391I			50V	Ceramic	AA
FL2401	RFILA0020CEZ			AD	C203	VCCCCY1HH330			50V	Ceramic	AA
	RFILC0115GEZ			AC	C204	VCCSD41HL150	, ,	15p	50V	Ceramic	AA
L201	VP-XF151K000		150µH	AB	C205	VCCCCY1HH330	1 1	33p	50V	Ceramic	ДД
L202	VP-XF150K000		15µH	AB	C206	VCCCCY1HH560	J	56p		Ceramic	AΔ
L203	VP-XF330K000		33µH	AB	C208	VCCCPA1HH560		•	50V	Ceramic	AA
L204	VP-XF120K000			AB	C209	VCKYCY1CF334	Ζ.	0.33	16V	Ceramic	AA
L205	VP-XF820K000			AB	C210	VCKYD41CY103	N.	0.01	16V	Ceramic	AA
L206	VP-DF1R2M000		•	AB	C211	VCCCPA1HH390	J.	39p	50V	Ceramic	A
L207	VP-XF560K000			AB	C212	VCEAEA1HW474N	Λ.	0.47	50V	Electrolytic	: AE
L208	VP-XF151K000			AB	C213	VCKYPA1HF473	Ζ.	0.047	50V	Ceramic	A
L209	VP-XF560K000			AB	C214	VCEAEA1HW224F	И.	0.22	50V	Electrolytic	c Al
L210	VP-XF151K000			AB	C215	VCCCPA1HH101	J.	100p	50V	Ceramic	A
L301	VP-DF101K000			AB	C216	VCCCCY1HH100	D.	10p.	50V	Ceramic	A
L302	VP-DF101K000			AB	C217	VCEAEA1HW105	VI.	1 1	50V	Electrolytic	c A
	VP-MK561K000			AB	C218	VCKYD41CY103	N	0.01	16V	Ceramic	A
L501	VP-XF150J000			AB	C219	VCKYCY1EB223			25V	Ceramic	А
L504	VP-XF100K000			AB	C220	VCEAEA1HW3351				Electrolytic	c A
L505	VP-XF3901000			АВ	C221	VCKYCY1EB223			25V	Ceramic	Δ
L506	VP-YF682J000			AC	C222	VCKYCY1EF104				Ceramic	Α
L507	VP-XF151K000			AB	C223	VCEAEA1HW335			50V	Electrolytic	c A
L509	VP-XF181K000			AB	C224				50V	Electrolytic	c A
L510				AB	C226	VCEAEA1HW474			50V	Electrolytic	c A
L511	VP-DF680K000			AC	C228	VCEAEA1HW224			50V	Electrolytic	
L601	VP-YF822J000			AB	C229	VCKYCY1EF104				Ceramic	Α
L602	VP-DF221K000			AM	C230	VCEAEA0JW476				Electrolytic	
<u>1</u> 1901	RCILF0227GE				C233	VCEAEA1HW105			50V		
<u> 1</u> 1902	RCILF0227GE			AM	C234	VCKYCY1HF47				•	A
L921	RCILP0171CE2			AD		VCEAEA0JW476				Electrolyti	
L922	RCILP0175CE			AD	C235					•	A
L1401	VP-XF120K000	00.		AB	C236	VCKYCY1EF104				Ceramic Ceramic	<i>A</i>
			VC-A39GM/A62GM)		C237	VCCCCY1HH33		-			
L1551			12μH (VC-A239GM)	AB	C238	VCCCD41HH4R					Α.
L1552			I 12μH (VC-A239GM)	AB	C239	VCCCCY1HH56				Ceramic	-
L1553			I 12μH (VC-A239GM)	AB	C240	VCKYCY1HB391		_			-
L1554			12µH (VC-A239GM)	AB	C242	VCCCCY1HH56				Ceramic	A
L1555			J 12μH (VC-A239GM)	AB	C243	VCCCCY1HH68				Ceramic	<i>A</i>
L1556				AB	C244	VCCCCY1HH22					Δ.
L1557				AB	C301	VCKYCY1HF22					A
L1558				AB	C302	VCKYCY1HF22					A
L1559				AB	C303	VCKYCY1EF10				Ceramic	A
L1801			J 8.2μH (GM only)	AB	C304					Ceramic	F
L1802			յ 4.7μH (GM only)	AB	C307						A
L4401				AB	C308						-
L6601	VP-XF3R3K00	00	J 3.3μH (GM only)	AB	C309						- 1
L6602			J 3.3µH (GM only)	AB	C310						-
L6603			J 3.3µH (GM only)	AB	C311	VCEAGA0JW47	δM	J 47		/ Electrolyti	ic /
T601			J Osc. Transformer	AE	C312				50V	Ceramic	A
<b></b> ∆T901	RTRNZ0043UM			AR	C314	VCEAGA1CW476	M	J 47	16V	Electrolyt	ic A
TT 1201					C315	VCKYCY1HF10	37	J 0.01	50V	Ceramic	P

Ref. No.	Part No.		<b>★</b> Des	cription	Code	Ref. No.	Part No.		k .	Descr	ription	Code
	CAPACITO	ks:	Continue	ed)			CAPACITOR	ē/	Conti	أمحدا	1	
C330	VCCCCY1HH330				AA	C533	VCCCCY1HH470					
			(VC-A620			C535	VCCCCY1HH181					AA
C331	VCCCCY1HH330	J	J 33pF 50	V Ceramic	AA	C536	VCCCCY1HH181					AA
			(VC-A620	SM/SM)		C537	VCKYD41CY103N					AA
C332	VCKYCY1EF104	Z		V Ceramic	AA	C601	VCKYCY1HB152k					AA
			(VC-A620	SM/SM)		C602	VCKYD41CX332N					AA
C333	VCKYCY1EF104	Ζ.	0.1 25	V Ceramic	AA		**************************************	•				AA
			(VC-A620			C603	VCEAAA1HW4751		(VC-A			
C334	VCKYCY1HF223	Z.			AA	C604	VCEAGA1CW226M				Electrolytic	
			(VC-A62G			C605	VCQYTA1HM123J			FOV	Electrolytic	
C335	VCKYCY1HF223	Z	0.022 50	V Ceramic	AA	C606	VCKYCY1HB682K					AA
			(VC-A62G			C607	VCEAGA1CW476M					AA
C336	VCKYCY1HF223	Z.	0.022 50	/ Ceramic	AA	C608	RC-KZ0029GEZZ				Electrolytic	
			(VC-A62G			C609	RC-KZ0029GEZZ				Ceramic	AA
C338	VCKYCY1HB472H	۲.			AA	C610	VCEAGA1CW226M				Ceramic	AA
			(VC-A62G			C611	VCEAGA1CW226M				Electrolytic	
C340	VCKYCY1HF103	Z			AA	C612	VCKYCY1EB223K			167	Electrolytic	
<u>.</u>			(VC-A62G			8/ C613	VCKYCY1HF103Z					AA
C341	VCKYCY1HF103	Z J	0.01 50\	/ Ceramic	AA		TCKTCTTHF1032					AA
			(VC-A62G		,	C614	VCCCCV1HU1E1		(VC-A			
C337	VCKYCY1HB102k				AA	C615	VCCCCY1HH151J					AA
			(VC-A62G		7.41	C616	VCCCCY1HH151J					AA
C339	VCKYCY1HB102k				AA	C617	VCKYCY1HB331K					AA
			(VC-A62G		7-0-4	C618	VCCCCY1HH220J				Ceramic	AA
C350	VCKYCY1HF103				AA	C619	VCEAGA1CW106M			16V	Electrolytic	AA
				C-A62GM/SM		C621	VCKYCY1HB821K					AA
∵C501	VCKYCY1HB332k	J			AA	C622	VCEAGA1CW476M				Electrolytic	AB
C503	VCKYCY1HF103				AA	C623	VCKYCY1HF103Z				Ceramic	AA
C504	VCEAEA0JW476M			V Electrolytic		C624	VCKYCY1HF103Z				Ceramic	AA
C505	VCKYCY1HF4732				AA	C625	VCQPSA2AA562J					AC
C506	VCKYCY1HF1032				AA	C626	VCRYPA1HA221J					AB
C508	VCKYD41CY103N				AA	C701	RC-KZ0029GEZZ				Ceramic	AA
C509	VCKYCY1EB153K				AA	C701	VCKYCY1HB102K					AA
C510	VCEAGA1HW335M						VCE9EA1HW105M				Elect.(N.P.)	AC
C511	VCCCCY1HH330J			Ceramic	AA	C704	VCEAEA1HW105M			50V		AB
C512	VCKYCY1HF103Z		•	Ceramic	AA	C705	VCKYCY1HB102K	J				ÀA
C513	VCKYCY1EF104Z					C706	VCEAEA1HW225M			50V	Electrolytic	AB
C514	VCKYCY1HF333Z				AA	C707	VCKYCY1HB102K	J	1000p	50V	Ceramic	AA
C515	VCKYCY1CF683Z				AA	C708	VCKYCY1HF103Z					AA
C516	VCEAEA1HW475M			Electrolytic	AA	C709	VCEAEA0JW476M				Electrolytic	AB
	VCCCCY1HH180J			Ceramic		C710	VCEAEA1CW106M			16V	Electrolytic	AB
	VCKYCY1HF103Z		•		AA	C711	VCKYCY1HF103Z			50V ·	Ceramic	AA
	VCEAEA1HW474M			Ceramic	AA	C712	VCEAEA1HW225M			50V	Electrolytic	AB
	VCKYCY1EB223K			Electrolytic		C713	VCEAEA1HW225M			50V	Electrolytic	AB
	VCCCCY1HH680J				AA	C714	VCEAEA1CW226M			16V	Electrolytic	AB
	VCEAEA1CW106M		•	Ceramic	AA	- C715	VCKYD41HB102K	j	1000p	50V (	Ceramic	AA
	VCCCCY1HH820J			Electrolytic		C716	RC-EZ0123GEZZ			10V I	Electrolytic	AB
	VCEAEA1HW105M		•	Ceramic	AA	C717	VCEAEA1HW105M			50V I	Electrolytic	AB
	VCCCCY1HH680J			Electrolytic		C718	VCKYCY1HF103Z		0.01		Ceramic	AA
				Ceramic	AA	C719	VCEAGA1HW105M		1 !	50V E	Electrolytic	AC
	VCCCCY1HH470J			Ceramic	AA	C720	VCKYCY1HB102K	j	1000p	50V (	Ceramic	AA
	VCCCCY1HH560J		-	Ceramic	AA	C721	VCKYCY1HF103Z	J	0.01		Ceramic	AA
	VCEAEA1HW475M			Electrolytic		C722	VCKYCY1EF104Z				Ceramic	AA
	VCCCPA1HH121J		-	Ceramic	AA	C723	VCKYCY1HF103Z				_	AA
C531	VCCSD41HL010M VCCCCY1HH470J		-	Ceramic	AA	C724	VCKYCY1HF103Z				_	AA
C532				Ceramic								~~

Ref. No.	Part No.	*	De	scriț	otion	Code	Ref. No.	Part No.	*		Descri	ption	Code
	CAPACITORS	(C	ontinu	ed)				CAPACITOR	S (0	ontin	ued)		
C726	VCKYCY1HF103Z	_			Ceramic	AA	C928	VCEAGA1CW107N	/ J	100	16V	Electrolytic	AB
C727	VCEAEA0JW107M				Electrolytic	AB	C929	VCEAGA1AW477N	ΛJ	470	10V	Electrolytic	AC
C728	VCKYCY1HB472K			0V	Ceramic	AA	C930	VCEAGA1HW476N	N J	47	50V	Electrolytic	AB
C729	VCKYCY1HF103Z				Ceramic	AA	C931	VCEAGA1HW105M	N J	1	50V	Electrolytic	AC
C730	VCEAEA0JW336M			.3V	Electrolytic	AB	C932	VCKYCY1EF104	ΖJ	0.1	25V	Ceramic	AA
C731	VCKYCY1HB102K			٥V	Ceramic	AA	C935	VCKYCY1EF104	ΖJ	0.1	25V	Ceramic	AA
C732	VCFYSA1HB334J	3	0.33 5	VO	M.Polyester	AB	C951	VCKYCY1HF223	ΖJ	0.022	50V	Ceramic	AB
C733	VCKYCY1CF334Z	J	0.33 1	6V	Ceramic	AA	C952	VCEAGA1HW3351	VI J	3.3	50V	Electrolytic	AB
C734	VCKYCY1HF473Z		0.047 5	OV	Ceramic	AA	C953	VCEAGA1CW106N	/ J	10	16V	Electrolytic	AA
C736	VCKYCY1HF103Z		0.01 5	ίΟV	Ceramic	AA	C954	VCEAGA1HW335I	VI J	3.3	50V	Electrolytic	AB
C737	VCKYCY1HF103Z		0.01 5	VO	Ceramic	AA	C955	VCEAGA1CW476N	۸J	47	16V	Electrolytic	AB
C738	VCEAEA1HW105M			ίΟV	Electrolytic	AB	C957	VCEAGA1CW226N	N J	22	16V	Electrolytic	AB
C740	VCKYCY1HB472K	J	4700p5	ίΟV	Ceramic	AA	C958	VCEAGA1CW226N	VI J	22	16V	Electrolytic	AB
C801	VCCCCY1HH470				Ceramic	AA	C959	VCEAGA1CW476	VI J	47	16V	Electrolytic	AB
C802	VCCCCY1HH470	J	47p 5	0V	Ceramic	AA	C960	VCKYCY1HF103	ΖJ	0.01	50V	Ceramic	AA
C803	VCCCCY1HH470	IJ	47p 5	0V	Ceramic	AA	C961	VCEAGA1HW105	M J	1	50V	Electrolytic	AC
C805	VCEAEA1HW105M			50V	Electrolytic	AB	C962	VCEAGA1CW476	VI J	47	16V	Electrolytic	AB
C807	VCCCCY1HH220.			50V	Ceramic	AA	C963	VCKYCY1HF333	Z J	0.033	50V	Ceramic	AA
C808	VCCCCY1HH220.			50V	Ceramic	AA	C965	VCKYPA1HF223	ZJ	0.022	2 50V	Ceramic	AA
C811	VCKYCY1HF1032		•	VO	Ceramic	AA	C966	VCEAGA1HW106	M J	10	50V	Electrolytic	: AC
C812	VCKYCY1HF1032			50V	Ceramic	AA	C1401	VCFYSA1HB334	J J	0.33	50V	M.Polyeste	r AB
C813	VCKYCY1HF1032			50V	Ceramic	AA				(Exce	pt VC	-A39GM/A62	2GM)
C814	VCKYCY1HF1037			50V	Ceramic	AA	C1402	VCFYSA1HB334	IJ.J	0.33	50V	M.Polyeste	r AB
				9GN	1/A62GM)					(Exce	pt VC	-A39GM/A62	2GM)
C817	VCKYCY1HB102K		1000p5	50V	Ceramic	AA	C1403	VCCCCY1HH68	נ נס	68p	50V	Ceramic	AA
			(VC-A6							(Exce	ept VC	-A39GM/A62	2GM)
C819	VCEAEA0JW108N	J	1000 6	5.3V	Electrolytic	AC	C1451	VCKYCY1HB102	Κ.	1000	p50V	Ceramic	AA
C820	VCKYCY1EF1042	, j	0.1	25V	Ceramic	AA				(Exce	pt VC	-A39GM/A62	2GM)
C821	VCCCCY1HH101	ן נ	100p 5	50V	Ceramic	AA	C1452	VCKYCY1HB102	Κ.	1000	p50V	Ceramic	AA
C822	VCKYCY1CF3342				Ceramic	AA				(Exce	ept VC	-A39GM/A62	2GM)
C823	VCKYCY1HF103			50V	Ceramic	AA	C1453	VCEAGA1HW105	Μ.	1	50V	Electrolytic	: AC
C824	VCEAGA1CW476N			16V	Electrolytic	: AB				(Exce	ept VC	-A39GM/A6	2GM)
C825	VCKYCY1EF1042	z j	0.1	25V	Ceramic	AA	C1551	VCKYCY1HF10	3 Z .	0.01	50V	Ceramic	AA
C826	VCE9GA1HW105N			50V	Elect.(N.P.)	AB				(Exce	ept VC	-A39GM/A6	2GM)
C829	VCKYD41CY103	l I	0.01	16V	Ceramic	AA	C1552	VCFYSA1HB104	ij.	0.1	50V	M.Polyeste	er AB
<b>∆</b> C901	RC-FZ016SGEZ					r AK				(Exc	ept VC	-A39GM/A6	2GM)
<b>∆</b> C902	RC-FZ008SGEZ				/ M.Polyeste		C1553	VCKYPA1HF10	3 Z	0.01	50V	Ceramic	AA
<b>∆</b> C905	RC-KZ0070CEZ			400\	/ Ceramic	AD				(Exc	ept VC	-A39GM/A6	2GM)
<b>∆</b> C906	RC-KZ0070CEZ				/ Ceramic	AD	C1554	VCEAGA1CW106	M	J 10	16V	Electrolytic	c AA
<b>∆</b> C907	RC-KZ0070CEZ			400\	V Ceramic	AD				(Exc	ept VC	-A39GM/A6	2GM)
<b>№</b> C908	RC-KZ0070CEZ					AD	C1555	VCKYCY1HF10	3 Z	J 0.01	50V	Ceramic	AA
<b>∆</b> C909	RC-EZ0440GEZ				V Electrolyti	c AH				(Exc	ept VC	-A39GM/A6	2GM)
<b>∆</b> C910	VCEAGA2AW225I				V Electrolyti		C1557	VCKYCY1HF10	3 Z	J 0.01	50V	Ceramic	AA
<u>∧</u> C911	VCFYAA2GA333				-		C1558	VCKYD41CY103	N S	J 0.01	16V	Ceramic	AA
<u>∧</u> C912	RC-KZ0112CEZ					AB	C1559	VCEA2A1CW227	M	J 220	16V	Electrolytic	c AB
<u>∧</u> C913	VCQYTA1HM473					AA	C1560	VCKYCY1HF10	3 Z	J 0.01	50V	Ceramic	AA
<u>∧</u> C914						AA	C1562	VCEAGA1CW106	М	J 10	16V	Electrolytic	c AA
<u>∧</u> C915	VCQYTA1HM472					AB				(VC-		M/A62GM)	
C921	VCEAGA1AW477I					c AC	C1563	VCEAGA1CW476	M	J 47	16	V Electrolyti	ic AB
C922	VCEAGA1HW476				Electrolyti					(VC-	A39GI	M/A62GM)	
C922					-		C1564	VCKYCY1HW10	3 Z	•		V Ceramic	AA
<u>∧</u> C924						AC						M/A62GM)	
C925							C1565	VCEAGA1CW106	M			V Electrolyt	ic AA
<b>∆</b> C926						AC						M/A62GM)	
C927						AA							
CJZI	164	-											

Ref. No.	Part No.	*	Description	Code	Ref. No.	Part No.	. ,	* Description Code
	CAPACITOR	(Con	tinued)			RESISTORS	(0	Continued)
· C1569	VCKYD41HF1042	j 0.	1 50V Ceramic	· AA	R210			J 2.2k 1/16W Metal Oxide AA
			C-A39GM/A62GM)		R211			J 220 1/8W Carbon AA
C1801	VCEAGA1HW224N	J 0.	022 50V Ceramic	AA				(Except VC-A62GM/SM)
			M only)		R211	VRD-RA2BE271	1.	1 270 1/8W Carbon AA
C1802	VCEAGA1HW104N	J 0.	50V Ceramic	AA				(VC-A62GM/SM)
		(G	M only)		R212	VRS-CY1JF472	, ,	4.7k 1/16W Metal Oxide AA
C1803	VCEAGA1HW224M	J 0.0	022 50V Ceramic	AA	R213			2.2k 1/16W Metal Oxide AA
		(G	M only)		R214			10k 1/16W Metal Oxide AA
C1805	VCEAGA0JW476M	J 47	6.3V Electrolyti	ic AB	∌ - R215			2.2k 1/16W Metal Oxide AA
		(G	M only)		R217			1k 1/16W Metal Oxide AA
C1806	VCCCPA1HH270J	J 27	p 50V Ceramic	AA	R219			1.2k 1/16W Metal Oxide AA
		(G	M only)		- R220			1.5k 1/16W Metal Oxide AA
C1807	VCCCCY1HH220J	J 22	p 50V Ceramic	AA	R226			1k 1/16W Metal Oxide AA
		(G	M only)		R228			41 410104 - 1
C2201	VCEAGA1HW335M			с АВ	R229			441 41444
C2202	VCEAGA1HW335M	J 3.3			R230			10k 1/8W Carbon AA 10k 1/16W Metal Oxide AA
C2401	VCKYCY1HF103Z			AA	R301			
.C2402	VCEAGA1CW476M				1,501	4 W2-C1 11-0011		680 1/16W Metal Oxide AA
C2403	VCKYCY1HF103Z		•	AB	- /· R302	VDS CV4 IFCO4		(VC-A62GM/SM)
C2404	VCEAGA1HW105M		50V Electrolytic		R303			680 1/16W Metal Oxide AA
C2405	VCKYD41HB102K	_ ,	-					1k 1/16W Metal Oxide AA
C2406	VCKYCY1HF223Z		· ·	AA	R304			22k 1/16W Metal Oxide AA
C2407				AB	R305			33k 1/8W Carbon AA
C2407	VCQYTA1HM563J			AB	R306			150k1/16W Metal Oxide AA
	VCEAGA1HW105M		50V Electrolytic		R307			10 1/16W Metal Oxide AA
C4401	VCEAGA1CW107M			c AB	R330	VRS-CY1JF223J	J	22k 1/16W Metal Oxide AA
C4402	VCKYCY1HF103Z	-		AA				(VC-A62GM/SM)
C4403	VCEA2A0JW477M		old i alddirolyth		R331	VRS-CY1JF473J	J	47k 1/16W Metal Oxide AA
C4404	VCEAGA1CW476M	J 47	16V Electrolytic	c AB				(VC-A62GM/SM)
C5001	VCKYCY1HF103Z			AA	R332	VRS-CY1JF471J	J	470 1/16W Metal Oxide AA
C5002	VCEAGA0JW476M		6.3V Electrolytic	C AB				(VC-A62GM/SM)
C5003	VCKYPA1HF103Z		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	AA	R334	VRS-CY1JF561J	J	560 1/16W Metal Oxide AA
C5004	VCCCCY1HH470J			AA				(VC-A62GM/SM)
C5010	VCKYCY1HF103Z			AA	R333	VRS-CY1JF472J	J	4.7k 1/16W Metal Oxide AA
C5011	VCCCCY1HH470J	J 47p	50V Ceramic	AA				(VC-A62GM/GM)
			/I only)		R335	VRS-CY1JF562J	J	5.6 1/16W Metal Oxide AA
C6601	VCCCCY1HH100D	J 10p	50V Ceramic	AA				(VC-A62GM/SM)
		(GN	/l anly)		R336	VRS-CY1JF5621	1	5.6 1/16W Metal Oxide AA
C6602	VCCCCY1HH100D	J 10p	50V Ceramic	AA			-	(VC-A62GM/SM)
		(GN	fonly)		R337	VRS-CY1JF333J	1	33k 1/16W Metal Oxide AA
C8851	VCKYCY1HF103Z	J 0.0	1 50V Ceramic	AA			•	(VC-A62GM/SM)
					R338	VRS-CYLEGRAL		6.8k 1/16W Metal Oxide AA
					11550	VK3*C73F0623	,	
	RESIS'	ORS			R339	V85_CV11E2221		(VC-A62GM/SM)
R201	VRS-CY1JF681J		1/16W Metal Oxida	- ΔΔ	11323	AK2-CL11E3331	J	33k 1/16W Metal Oxide AA
R202	VRS-CY1JF333J				R350	VPC CV11EC041		(VC-A62GM/SM)
R203	VRS-CY1JF103J				1,330	AV2-C11140911	J	680 1/16W Metal Oxide AA
R204	VRD-RAZBE561J			AA	R351	VAD BARRESON		(Except VC-A62GM/SM)
R205	VRS-CY1JF392J				K231	VRD-RA2BE392J	J	
R206	VRD-RA2BE561J				naes	Vee en		(Except VC-A62GM/SM)
R207	VRD-RA28E561J			AA	R352	VKS-CY1JF103J	J	10k 1/16W Metal Oxide AA
R207				AA	_			(Except VC-A62GM/SM)
R208	VRD-RA2BE561J			AA	R353	VRS-CY1JF562J	J	5.6k 1/16W Metal Oxide AA
N2U9	VRS-CY1JF182J			· AA				(Except VC-A62GM/SM)
D200	WDC CHAIRIES		ept VC-A62GM/SM)		R354	VRS-CY1JF223J	J	
R209	VRS-CY1JF152J			AA				(Except VC-A62GM/SM)
		(VC-	A62GM/SM)					

Ref. No.	Part No.	<b>★</b> Description	Code	Ref. No.	Part No.	*	Description	Code	
	RESISTORS (	Continued)		RESISTORS (Continued)					
R501	VRD-RAZBE182J		AA	R636	VRS-CY1JF562	J	5.6k 1/16W Metal Ox	ide AA	
		(Except VC-A62GM/SI	VI)	R637	VRS-CY1JF682	1 1	6.8k 1/16W Metal Ox	ide AA	
R <b>50</b> 1	VRD-RA2BE102J	J 1k 1/8W Carbon	AA	R638	VRS-CY1JF103	J	10k 1/16W Metal Ox	ide 🗚	
11301		(VC-A62GM/SM)		R639	VRD-RA2BE15	3) )	15k 1/8W Carbon	ДΔ	
R502	VRS-CY1JF821J	J 820 1/16W Metal Ox	ide AA	R701	VRS-CY1JF472	i i	4.7k 1/16W Metal Ox	ide AA	
R506		J 10k 1/16W Metal Ox		R703	VRS-CY1JF223	J	22k 1/16W Metal Ox	ide 🗚	
R507		J 10k 1/16W Metal Ox		R704	VRS-CY1JF222	J	2.2k 1/16W Metal Ox	ide 🗚	
R508		J 1.2k 1/16W Metal Ox		R705	VRS-CY1JF154	11	150k 1/16W Metal Ox	ide 🗚	
R510		J 27k 1/16W Metal Ox		R706	VRS-CY1JF223	IJ J	22k 1/16W Metal Ox	ide AA	
R511		J 15k 1/16W Metal Ox		R707	VRS-CY1JF102	2 <b>)</b> ]	1k 1/16W Metal Ox	ide AA	
R513		J 1k 1/16W Metal Ox		R708	VRD-RA2BE10	3 J J	10k 1/8W Carbon	AA	
R515	VRS-CY1JF102J			R709	VRS-CY1JF103	3 1	10k 1/16W Metal Ox	ide AA	
R517	VRS-CY1JF102J		cide AA	R710	VRS-CY1JF10	2 ] ]	1k 1/16W Metal Ox	ide AA	
R520		J 1k 1/8W Carbon	AA	R711	VRD-RA2BE10	2 <b>J</b> J	1k 1/8W Carbon	A/	
R521		J 100k1/16W Metal O	kide AA	R713	VRS-CY1JF47	ן נו	470 1/16W Metal Ox	cide A	
R522		J 10k 1/8W Carbon	AA	R714	VRS-CY1JF56	2 1	5.6k 1/16W Metal Ox	cide A	
R523		J 10k 1/8W Carbon	AA	R715	VRS-CY1JF68	2 ]	6.8k 1/16W Metal Ox	cide A	
R524		J 10k 1/8W Carbon	AA	R716	VRD-RA2BE39	3 J J	39k 1/8W Carbon	A	
R540		J 10k 1/16W Metal O	xide AA	R717	VRD-RA2BE18	3 J J	18k 1/8W Carbon	A	
113-10	* ((3 € 1 1 5 7 1 5 5 5	(VC-A62GM/SM)		R718	VRD-RA2BE10	2 J J	1k 1/8W Carbon	A	
R601	VRS-CY1JF100J	J 10 1/16W Metal O	xide AA	R719	VRS-CY1JF82	3 ]	82k 1/16W Metal O:	cide A	
R602		J 33k 1/16W Metal O		R720	VRS-CY1JF15	3 J J	15k 1/16W Metal O:	kide A	
R603		J 220 1/16W Metal O		R723	VRS-CY1JF22	4 J	220k1/16W Metal O:	xide A	
R604		J 270k 1/16W Metal O		R724	VRS-CY1JF10	4 J	100k1/16W Metal O	xide A	
R605		J 10k 1/16W Metal O		R725	VRS-CY1JF56	3 ]	56k 1/16W Metal O	xide A	
R606		J 4.7k 1/16W Metal O		R726	VRS-CY1JF47	4J .	470k1/16W Metal O	xide A	
KUUU	V 1131 117 117 117 117 117 117 117 117 11	(VC-A62GM/SM)		R727	VRS-CY1JF27	23.	2.7k 1/16W Metal O	xide A	
R607	VRS-CY11F3321	J 3.3k 1/16W Metal O	xide AA	R728	VRS-CY1JF22	4J.	220k1/16W Metal O	xide A	
R608		J 8.2k 1/16W Metal O		R729	VRS-CY1JF68	3J.	68k 1/16W Metal O	xide A	
R609	VRS-CY1JF332J			R730	VRS-CY1JF33	43.	330k1/16W Metal O	xide A	
		J 2.2M1/16W Metal O		R731	VRS-CY1JF39	2 J .	3.9k 1/16W Metal O	xide A	
R610	VRS-CY1JF563J			R732			J 47k 1/16W Metal O		
R611		J 6.8k 1/16W Metal C		R733			J 1.5M1/8W Carbon	Δ	
R612		J 47k 1/8W Carbon		R734			J 22k 1/16W Metal O	xide A	
R613		J 6.8k 1/16W Metal C		R735			J 10k 1/16W Metal O		
R614		J 82k 1/16W Metal C		R736			J 10k 1/16W Metal O		
R615		J 18k 1/16W Metal C		R737			J 10k 1/16W Metal O		
R616		J 1.5k 1/16W Metal C		R738	VRD-RA2BE22	231	J 22k 1/8W Carbon	Д	
R617		J 15k 1/8W Carbon		R739			J 15k 1/16W Metal O	xide A	
R618		J 100 1/16W Metal C		R741			J 100k1/16W Metal O		
R619		J 470 1/16W Metal C		R742	VRS-CY1JF27	3 J	J 27k 1/16W Metal O	xide A	
R620	VK3-C113F4713	(VC-A62GM/SM)	7	R743			J 330k1/16W Metal O		
0004	VDD BASEE6931	J 68k 1/8W Carbon	AA	R744			J 1 1/2W Carbon	4	
R621		J 68k 1/16W Metal 0		R745	VRD-RA2HD1			4	
R622		J 33k 1/16W Metal (		R746			J 1k 1/8W Carbon		
R623		J 56k 1/16W Metal (		R747			J 10k 1/8W Carbon	A	
R624		J 10k 1/16W Metal (		R748			J 22k 1/16W Metal C		
R625		J 3.3k 1/16W Metal (		R752			J 470 1/8W Carbon		
R626		J 15k 1/16W Metal (		R801			J 1k 1/8W Carbon		
R629		J 10k 1/16W Metal (		R802			J 1k 1/8W Carbon		
R630		J 47 1/16W Metal		R804			J 470 1/8W Carbon		
R631				R805			J 470 1/8W Carbon		
R632		J 6.8k 1/16W Metal (		R806			J 470 1/16W Metal C		
R633		J 4.7 1/4W Fuse Re	SISTOF AB	R807			J 470 1/16W Metal C		
R634		i ami ayamızızı.	Ouldo AA				J 1k 1/16W Metal C		
R635	VRS-CY1JF153J	J 15k 1/16W Metal	JXIUE AA	R809	A 1/2 - C 1 13 L 1 (	. 2 3	2 IV INTO A MICROIL	A SPINS	

Ref. No. Part No. Description Code Ref. No. Part No. Description Code RESISTORS (Continued) **RESISTORS (Continued)** R810 VRS-CY1JF102J J 1k 1/16W Metal Oxide AA VRS-CY1JF683J J 68k 1/16W Metal Oxide AA R962 VRS-CY1JF471J J 470 1/16W Metal Oxide AA R812 R963 VRS-CY1JF472J J 4.7k 1/16W Metal Oxide AA R813 VRS-CY1JF103J J 10k 1/16W Metal Oxide AA R964 VRD-RA2BE102J J 1k 1/8W Carbon ΔΑ VRD-RA2BE102J J 1k R814 1/8W Carbon AA R965 VRS-CY1JF123J J 12k 1/16W Metal Oxide AA VRS-CY1JF104J J 100k1/16W Metal Oxide AA R815 VRD-RA2BE681J J 680 1/8W Carbon R966 ΔΔ R818 VRS-CY1JF102J J 1k 1/16W Metal Oxide AA R967 VRD-RA2BE333J J 33k 1/8W Carbon AA (VC-A39GM/A62GM) R969 VRD-RA2HD821J J 820 1/2W Carbon AA VRS-CY1JF472J J 4.7k 1/16W Metal Oxide AA R821 (VC-A39GM/A62GM) R822 VRS-CY1JF273J J 27k 1/16W Metal Oxide AA · R969 VRD-RA2HD561J J 560 1/2W Carbon AΑ R823 VRD-RA2BE471J J 470 1/8W Carbon AA (Except VC-A39GM/A62GM) R824 VRD-RA2BE103J J 10k 1/8W Carbon AA R971 VRD-RA2HD821J J 820 1/2W Carbon AA R825 VRD-RA2BE103J J. 10k 1/8W Carbon AA (Except VC-A239GM/SM) R851 VRD-RA2EE151J J 150 1/4W Carbon AA VRD-RA2HD471J J 470 1/2W Carbon R971 ΔΔ R854 VRS-CY1JF123J J 12k 1/16W Metal Oxide AA (VC-A239GM/SM) R855 VRD-RA2BE123J J 12k 1/8W Carbon AΑ VRS-CY1JF333J J 33k 1/16W Metal Oxide AA R1206 R856 VRD-RA2BE103J J 10k 1/8W Carbon ΔΔ VRS-CY1JF103J J 10k 1/16W Metal Oxide AA R1401 VRD-RA2BE271J J 270 1/8W Carbon R857 AΑ (Except VC-A39GM/A62GM) R858 VRS-CY1JF104J J 100k1/16W Metal Oxide: AA -- AR1402 VRS-CY1JF103J J 10k 1/16W Metal Oxide AA VRD-RA2BE271J J 270 1/8W Carbon R859 ΔΔ (Except VC-A39GM/A62GM) R860 100k1/16W Metal Oxide AA VRS-CY1JF104J J R1403 VRS-CY1JF103J J 10k 1/16W Metal Oxide AA VRD-RA2BE221J J 220 1/8W Carbon R861 AA (Except VC-A39GM/A62GM) R862 VRD-RA2BE154J J 150k1/8W Carbon AA VRS-CY1JF153J j 15k 1/16W Metal Oxide AA R863 VRD-RA2BE221J J 220 1/8W Carbon AΑ (Except VC-A39GM/A62GM) R864 VRD-RA2BE154J J 150k1/8W Metal Oxide AA R1405 VRS-CY1JF183J J 18k 1/16W Metal Oxide AA **A** R901 VRD-RA2HD105J J 1M 1/2W Carbon AA (Except VC-A62GM/SM) VRC-UA2HG685K J 6.8M1/2W Solid **№ R902** AA R1406 VRS-CY1JF103J J 10k 1/16W Metal Oxide AA **№ R903** VRC-UA2HG685K J 6.8M1/2W Solid AA (Except VC-A39GM/A62GM) **R904** RR-WZ0003GEZZ J 4.7 2W AD R1451 VRS-CY1JF561J J 560 1/16W Metal Oxide AA **₹ R905** VRD-RAZHD224J J 220k1/2W Carbon AA (Except VC-A39GM/A62GM) **R906** VRD-RA2HD224J J 220k1/2W Carbon AΑ R1452 VRS-CY1JF561J J 560 1/16W Metal Oxide AA **R907** VRD-RA2EE563J J 56k 1/4W Carbon AA (Except VC-A39GM/A62GM) **№ № №** RR-5Z0007GEZZ J 68k 2W AΒ VRD-RA2EE472J J 4.7k 1/4W Carbon R1453 AA **№ R909** VRD-RA2HD470J J 47 1/2W Carbon ΔΔ (Except VC-A39GM/A62GM) **R910** VRD-RA2HD470J J 47 1/2W Carbon AA R1555 VRS-CY1JF334J J 330k 1/16W Metal Oxide AA **№ R911** VRD-RA2EE471J J 470 1/4W Carbon AA R1556 VRS-CY1JF474J J 470k 1/16W Metal Oxide AA R921 VRG-SC2EB1R0J J 1 1/4W **Fuse Resistor AB** R1557 VRS-CY1JF101J J 100 1/16W Metal Oxide AA R922 VRD-RA2HD100J J 10 1/2W Carbon VRS-CY1JF331J J 330 1/16W Metal Oxide AA ΔΔ R1801 R924 VRG-SC2EB100J J 10 1/4W Fuse Resistor AB (GM only) R925 VRD-RA2BE221J J 220 1/8W Carbon AA R1802 VRS-CY1JF331J J 330 1/16W Metal Oxide AA R926 VRS-CY1JF221J J 220 1/16W Metal Oxide AA (GM only) VRS-CY1JF272J J 2.7k 1/16W Metal Oxide AA R927 R1803 VRS-CY1JF331J J 330 1/16W Metal Oxide AA VRS-CY1JF103J J 10k 1/16W Metal Oxide AA R928 (GM only) VRS-CY1JF183J J 18k 1/16W Metal Oxide AA R929 VRS-CY1JF472J J 4.7k 1/16W Metal Oxide AA R1804 VRS-CY1JF392J J 3.9k 1/16W Metal Oxide AA R930 (GM only) R931 VRS-CY1JF682J J 6.8k 1/16W Metal Oxide AA VRS-CY1JF223J J 22k 1/16W Metal Oxide AA VRS-CY1JF221J J 220 1/16W Metal Oxide AA R932 (GM only) R933 VRS-CY1JF222J J 2.2k 1/16W Metal Oxide AA R1806 VRS-CY1JF223J J 22k 1/16W Metal Oxide AA R951 VRD-RA2BER56J J 0.56 1/8W Carbon AA (GM only) R952 VRD-RA2BER56J J 0.56 1/8W Carbon AΑ VRS-CY1JF750J J R2201 75 1/16W Metal Oxide AA R953 VRD-RA2HD472J J 4.7k 1/2W Carbon AA R2202 VRS-CY1JF101J J 100 1/16W Metal Oxide AA R954 VRD-RA2BE270J J 27 1/8W Carbon AA R2203 VRD-RA2BE391J J 390 1/8W Carbon AA VRD-RA2BE683J J 68k 1/8W Carbon R955 AA R2401 VRS-CY1JF392J J 3.9k 1/16W Metal Oxide AA R956 VRS-CY1JF103J J 10k 1/16W Mětal Oxide AA VRS-CY1JF681J J 680 1/16W Metal Oxide AA R2402 R960 VRS-CY1JF472J J 4.7k 1/16W Metal Oxide AA VRD-RA2BE154J J 150k1/8W Carbon R2403 AA R961 VRD-RA2BE562J J 5.6k 1/8W Carbon AA R2404 VRD-RA2BE102J J 1k 1/8W Carbon ÀΑ

Ref. No.	Part No.	*	Description (	Code
	RESISTOR	S (Co	ntinued)	
R2405	VRD-RAZBE10		1k 1/8W Carbon	AA
R2410	VRD-RA2BE68	4 J	680k1/8W Carbon	AA
R4401	VRD-RA2BE18	1 J J	180 1/8W Carbon	AA
R4402	VRD-RA2BE15	1 J	150 1/8W Carbon	AA
R4403	VRD-RA2BE75	013	75 1/8W Carbon	AA
R4404	VRS-CY1JF10	4 J	100k 1/16W Metal Oxide	
R4405	VRS-CY1JF10	1 J	100 1/16W Metal Oxide	
R4407	VRS-CY1JF33	2 J J	3.3k 1/16W Metal Oxide	
R5001	VRS-CY1JF47	1 J	470 1/16W Metal Oxide	AA :
R5002	VRD-RAZEE1R	1 10	1 1/4W Carbon	AA
R5003	VRD-RAZBE10	41 ]	100k1/8W Carbon	AA
R5004	VRS-CY1JF10		100k 1/16W Metal Oxide	
R5005	VRS-CY1JF10	4 J	100k 1/16W Metal Oxide	
R5006	VRS-CY1JF10		100k1/16W Metal Oxide	
R5007	VRS-CY1JF10		100k1/16W Metal Oxide	
R6601	VRS-CY1JF10		10k 1/16W Metal Oxide	
R6602	VRS-CY1JF10	31 1	10k 1/16W Metal Oxide	
R6609	VRS-CY1JF27		2.7k 1/16W Metal Oxide	
R6610	VRS-CY1JF68		6.8k 1/16W Metal Oxide	
R6613	VRS-CY1JF33		330 1/16W Metal Oxide	
R6614	VRS-CY1JF33		3.3k 1/16W Metal Oxide	
R8851	VRS-CY1JF47		4.7k 1/16W Metal Oxide	
R8852	VRS-CY1JF22	31 1	22k 1/16W Metal Oxid	AA s
DG500 <b>1</b> F901	QFS-C2026CE		Fluorescent Display Tub Fuse T2AH/250V	e AT AE
FB801	RBLN-0013GE		Ferrite Bead	AB
<b></b> FB901	RBLN-0014GE		Ferrite Bead	AB
<b>↑</b> FB902	RBLN-0014GE		Ferrite Bead	AB
FB2201			Ferrite Bead (GM only)	AB
FB4451			Ferrite Boad	ΑB
<b>⚠</b> FH901	QFSHD1009C		Fuse Holder	AA
<b>⚠</b> FH902	QFSHD1010CI			AA
P601	QPLGN0247R			AA
P701	QPLGN0657R	EZZ J	Plug, 6pin (AO)	AC
P702	QPLGN0247R	EZZ J	Plug, 2pin (AL)	AA
P704	QPLGZ1074G	EZZ J	Plug, 10pin (AC)	AC
P705	QPLGZ0360G	EZZ J	Plug, 3pin (AR)	AA
<b>№</b> P901	QPLGN0269GI	EZZ J	Plug, 2pin (PA)	AB
SC301	QSOCN0494R	EZZ J	Socket, 4pin (AH)	AA
			(Except VC-A62GM/SM	)
SC301	QSOCN0794R	EZZ J	Socket, 7pin (AH)	AE
			(VC-A62GM/SM)	
SC601	Q5OCN0884R	EZZ J	Socket, 8pin (AA)	AB
SC701	QSOCN0684R	EZZ .		AB
SC220				AH
\$851	QSW-K0042A			AC
\$5001			/ Switch, Power	ΑĽ
\$5002	Q\$W-K0002A	JZZ \	/ Switch, TV/VCR	A
0000-			/ Switch, Set-up	ΑE

— End of Main -

Part No.

Description

Code

Ref. No. Part No.

AA 4000 books About at

Description

Code

## DUNTK4929TEV1 (VC-A39GM/SM) DUNTK4929TEV0 (VC-A62GM/SM) DUNTK4929TEV2 (VC-A239GM/SM) **OPERATION UNIT**

#### MISCELLANEOUS PARTS SC8801 QSOCZ0657GEZZ J Socket 6pin (OA) AB QSW-K0079GEZZ J Switch, Stop/Eject A8 \$8802 QSW-K0079GEZZ J Switch, Play AB QSW-K0079GEZZ J Switch, REC AB \$8804 QSW-K0079GEZZ J Switch, Pause/Still AB \$8805 QSW-K0079GEZZ J Switch, CH (+) AB QSW-K0079GEZZ J Switch, CH (-) \$8806 AB \$8807 QSW-K0079GEZZ J Switch, REW AB (Except VC-A62GM/SM) \$8888 QSW-K0079GEZZ J Switch, FF AB (Except VC-A62GM/SM) S8809 QSW-Z0069GEZZ J Switch, Shuttle ΑM (VC-A62GM/SM)

## DUNTK4930TEV0 (VC-A39GM/SM) DUNTK4930TEV1 (VC-A62GM/SM, A239GM/SM) R/C RECEIVER UNIT

## **MISCELLANEOUS PARTS** SC5501 QSOCZ0360GEZZ J Socket 3pin (RA) RMC5501 RRMCU0209CEZZ J Remote Control Receiver AH es a lagran, mangrul in c AAR FOR LIBBERT Service Control ANG SOME CAPACITY Francisco Contractor

End of Operation —

End of R/C Receiver -

1855 I.J

Ref. No.	Part No.	*	Description	Code	Ref. No.	Part No.	*	Description	Code
	ICCUANICA (	7.1	ACCIC DADTC		45	MLEVF0422AJZZ	٧	Supply Loading Arm Ass'y	AG
IVI			ASSIS PARTS		46	CLEVP0239AJ00	٧	Auto Head Cleaner Ass'; (VC-A62GM/SM)	y AF
1 2	LCHSM0148AJZZ NROLP0084AJZZ		Main Chassis Ass'y Supply Impedance Rolle	AY er AB	47	MSPRT0379AJFJ	٧	Loading Double Action Spring	AB
3	PGIDH0031AJFW			AD	. 40	NDAIV1065AJ00	v		AB
			Roller Frange		48	MARMP0053AJZZ			A۱
4	PGIDS0027AJZZ	٧	Supply Impedance	AA	49	MLEVP0240AJZZ			AE
			Roller Lower Frange		50 51	NGERH1221AJZZ			Al
5	NSFTL0563AJFW	V	Supply Impedance	AE	51 52	NPLYV0147AJZZ			A
			Roller inner		52 53	NGERH1224AJZZ			Al
6	LPOLM0050GEZ	ΖJ		AM	55 54			Clutch Connect Arm	A
7	LPOLM0051GEZ	ΖJ	Take-Up Pole Base Ass'	y AM	-			Take-Up Main Brake	A
8	NROLP0110GEZ	ZJ	Guide Roller	AH	55	MILEVPUZ4ZAJZZ	v	Ass'y	
9	MLEVF0414AJZ	. V	Reverse Guide Lever As	s'yAG		MI EVD02404 177	V	Take-Up Lock Lever	A
10	MSPRD0147AJF.	V	Reverse Guide Spring	AB	56			·	A
11	PSPAZ0391AJZ			AE	57	MLEVP0244AJZZ	· V		A
12	RHEDU0083GEZ		Audio/Control Head	AR				Lever Ass'y	А
13			Audio/Control Head Ar	m AC	58	MSPRT0380AJF.			
14			Audio/Control Head	AB	59	NGERH1225AJZZ	. v	Cassette Hausing Control Drive Gear	<b>A</b> l
			Arm Spring	AB	60	PREFL1004AJZZ	V	Light Guide	Α
15	MSPRC0189AJF			AK	61	MLEVP0250AJZZ	. V	Slow Brake Ass'y	Α
16	RHEDT0032GEZ			AB	62	MSPRT0383AJF.	JV	Slow Brake Spring	Α
17	PSPAZ039ZAJZ	Z V	Audio/Control Head	AD	63	RMOTN2051GEZ	Z J	Capstan Motor	В
			Arm Spacer	A/D A.C	64	RMOTM1062GEZZ	Z J	Loading Motor	Δ
18			Audio/Control Head PV		65	QCNW-0156AJZ	ΖV	Lead Wire for Loading	Δ
19	QSOCN0885REZ			AB				Motor	
20	NBLTK0065AJ0			AE	66	QCNW-0155AJZ	zν	FFC for Audio/Control	Δ
21			Pinch Roller Lever Ass'		67			FFC for Drum Motor	Д
22	MLEVP0237AJZ	z v	Pinch Double Action	AD	68	PSPAZ0434GEFW			Δ
			Lever		69	LX-XZ3032GEF			· 🛕
23			Pinch Drive Lever Ass'y		<b>V</b> 2			Mounting Set Screw	
24	NGERH1216AJZ	ΖV	Pinch Drive Cam	AE				(M4 + 5WP)	
25	MLEVP0238AJZ			AC	70	PGIDC0052GEFV	N :		Δ
26	MSPRT0377AJI	:J V	Pinch Double Action Spring	AC	71			Drum Base Mounting	A
27	MSPRD0149AJF	J V	Earth Spring	AB			_	Screw (SW3P + 8S)	
28			Tension Arm Ass'y	AG	72			Drum Earth Brush	Δ
29			Tension Arm Boss	AB	73	MSPRC0193GEF	J .	J Drum Earth Brush	P
30	MSPRT0378AJ			AC			_	Spring	
31			Tension Band Ass'y	AĢ	74			J Drum Drive Motor	E
32	NSFTP0032AJZ	zν	Tension Pole Adjust C	am AB	75	XBPSD26P06J0	0		A
33	NGERH1217AJ			AE				Mounting Screw	
34	NPLYV0146AJZ			AB				(SW2.6P+6S)	_
35	NGERW1051AJZ			AC	76	DDRMW0014TEV	0		E
36			/ Worm Wheel Gear	AC				(VC-A39GM/SM,	
37	NGERH1218AJ			AÇ				A239GM/SM)	
38			/ Loading Motor Angle		76	DDRMW0015TEV	0	U Drum Ass'y (VC-A62GM/SM)	١
39	NBRGP0017AJ	۲Z ۱	Ass'y  / Bearing	AB					
40	MSLIP0006AJZ			AH					
41			V Sifter Drive Lever Ass						
42			V Take-Up Loading Gea						
43			V Take-Up Loading Arn						
44	NGERH1220AJ	ZZ	Ass'y V Supply Loading Gear	AC		End of Me	cha	anism Chassis Parts	

Ref. No.

Part No.

Description

Code

Ref. No.

Part No.

Description

Code

## CASSETTE HOUSING CONTROL PARTS

## SCREWS, NUTS AND WASHER

303 ਂ 304	CHLDX3070TEV1	-	AX	200		_		
301 - 302 303 - 304	LHLDX1024AJ00		~~	200	LX-XZ3030GEFD	J	Set Screw	AC
302 303 304	LUCANIOZAMIOO	Control Ass'y	- ez	201	LX-BZ3095GEFD			AA
303 ਂ 304	LHLDX1025AJ00		AG	,	V .		Screw	
€ 304	NGERR3003AJFW		AG	202	LX-BZ3096GEFD			AA
	NGERR1005AJZZ		AE	203	XBPSD26P06000	J	Azimuth Adjusting	AA
303		V Double Action Spring	AC		1		Screw (2.6P + 6\$)	
	MSLIF0070AJFW		AC	204	XHPSD26P08WS0	J	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	AA
	LHLDX1026AJ00		AH	205	VDBCDGGGGGG		(For FE Head)	
	MLEVP0246AJ00		AD AB	206	XBPSD30P04J00	J	-	AA
		V Proof Lever (L) Spring	AB	95.5	VIIDODAGDATIMO		(For Loading Motor)	
	LHLDX1027AJ00		AD	<sub>2</sub> 207	XHPSD26P07WS0	J		AA
	MSPRP0159AJFJ		AD	208	VUREDZERGEWICA		(For Capstan Motor)	
	MLEVF0424AJFW		AC		XHPSD26P06WS0	J	Screw, C2.6P + 6S	AA
		Proof Lever (R) Spring	AB	27			(For Loading Motor	Ĭ.
	NGERH1226AJ00		∂AD	- ,20 <b>9</b>	VHPCD20D00WC0		Angle Ass'y)	1.2
	MSPRD0152AJFJ		° AC		XHPSD30P08WS0	J.,	Screw, C3P + 8S	g AA
	NGERH1227AJ00		AD	€4 <b>210</b>	LX-NZ3046GEFW		(For Drum Base)	:
	MSPRD0153AJFJ		AC	210	LX-NZ3U46GEFW	J	,	AB
	NGERH1228AJ00		AC	211	LX-NZ3019GEZZ		Nut	
	NSFTD0036AJFD		AG	211	LX-NZ3019GEZZ	J	Reverse Guide	AB
	LANGF9570AJFW		AH	212	XNFSD40-31000		Adjusting Nut	
	MLEVP0247AJ00	• •	AC	212	XNF3D40-31000	J	Audio/Control Head	AB
	MLEVP0248AJ00		AB	213 <sub>د د</sub>	XNFSD20-16000		Adjusting Nut (M4)	
	MSPRT0382AJFJ		AB	446.0	XNF3D20-16000	ı	S.J. Roller Adjusting	AA
	XHPSD30P06WS0	_	AA	214	YW/11752 05110	,	Nut (M2)	
		(for Cassette Housing	7-7-7	217	VAL17725-02110	J	Washer, W5.2P-11-0.5	AB
		Control)		215	YWH1752 02440	.,	(Reel Height Adj.)	
325	PSPAH0008AJ00 \	· ·	AB	613	X44U17722-02110	٧	Washer, W5.2P-11-0.3	AB
			,,,,,	216	YWH1753 04440	.,	(Reel Height Adj.) Washer, W5.2P-11-0.4	
				210	AWHJ252-04110	V		AB
				217	VWH1752 06140	.,	(Reel Height Adj.)	
				218	YWH1252-00110	V	Washer, W5.2P-11-0.6	AB
				, -219			Washer, W5.2P-11-0.7	A8
				220			Washer, W3.1P-7-0.25	-AA
				220	LX-WZ1073GE00	j		AB
				221	LV W71006CE00		CW4.5P-11-0.5	
				,221	LX-WZ1006GE00	J	Cut Washer,	AA
	•			222	LX-WZ1041GE00		CW2.6P-5.4-0.5	
					LX-W21041GE00			AA
				223	XRE\$J40-06000		CW2.6P-6-0.5	
				224	LX-WZ1077AJ00		E-Ring, E-4 Bearing Fixed	AA
					-X 1121077A300		Washer to.4	AB
							(Worm Gear THRUST	•
							PLAY Adj.)	
				225	LX-WZ1078AJ00		Bearing Fixed	AD
							Washer t0.5	AB
							(Worm Gear THRUST	
							PLAY Adj.)	•
				226	LX-WZ1079AJ00		Bearing Fixed	: A D
				2.4			Washer to.6	AB
				5			(Worm Gear THRUST	
—— En	d of Cassette Hous	ing Control Parts —	<del></del> -				PLAY Adj.)	12

Code

Ref. No. Part No. Description Code Description Ref. No. Part No. **SCREWS, NUTS AND WASHERS** FRONT PANEL PARTS (Continued) 501 CPNLC1829TEV0 U Front Panel Ass'y ΑB 227 LX-WZ1080AJ00 V Bearing Fixed (VC-A39GM) Washer t0.7 CPNLC1876TEV0 U Front Panel Ass'v (Worm Gear THRUST 501 (VC-A39SM) PLAY Adj.) 501 CPNLC1834TEV0 U Front Panel Ass'v AB LX-WZ1081AJ00 V **Bearing Fixed** 228 (VC-A62GM) Washer t0.8 CPNLC1834TEV1 U Front Panel Ass'y 501 (Worm Gear THRUST (VC-A62SM) PLAY Adj.) CPNLC1850TEV0 U Front Panel Ass'y 501 (VC-A239GM) CPNLC1879TEV0 U Front Panel Ass'v 501 (VC-A239SM) End of Screws, Nuts and Washers JBTN-2580UMSA U Operate Button AC 501-2 (VC-A39GM/SM) JBTN-2575AJSA V Operate Button ΑE 501-2 (VC-A62GM/SM) JBTN-2608UMSA U Operate Button 501-2 AC MECHANICAL PARTS (VC-A239GM/SM) CBTN-2581TEV1 U Play Button Ass'y 501-3 AH ΑU GCABA3090UMS3 U Top Cabinet 601 (VC-A39GM/SM) (Except VC-A239GM/SM) CBTN-2594TEV0 U **Button Ass'v** 501-3 AH ΑU 601 GCABA3090UMSE U Top Cabinet (VC-A62GM/SM) (VC-A239GM/SM) CBTN-2597TEV3 U Play Button Ass'y ΔK A۷ CCABB1143TEV0 U Frame Ass'y 602 (VC-A239GM/SM) AR Main Frame GCABB1143UMZZ U 602-1 501-3-1 JBTN-2581UMSA U Play Button AD ΑB Foot Felt PFLT-0016AJZZ V 602-2 (VC-A39GM/SM) GCOVA1841UMZZ U Antenna Terminal Cover AE 603 **Button Holder** 501-3-1 LHLDZ1891UMZZ U AC AA Washer XWHSD32-05100 J 604 (VC-A62GM/SM) AA XEBSD30P12000 J Screw 605 501-3-1 JBTN-2597UMSC U Play Button AF AA 606 XEBSD40P12000 J Screw (VC-A239GM/SM) AA XHPSD30P06WS0 J Screw 607 501-3-2 JBTN-2583 UMSA U FF/REW Button ΔD AA XESSF30P12000 J Screw 608 (VC-A39GM/SM) Spacer AC PSPAZ0390AJZZ V 609 501-3-2 JBTN-2594UMSA U Stop/Pause Button AD ΔR PSLDM4449UMFW U Head Amp. Shield (Top) 610 (VC-A62GM/SM) PSLDM4450UMFW U Head Amp. Shield AB 611 501-3-2 JBTN-2598UMSC U FF/REW Button (Bottom) (VC-A239GM/SM) LANGQ9054UMFW U Trans Earth Angle AC 612 JBTN-2582UMSA U CHSet Button AC PSPAZ0456UMZZ U Spacer ΔΔ 613 (VC-A39GM/SM) LHLDZ1909UMZZ U TunerHolder AB 614 501-4 JBTN-2579AJSA V CH Set Button AF AC LANGQ9055UMFW U Conv. Earth Angle 615 (VC-A62GM/SM) ΔΔ LX-HZ3030GEFF J Screw 616 JBTN-2609UMSA U CH Set Button AC 501-4 PSLDM4469UMFW U FFCShield AD 617 (VC-A239GM/SM) AD LHLDP1143UMZZ U LEDHolder 618 HDECQ1143UMSA U Front Decoration TLABM0132UMZZ U Model Label AC 619 Window (GM only) (VC-A39GM/SM) TLABM0133UMZZ U Model Label AD 619 HDECQ1158UMSA U Front Decoration 501-5 (SM only) Window AC PSPAZ0453AJZZ V Spacer 620 (VC-A62GM) LHLDZ1746UMZZ U Converter Holder ΑE 621 HDECQ1183UMSA U Front Decoration GBDYU3089UMZZ U Bottom Plate AG 622 Window (VC-A62SM) End of Mechanical Parts —

Ref. No.

--- Part No.

Description

Code

Ref. No.

Part No.

Description

Code

# FRONT PANEL PARTS (Continued)

501-5	HDECQ1185UMSA		Window	AG
	*	•.	(VC-A239GM/SM)	
501-6	HDECQ1144UMSA	U	Cassette Flap	
		C	(VC-A39GM/SM)	: .
501-6	HDECQ1159UMSA			•
	Value of the second	:	(VC-A62GM/SM)	
501-6	HDECQ1144UMSB	U	Cassette Flap	AG
	¥ .	,	(VC-A239GM/SM)	
501-7	HBDGB1008AJSA	٧	Badge, "SHARP"	AE
501-8	MSPRD0,103AJFJ	٧	Cassette Spring	AB
501-9	JBTN-2576UMSA	U	CH/REC Button	AC
			(VC-A62GM/SM)	
501-10	JKNBK1077AJ\$A	٧	Dial (VC-A62GM/SM)	AE
::501-11	JBTN-2595UMSA	U	Play Button	1.35
-	Francisco - Grade		(VC-A62GM/SM)	* * *

# SUPPLIED ACCESSORIES

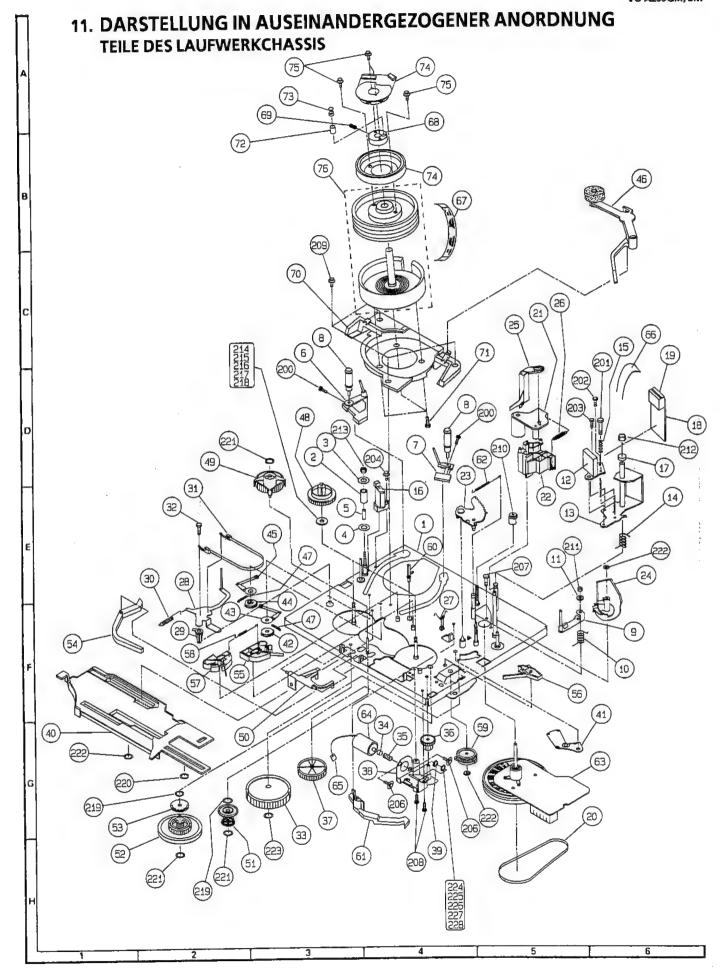
ACCES	so	RIES	
ACC901 QACCV2001AJZZ	V	AC Cord	AQ
QCNW-7544UMZZ	U	75 ohm Coaxial Cable	AL
RRMCG0009AJSA	٧	Infrared Remote Control Unit	
RRMCG0011AJSA	٧	(Except VC-A62GM/SM) Infrared Remote Control Unit (VC-A62GM/SM)	
93GHR14172001	٧	Battery Cover, Infrared R/C Unit	ΑE
ACCESSORIES (NOT R		Operation Manual	
TINS-2341UMZZ	-	(VC-A39GM) Operation Manual	
TINS-2317UMZZ	) -	(VC-A39SM) Operation Manual (VC-A62GM)	_
TINS-2344UMZZ	-	Operation Manual (VC-A62SM)	_
TiNS-2343UMZZ	-	Operation Manual (VC-A239GM)	_
TINS-2368UMZZ	-	Operation Manual	<u>.</u>

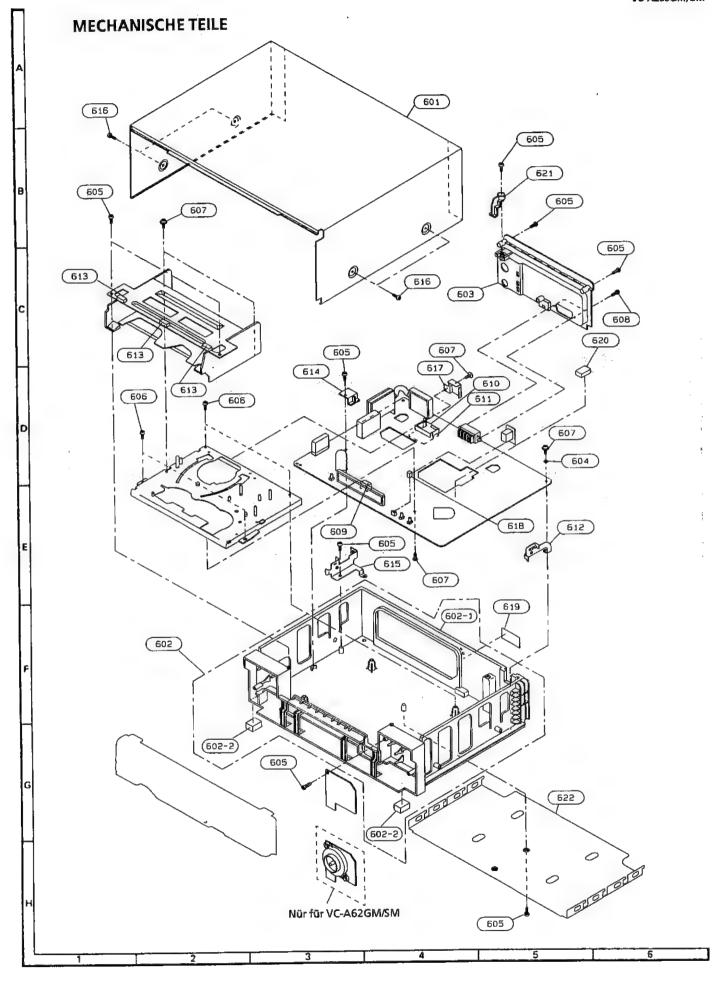
--- End of Supplied Accessories -

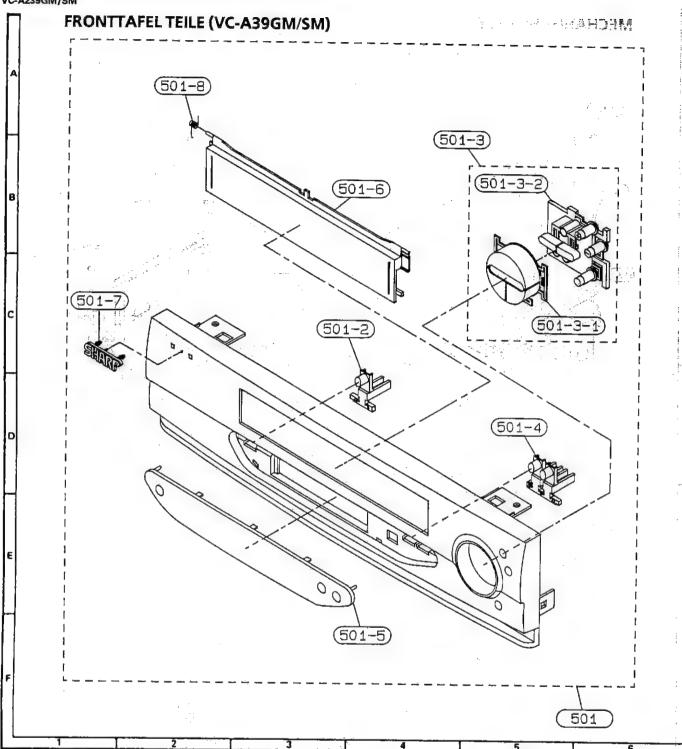
(VC-A239SM)

- \* Remark: VC-A39SM/A62SM/A239SM
  When changing main cord the whole cord with connection plug must be changed.
  The cable is kept as a spare part by:
  - SWEEDEN
     SHARP ELECTRONICS (SVENSKA) AB
  - DENMARK
     RUDOLPH SCHMIDT A/S
  - FINLAND
     ASA KULUTUS ELEKTRONIIKA OY
  - NORWAY
     TRANSEL A/S
- \* Bemerkung: VC-A39SM/A62SM/A239SM
  Bei der Auswechselung des Netzkabels muß das ganze Kabel mit Stecker ausgewechselt werden. Hat das Kabel als Ersatzteil vorrätig:
  - SCHWEDEN
     SHARP ELECTRONICS (SVENSKA) AB
  - DÄNEMARK
     RUDOLPH SCHMIDT A/S
  - FINNLAND
     ASA KULUTUS ELEKTRONIIKA OY
  - NORWEGEN
    TRANSEL A/S

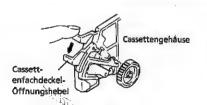
— End of Front Panel Parts -



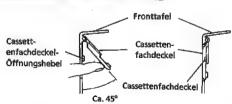




## VORSICHTSMASSNAHMEN BEIM ANBRINGEN DER FRONTTAFEL



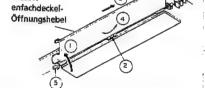
Vor dem Anringen der Fronttafel sicherstellen, daß sich der Cassettenfachdeckel-Offnungshebel richtig (tiefste Stelle) befindet. Wenn sich der Hebel nicht in dieser Position befindet, ihn mit einem Finger hinunterdrücken.



Den Cassettenfachdeckel ca. 45° offen halten und sicherstellen, daß sich der Öffnungshebel zwischen Fronttafel und dem Cassettenfachdeckel befindet. Schließlich die Fronttafel befestigen.

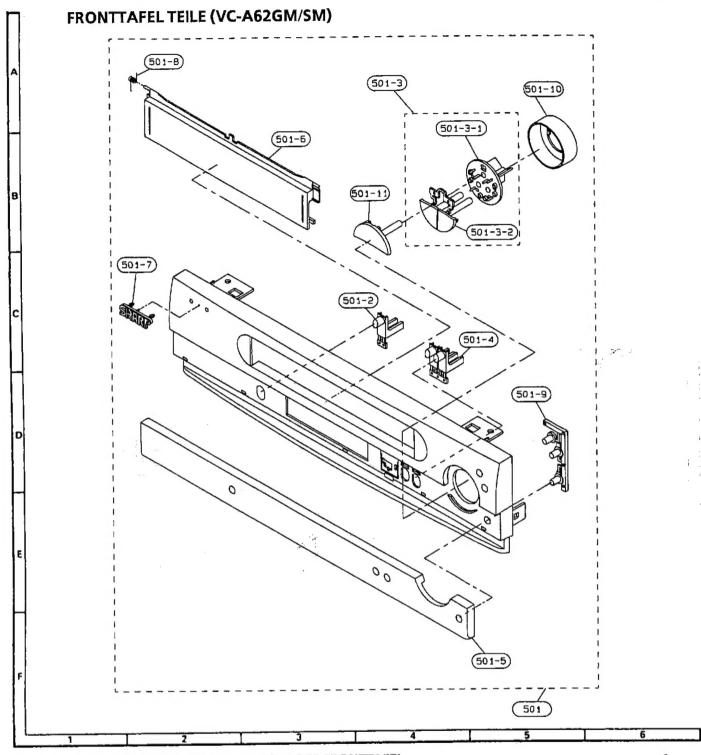
Die Fronttafel nicht anbringen, wenn der Cassettenfachdeckel zu weit geöffnet ist. Der Cassettenfacheckel könnte durch das Cassettengehäuse beschädigt werden.

Cassett-

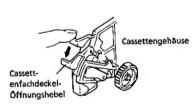


Entfernen Cassettenfachabdeckung

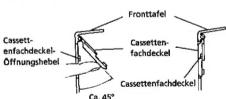
- Die Cassettenfachabdeckung vollständig öffnen.
- ② Das Positionierungstell in der Mitte entfernen.
- Die Abdeckung nach rechts schieben:
- Ø Die Abdeckung etwas biegen.
- Den Zapfen an der linken Seite herausziehen.



# VORSICHTSMASSNAHMEN BEIM ANBRINGEN DER FRONTTAFEL



Vor dem Anringen der Fronttafel sicherstellen, daß sich der Cassettenfachdeckel-Öffnungshebel richtig (tiefste Stelle) befindet. Wenn sich der Hebel nicht in dieser Position befindet, ihn mit einem Finger hinunterdrücken.



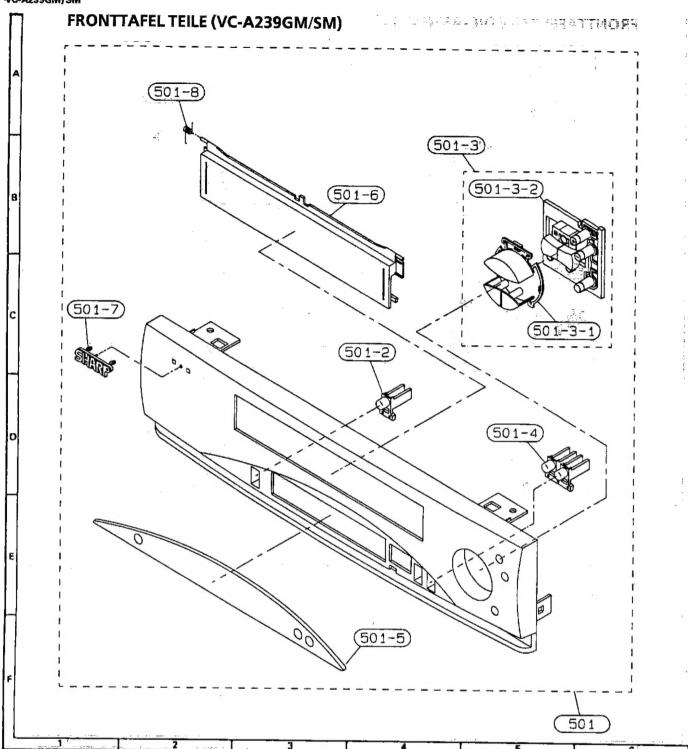
Den Cassettenfachdeckel ca. 45° offen halten und sicherstellen, daß sich der Offnungshebel zwischen der Fronttafel und dem Cassettenfachdeckel befindet. Schließlich die Fronttafel befestigen. Die Fronttafel nicht anbringen, wenn der Cassettenfachdeckel zu weit geöffnet ist. Der Cassettenfachdeckel könnte durch das Cassettengehäuse beschädigt werden.

Cassett-

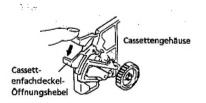
enfachdeckel-Öffnungshebei

Entfernen Cassettenfachabdeckung

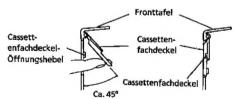
- Die Cassettenfachabdeckung vollständig öffnen.
- Das Positionierungsteil in der Mitte entfernen.
- Die Abdeckung nach rechts schieben.
- Die Abdeckung etwas biegen.
- Den Zapfen an der linken Seite herausziehen.



## VORSICHTSMASSNAHMEN BEIM ANBRINGEN DER FRONTTAFEL

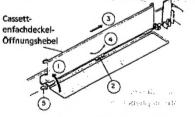


Vor dem Anringen der Fronttäfel sicherstellen, daß sich der Cassettenfachdeckel-Offnungshebel richtig (tiefste Stelle) befindet. Wenn sich der Flebel nicht in dieser Position befindet, ihn mit einem Finger hinunterdrücken. ....



Den Cassettenfachdeckel ca. 45° offen hälten und sicherstellen, daß sich der Öffnungshebel zwischen der Fronttafel und dem Cassettenfachdeckel befindet. Schließlich die Fronttafel befestigen.

Die Fronttafel nicht anbringen, wenn der Cassettenfachdeckel zu welt geöffnet ist. Der Cassettenfachdeckel könnte durch das Cassettengehäuse beschädigt werden.



Entfernen Cassettenfachabdeckung

- ① Die Cassettenfachabdeckung vollständig offnen.
- Das Positionierungsteil in der Mitte entfernen:
- Die Abdeckung nach rechts schleben. schleben.

  • Die Abdeckung etwas biegen.
- Den Zapfen an der linken Seite herausziehen.

## 12. VERPACKUNG DES GERÄTES

#### • Einstellposition der Knöpfe

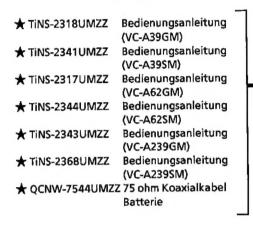
HF-Wandler	Stellung "E36"	Prüfsignalsschalter	Stellung "OFF (AUS)"
	·		

RRMCG0009AJSA (except VC-A62GM/SM)

RRMCG0011AJSA (VC-A62GM/SM)

Infrarotfern-bedienungseinheit

#### \* Accessories



★ CPAKC2551UMZZ (VC-A39GM)

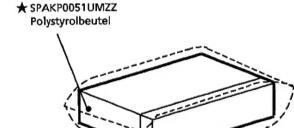
★ CPAKC2578UMZZ (VC-A39SM)

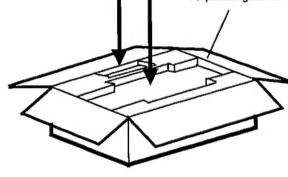
★ CPAKC2552UMZZ (VC-A62GM)

★ CPAKC2580UMZZ (VC-A62SM)

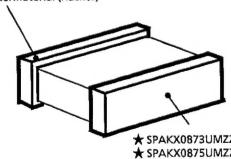
★ CPAKC2581UMZZ (VC-A239GM)

★ CPAKC2607UMZZ (VC-A239SM) Verpackungskarton





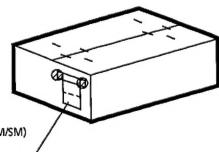
#### ★ SPAKX0874UMZZ Polystermaterial (Rücker)



★ SPAKX0873UMZZ (VC-A39GM/SM)
★ SPAKX0875UMZZ (except VC-A39GM/SM)

Front

Polystermaterial



★ TLABK0001UMZZ Nummernkarte

★ Keine Ersatzeille

# SHARP